

Wilfried Wulfers:

Annotierte Literaturhinweise zum Lernfeld / Lernbereich Arbeitslehre

(GATWU-Forum bis einschl. 2/2007, AOL-Bücherbrief Nr. 27 bis 72/2012 und AWA01/2011-8 bis 07/2012-6)

Günter Reuel: Arbeitslehre. Eine Integrationsidee ohne Integrationswillige. Studien zur Beharrungstendenz der Schulfächer Haushalt, Technik, Wirtschaft zur Neuschneidung eines Arbeitslehre-Curriculums. Berlin: Eigendruck Dezember 1998. 415 Seiten. Bezug zum Selbstkostenpreis über Dr. Günter Reuel, Pestalozzistr. 37, 10627 Berlin.

Inhalt: Die Entwicklung der Arbeitslehre im Überblick; Arbeitslehre, ein marginales Schulfach in der Arbeitsgesellschaft?; Zur Legitimation der Arbeitslehre; Zur Situation der Partikularfächer Haushalt, Technik und Wirtschaft; Die Neuschneidung eines Arbeitslehre - Curriculums.

Charakterisierung: In der Einleitung zu diesem Buch heißt es: "Mitte der 60er Jahre lebte in der Bundesrepublik die Diskussion um ein neues Schulfach Arbeitslehre auf. Geführt wurde sie in den ersten zehn Jahren recht vehement, wobei ideologische Positionen nicht fehlen durften - eine für die Zeit sehr verbreitete Erscheinung. Wie sooft bei Erneuerungsbewegungen, wurden historische Vorläufer nicht sorgfältig auf Anknüpfungsmöglichkeiten hin geprüft; es herrschte - zumindest bei den Protagonisten der neuen Arbeitslehre - große Zuversicht. Die folgenden zehn Jahre brachten neben einer gewissen Konsolidierung auch Richtungskämpfe und die Diversifizierung in 11 Bundesländern. Die letzte, bis heute währende Dekade, ist eine Zeit des *In - Vergessenheit - geratens* der Arbeitslehre. Selbst der Verbleib der ehemaligen Polytechnik im DDR-Bildungssystem beschäftigte die Öffentlichkeit nicht sonderlich. Es ist deshalb ein Anliegen dieser Arbeit, die Diskussion erneut zu entfachen.

Wilfried Wulfers (Betreuer): Themenheft „Arbeit und Beruf“. In: Computer und Unterricht. 9 (1999) 34. Velber: Friedrich 1999. 78 Seiten. 9,45 € ISSN 0941-519X

Inhalt: Arbeit und Beruf - neue Perspektiven oder trügerische Aussichten?; Thesen zur Zukunft der Arbeit; Den eigenen Lebensweg entwerfen und gestalten; Multimediales Lernen; Traumberuf Astronaut(in); Multimedia im Betriebspraktikum; Berufsfindung im Internet; Berufe Live im Klassenzimmer; Arbeit und Religion; Thema Arbeitslosigkeit; Lernen im Internet-Café; Tipps und Hilfen.

Charakterisierung: Der zunehmende Einsatz der neuen Technologie führt in Bezug auf die Entwicklung von Arbeit und Beruf zu einem tiefgreifenden Wandel. Mit den in dieser Zeitschrift zusammengetragenen Artikeln, Berichten und Hinweisen wird das Verhältnis von Arbeit und Beruf nicht nur aufgebrochen, sondern so aufbereitet, dass eine fundierte unterrichtliche Behandlung möglich ist.

Uwe Brönstrup und Marianne Schardt: Impulse. Ein Lern- und Arbeitsbuch zur Arbeitslehre. Hamburg: Handwerk und Technik 1999. 104 Seiten. DIN A4. Bezug für 5 € über die Schülerfirma „www.pezzimedien.de“.

Inhalt: Projektorientierter Unterricht; Projektwegweiser und Material zu den Themen: Freizeit, Endlich auf eigenen Füßen, Ein Kiosk nur für uns, Schulhof, Wasser, Bundesjugendspiele - einmal anders, Schnell, preiswert, zuverlässig; Alles Käse ... oder was?; Material zu den Themen: An die Tasten, fertig los, Informieren - testen - kaufen, Batterien als Umweltkiller, Haste mal 'ne Mark?, Kunstwerke aus Licht; Impulse zu den Themen: Arbeit und Beruf, Wohnen gestern und heute, Haushalt und Geld, Chemie im Alltag, Sicherheit und Unfallverhütung, Zeichen und Symbole.

Charakterisierung: Das Buch *impulse* wendet sich primär an SchülerInnen des Fach- bzw. Lernbereiches Arbeitslehre. Die überwiegende Mehrzahl der in diesem Buch angesprochenen Themen, können als Projekt durchgeführt werden. Dadurch ermöglicht es einen handlungs-, problem- und schülerorientierten Arbeitslehreunterricht. Zusätzlich werden Vorschläge gemacht, wie ich zu einer fächerübergreifenden Öffnung des Unterrichts gelangen kann. Im ersten Teil des Buches werden zunächst ausführlich dargestellte Projekte präsentiert, anschließend folgen offenere Projektskizzen, die dennoch einen hohen Aufforderungscharakter haben. Im Materialteil werden Hilfen allgemeiner Art, Bauanleitungen, weiterführende Hinweise und Zusatzimpulse zu den angesprochenen Projektfeldern gegeben. Wer mit diesem Buch arbeitet, der sollte sich auch das Lehrerbegleitheft (16 Seiten) für 1,50 € zulegen.

Jörg Schudy (Hg.): Arbeitslehre 2001. Bilanzen - Initiativen - Perspektiven. Baltmannsweiler: Schneider 2001. 282 Seiten. 22 € ISBN 3-89676-384-9.

Inhalt: Arbeit, Beruf und Bildung im Wandel der Arbeitsgesellschaft; Arbeits- und Berufsorientierung - Lernen für die Arbeitswelt; Neue Medien, Lernumgebungen und Lernen in der Arbeitslehre; Fachliche Integration, inhaltliche Konzentration und Kooperation - Modell einer Arbeitslehre für alle?; Sekundarstufe II: Ort für arbeitsorientiertes Lernen?; Bremer Initiativen zur Arbeitslehre.

Charakterisierung: Anlässlich des 60. Geburtstags von Rolf Oberliesen, Lehrstuhlinhaber für das Fach Arbeitslehre an der Universität Bremen, veranstaltete das Bremer "Institut für arbeitsorientierte Allgemeinbildung" (iaab) im Frühjahr 2000 eine Tagung, die sich darum bemühte, die "Bildungsidee Arbeitslehre" dem Bildungsanspruch der Schülerinnen und Schüler gemäß praxisorientierter zu entfalten. Die Mehrheit der im vorliegenden Band aufgenommenen Beiträge gehen auf dortige Vorträge und Posterpräsentationen der jeweiligen Autorinnen und Autoren zurück. In diesem Buch sind vielfältige Beiträge vereinigt, die nicht nur die "Bildungsidee Arbeitslehre" analysieren und kritisch hinterfragen, sondern es werden auch Perspektiven für die Fortentwicklung aufgezeigt.

Günter Eisen und Reinhold Hoge (Hg.): Dokumentation der Berliner Fachtagung „Arbeitslehre 2000“. Berlin: Eigendruck 2001. 54 Seiten mit CD-ROM. Bezug zum Preis von 6 € bei der Gesellschaft für Arbeitslehre Berlin, c/o Geschäftsstelle, TU-Berlin, Franklinstr. 28/29, 10587 Berlin

Inhalt: Grußworte der Tagungsorganisator; Ergebnisse der AG's: Lebensmittelverarbeitung; Berufsorientierung; Holz-, Metall- und Kunststoffbearbeitung; Arbeit im kaufmännisch - verwaltenden Bereich oder Arbeit im sozialen Bereich; Informationstechnische Inhalte als Projektdimension.

Charakterisierung: Vom 23. bis 24. März 2000 führte die Gesellschaft für Arbeitslehre Berlin (GfALB) in Zusammenarbeit mit dem heutigen Landesinstitut für Unterricht, Schule und Medien (LISUM) eine Fachtagung zur Auseinandersetzung mit grundlegenden Themen des neuen Berliner Rahmenplans Arbeitslehre durch. Neben einer grundsätzlichen Auseinandersetzung mit dem Berliner Rahmenplan Arbeitslehre in verschiedenen Beiträgen erfolgte auch eine breite Dokumentation von Unterrichtsmaterialien. In dieser Broschüre bzw. auf der beiliegenden CD-ROM sind diese Beiträge wie Unterrichtsmaterialien enthalten.

Jürgen Kocka und Claus Offe (Hg.): Geschichte und Zukunft der Arbeit. Frankfurt: Campus 2002. 512 Seiten. 29 € ISBN 3-593-36487-5

Inhalt: Arbeit im intertemporalen Vergleich; Arbeit im Vergleich der Kulturen; Beschäftigungskrise in Europa; Neubestimmung der Arbeit; Arbeit und Bindung;

Charakterisierung: Noch bis vor einigen Jahren stellte kaum jemand in Abrede, dass die Erwerbsarbeit der Dreh- und Angelpunkt unserer Gesellschaft ist. Der ausgeübte Beruf bestimmte den Lebensstandard, er stellte die Basis für die soziale Anerkennung dar und nicht

zuletzt war er oftmals ein Vehikel für die angestrebte Selbstverwirklichung. Und wie sieht es heute aus? Die Erwerbsarbeit wird immer knapper, die Neuen Technologien verändern grundlegend althergebrachte Arbeitsstrukturen, der einmal erlernte Beruf ist nicht mehr Lebensberuf und die Ausbildungsstellenknappheit nimmt zu. Diese Publikation beleuchtet den Stellenwert der Arbeit in der Geschichte und zeigt Perspektiven für den Umgang mit der sich verändernden Erwerbsarbeit in der Zukunft auf.

Jörg Schudy (Hg.): Berufsorientierung in der Schule. Grundlagen und Praxisbeispiele. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2002. 344 Seiten. 19,80 € ISBN 3-7815-1183-9.

Inhalt: Einführung; Zentrale Fragen und Problemfelder; Beispiele schulischer, außerschulischer und kooperativer Praxis; Medien und Materialien.

Charakterisierung: Strukturelle Wandlungsprozesse auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und die damit verbundenen Orientierungs- und zum Teil erheblichen Übergangsprobleme an der Schwelle von der Schule in die Erwerbsarbeit haben dazu geführt, dass schulische Berufsorientierung seit Beginn der 1990er Jahre wieder verstärkt in den Aufmerksamkeitshorizont von VertreterInnen der Schulpraxis, der Bildungsadministration und -politik, der Erziehungswissenschaft und einzelner Fachdidaktiken gerückt ist. Vor diesem Hintergrund verweisen die Beiträge des Bandes sowohl auf neue Herausforderungen an die allgemeinbildende Schule als auch auf potenziell ertragreiche Handlungsperspektiven, denn die Berufsorientierung in der Schule wirft gerade für LehrerInnen viele Fragen auf: "Was bedeutet überhaupt Berufsorientierung?"; "Wie kann ich meine SchülerInnen hierin gezielt und effektiv unterstützen?"; Was muss ich bei der individuellen Berufsorientierung beachten, wie gestalte ich 'Orientierungsstunden' und wo bekomme ich hierfür Informationsmaterial her?" Das vorliegende Buch beantwortet diese Fragen und neben grundlegende Aussagen zur Berufsorientierung ist es ein Arbeitsbuch zum Nachschlagen und Nachlesen mit vielen nützlichen Tipps zur schulischen Vorbereitung und Ausgestaltung von Berufsorientierung.

Uwe Jenzen: Entwicklung arbeitsorientierter Allgemeinbildung: Land Bremen. Baltmannsweiler: Schneider 2002. 204 Seiten. 24 € ISBN 3-89676-638-4.

Inhalt: Ursprünge und Grundlagen arbeitsorientierter Bildung; Schule im Umbruch gesellschaftlicher Entwicklungen; Akzente der Bremer Arbeitsschule und die Praxis der Versuchsschulen; Tradition und Neubeginn nach 1945; Arbeitslehre als Kooperationsfach - die 70er Jahre; Die Gesamtschulen: erste integrative Ansätze; Fachbereich Arbeit / Technik / Wirtschaft - die 80er Jahre; Integrationsfach Arbeitslehre - die 90er Jahre; Arbeitslehre im Kontext dezentraler Schulentwicklung.

Charakterisierung: Die vorliegende Dokumentation verfolgt die historische Entwicklung der Arbeitslehre in Bremen. Sie soll zeigen, dass die planerischen und unterrichtspraktischen Ausgestaltungen immer von größeren gesellschaftlichen und pädagogischen Strömungen abhängig waren, aber auch von der Initiative einzelner Personen. Zusätzlich will dieser Band an Entwicklungen arbeitsorientierter Bildung vor Einführung des Begriffs "Arbeitslehre" erinnern und anregen, wichtige Reformideen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Heidi Traue, O. Czech, M. Künzel, B. Meier und D. Mette (Erarb.). Arbeitslehre aktuell. Arbeit - Wirtschaft 1. München: Oldenbourg 2002. 152 Seiten. 16,90 € ISBN 3-486-88761-0.

Inhalt: Arbeit in Haushalt und Betrieb; Haushalt als Konsument; Betrieb als Wirtschaftsgeschehen; Markt und Marktgeschehen; Arbeit, Ausbildung und Beruf.

Charakterisierung: Dieses grundlegend neu entwickelte Lehrwerk »Arbeitslehre aktuell« bietet einen sachgerechten, schülergerechten und wirklichkeitsnahen Zugang zur Wirtschafts- und Berufswelt. Fachwissen und Methodenkompetenz werden durch praxisorientierte und schülernahe Vorgehensweisen vermittelt und die Schülerinnen und Schüler werden durch die

Arbeit mit diesem Buch intensiv auf die Berufswahl vorbereitet. Die klar strukturierten Inhalte erleichtern ihnen weiterhin das selbstständige Arbeiten und Lernen. Merksätze und Aufgaben sind deutlich hervorgehoben. Jedes Kapitel verfügt über eine problemorientierte Einstiegsseite und eine methodenorientierte Ausstiegseite. Das Lehrwerk bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen individualisierenden und differenzierenden Unterricht. Für Lehrerinnen und Lehrer seien ebenfalls die neuen Lehrerbände empfohlen, die vielfältige methodisch - didaktische Hintergrundinformationen bieten. Zusätzlich Lösungen zu Aufgaben der Arbeitshefte; Kopiervorlagen; Zusatzmaterial für einen fächerübergreifenden und projektorientierten Unterricht; Kopiervorlagen auf Diskette, die auf die regionalen und aktuellen Unterrichtsansforderungen abgestimmt werden können und Prüfungsfragen mit Lösungen sind ebenfalls auf der Diskette enthalten.

Hartmut Fröleke und Kathrin Sebastian (Hg.) Ernährungsbildung im Dialog. Bd. 3 der Reihe Forum Arbeitslehre, hrsg. vom iaab. Baltmannsweiler: Schneider 2003. 176 Seiten. 19 € ISBN 3-89676-660-0.

Inhalt: Dokumentation der erweiterten Tagungsbeiträge des Symposiums.

René Reichel und Maria Lesnik: Ist Arbeit sozial? Arbeit neu bewerten. Ein Lesebuch. Wien: ÖGB 2002. 212 Seiten. 18 € ISBN 3-7035-0819-1.

Inhalt: Arbeit und ihre Zukunft; Theoriemodell der Arbeitsgesellschaft; Arbeitsvermittlung; Sozialpolitik; Arbeitsmoral; Berufsorientierung; Sozialarbeit; Langzeitarbeitslosigkeit.

Charakterisierung: In diesem Buch geht es um die Fragen: "Ist Arbeit sozial, was ist Arbeit oder was ist sozial?" Es wurden Antworten gefunden, und, so sehen es selbst die AutorenInnen, neue Fragen ergaben sich! Hervorzuheben ist, dass auch eine Verknüpfung des Arbeitsbegriffes mit der eigenen Identitätsstiftung einherging und die *Bewertung von Arbeit* nicht ausgenommen wurde, denn "ein Merkmal unserer heutigen Arbeitsmoral ist die enge Verknüpfung von Geld und Wert. Arbeit, die hoch bezahlt wird, gilt als wertvollere Arbeit als eine, die niedrig bezahlt wird. Dadurch werden zum Beispiel alle Tätigkeiten, die als 'mütterlich' gelten, niedrig bewertet. Haushalt und Kindererziehung werden 'natürlich' nicht bezahlt und gering bewertet, alle Arbeitsfelder, die solchen mütterlichen Tätigkeiten ähnlich sind oder zu sein scheinen, teilen daher dieses Schicksal der Geringschätzung. Kindergarten, Altenpflege, Sozialpädagogik, manche Bereiche der Sozialarbeit" (S. 9).

Heiner Böttger u.a. : Arbeitslehre. 9. Jahrgangsstufe. München: pb 2001. DIN A4. 160 Seiten. 20,40 € ISBN 3-89291-679-9.

Inhalt: Berufe ordnen; Berufsbereiche erkennen; Berufsausbildungsvertrag; Wandel in der Arbeitswelt; Betriebserkundung vorbereiten und durchführen; Aufgaben des Geldes; Zahlungsverkehr: Geldinstitut; Börse und Aktie; Soziale Sicherung; Wirtschaftliches Wachstum; Preisstabilität und Inflation.

Charakterisierung: Wie alle Unterrichtshilfen des *pb-verlag*, so zeichnet sich auch diese Publikation durch eine große Praxisnähe aus. Wer hiermit arbeitet, bringt seinen SchülerInnen fachkundig und mit anregungsreichen Arbeitsblättern die Schwerpunktbereiche Berufe, Geld und wirtschaftliches Handeln näher.

Franz Binder und Josef Wahler: Das neue Handbuch der gesunden Ernährung. München: dtv 2002. 452 Seiten. 12,50 € ISBN 3-423-36275-8.

Inhalt: Verhältnis von Ernährung und Gesundheit; Grundwissen über unsere tägliche Ernährung; Saisonkalender für Obst und Gemüse; Tabelle der Lebensmittelzusatzstoffe.

Charakterisierung: Wie viele Vitamine braucht der Mensch? Worauf sollte man beim Einkauf von Lebensmitteln achten? Welche Schlankheitskur ist sinnvoll? Was ist Thaumatin?

Warum sollte man möglichst wenig Fleisch essen? Fragen dieser Art werden hier kompetent und gut lesbar beantwortet.

Eric Schlosser: Fast Food Gesellschaft. München: Riemann 2002. Gebunden. 448 Seiten. 23,90 € ISBN 3-570-50023-3

Inhalt: Die dunkle Seite von McFood und Co.

Charakterisierung: In seiner spannenden, sich über zwei Jahre erstreckenden Reportage hat der Autor die Fast-Food-Industrie und ihre Auswirkungen untersucht. Detailliert schildert er, dass es sich bei der täglichen Entscheidung für oder gegen den Big Mac gar nicht primär um eine gesundheitliche Entscheidung handelt, sondern dass das Wachstum der Fastfoodimperien auf unser aller Kosten, auf Kosten von Gesellschaft und Umwelt geht.

Frank W. Mühlbradt: Wirtschaftslexikon. 7., aktual. Auflage. Berlin: Cornelsen Scriptor. 2001. 384 Seiten. 15,50 € ISBN 3-589-21555-0

Inhalt: Daten, Fakten und Zusammenhänge.

Charakterisierung: Dieses Wirtschaftslexikon gibt Auskunft über mehr als 2.500 Begriffe, Fakten und Zusammenhänge. Somit über alles zum Thema Wirtschaft, was im Alltag, im Beruf und in der Schule wichtig ist.

Wolfgang Emer und Klaus-D. Lenzen: Projektunterricht gestalten - Schule verändern. Baltmannsweiler: Schneider 2002. 238 Seiten. 16 € ISBN 3-89676-589-2.

Inhalt: Projektunterricht einordnen; Schulentwicklung durch Projektunterricht gestalten; Projektunterricht methodisch gestalten; Projektunterricht in Beispielen erschließen; Projektunterricht lehren und lernen.

Charakterisierung: Die Autoren zeigen anhand von Hinweisen und Materialien, wie Projektkompetenzen in Studium, Lehreraus- und Lehrerfortbildung erworben und eingeübt werden können.

Tobias Thiele u.a. (Red.): Schülerfirmen. Themenheft der Zeitschrift "21 - Das Leben gestalten". München: Ökom Verlag 2001. 66 Seiten. DIN A4. 8 € ISSN 1616-3818.

Inhalt: Nachhaltiges Wirtschaften erleben; Wirtschaft live - Miniunternehmen für die Schule; Rund um die Filmrolle; Selbst und ständig lernen; (Stolper-) Steine auf dem Weg zur Schülerfirma.

Charakterisierung: In diesem Themenheft bekommen SchülerInnen sowie Lehrkräfte Tipps an die Hand, wie sie eine eigene Firma gründen können.

Manfred Handwerger (Hg.): Wirtschaft und Politik. Bamberg: Buchner 2001. 288 Seiten. 19,80 € ISBN 3-76614830-3.

Inhalt: Wirtschaftsordnungen; Wirtschaftliche Zielsetzungen; Wirtschaftspolitik; Ökonomie und Ökologie; Wirtschaftlicher Strukturwandel; Probleme und Perspektiven der sozialen Marktwirtschaft.

Charakterisierung: Zielgruppe dieses Buches sind SchülerInnen ab der Klasse 9, die mit den aufgeführten Materialien Anregungen für ein selbstständiges Arbeiten erhalten sollen. Alle Buchkapitel sind so aufgebaut, dass zunächst ein einführender Text erscheint, der auf Gliederung und Zielsetzung des folgenden Materialteils eingeht.

Franz-J. Floren: Wirtschaft - Gesellschaft - Politik. Paderborn: Schöningh 2001. 368 Seiten. 19,40 € ISBN 3-506-23895-7.

Inhalt: Wirtschaft: Soziale Marktwirtschaft - System, Anspruch und Realität; Gesellschaft: Jugendliche im Prozess der Vergesellschaftung und Individualisierung; Politik: Die Parteidemokratie in der Krise?

Charakterisierung: Dieses Buch ist gedacht als schulisches Arbeitsbuch für das Fach Ökonomie und Sozialwissenschaften ab der Klasse 10.

Bert Rürup, W. Sesselmeier und M. Enke: Fischer Wirtschaftslexikon. Frankfurt: Fischer 2002. 314 Seiten. 12,90 € ISBN 3-596-15498-7.

Inhalt: Zahlen, Fakten und Zusammenhänge.

Charakterisierung: Das »Fischer Wirtschaftslexikon« informiert kompakt und kompetent über die wichtigsten Begriffe der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie der empirischen Wirtschaftsforschung.

Marie-France Hirigoyen: Wenn der Job zur Hölle wird. München: Beck 2002. 396 Seiten. 19,90 € ISBN 3-406-48653-3.

Inhalt: Seelische Gewalt am Arbeitsplatz und wie man sich dagegen wehrt.

Charakterisierung: Seelische Gewalt liegt immer dann vor, wenn jemand psychisch unterworfen wird, sei es, um eine Kündigung zu provozieren und aus einer Firma auszuschließen, sei es, um ihn zu vernichten. Ziel ist keineswegs, den oder die Betreffende/n zu besserer oder effizienterer Arbeit anzustacheln, im Gegenteil, oft entzieht man ihr oder ihm die Arbeitsmittel, die Unterlagen, zuweilen auch unverzichtbare Informationen und die nötige Ausstattung. Betroffene schildern in diesem Buch ihre Erfahrungen und ihre Reaktionen. Das Buch enthält zusätzlich einen orientierenden Überblick zur Rechtssituation und einen Adressenanhang.

Axel Dammler: Kinder können kaufen lernen. Ein Elternbuch. München: Piper 2002. 256 Seiten. 18,90 € ISBN 3-492-04458-1.

Inhalt: Wie man mit Konsumwünschen von Kindern richtig umgeht.

Charakterisierung: "Mama, ich will aber den mit dem Bär drauf!" Völlig sinnlos ist es, wenn Sie jetzt das Kind zu überzeugen versuchen, dass das Logo völlig egal ist. Wir alle wissen, wie anfällig Kinder für die allgegenwärtigen Konsumangebote sind. Was wir oft nicht wissen ist, wie man damit sinnvoll umgeht. In diesem Buch gibt es Hilfen hierfür.

G. Kilger und Hans-J. Bieneck (Hg.): Neue Qualität der Arbeit. Frankfurt: Campus 2002. 358 Seiten. 19,90 € ISBN 3-593-37161-8.

Inhalt: Arbeit und Arbeitsschutz; neue Qualität der Arbeit.

Charakterisierung: Dieses Buch eröffnet Perspektiven zur "Neuen Qualität der Arbeit" im Produktions- und Dienstleistungsbereich. Er beginnt mit einem Gang durch die viel besuchte Arbeitsschutzausstellung in Dortmund. Beiträge aus Wissenschaft, Politik, Verbänden und auch künstlerischen Berufen beleuchten die Arbeitswelt von morgen. Sie handeln von neuen Arbeitsplätzen und Qualifikationen, Gesundheitsschutz, lebenslangem Lernen und Selbstverwirklichung, wobei auch in Zukunft der Mensch das Maß aller Dinge sein sollte.

Christian Püttjer und Uwe Schnierda: Jetzt wechsele ich den Job! Frankfurt: Campus 2002. 199 Seiten. 17,90 € ISBN 3-593-37074-3.

Inhalt: Krisensignale richtig erkennen und deuten; Gehen oder Bleiben?; Erwartungen formulieren; Optimale Präsentation in Anschreiben und Lebenslauf; Souveräner Auftritt im geplanten Vorstellungsgespräch; Job-Test.

Charakterisierung: Die Bewerbungs- und Karriereprofis Püttjer & Schnierda bieten Hilfestellung zum möglichst reibungslosen Berufs- oder Arbeitsplatzwechsel an.

Robert Heilbroner und L. Thurow: Wirtschaft. Das sollte man wissen. Frankfurt: Campus 2002. 316 Seiten. 25,50 € ISBN 3-593-37065-4.

Inhalt: Klärung von wichtigen Begriffen und Zusammenhängen aus dem wirtschaftlichen Bereich.

Charakterisierung: Dieses Buch hilft, die Welt der Wirtschaft besser zu durchschauen.

Richard N. Bolles: Durchstarten zum Traumjob. 6. Auflage. Frankfurt: Campus 2002. 411 Seiten. 21,50 € ISBN 3-37088-3.

Inhalt: Das Handbuch für Ein-, Um- und Aufsteiger.

Charakterisierung: Nur 28 Prozent aller Beschäftigten haben Spaß an ihrer Arbeit - mehr als 30 Prozent haben innerlich bereits gekündigt! Dieses ist nicht nur fatal, sondern es muss nicht sein. Dieses Handbuch hilft herauszufinden, was man wirklich will. Und es unterstützt darin, den Weg zum Traumjob konsequent zu gehen.

Der Brockhaus: Computer und Informationstechnologie. Mannheim: Dudenverlag 2002. 1008 Seiten plus CD-ROM. 17,5 x 24,5 cm. 34,90 € ISBN 3-7653-0251-1.

Inhalt: Hardware, Software, Multimedia, Internet, Telekommunikation; 13.500 Stichwörter mit 20.000 Verweisen.

Charakterisierung: Mit 13 500 Stichwörtern bietet das derzeit umfassendste Computerlexikon von A wie "Active Desk-top" bis Z wie "ZIP-Format" fachlich fundierte, verständliche Informationen zu allen Begriffen und sachlichen Zusammenhängen aus dem Bereich Computertechnologie sowie Hintergrundinformationen über Firmen und Personen aus der IT-Branche.

Der Brockhaus: Naturwissenschaft und Technik. 3 Bd. mit CD-ROM. Mannheim: Dudenverlag 2002. 2300 Seiten. 239,90 € 17,5 x 24,5 cm. ISBN 3-7653-1065-4.

Inhalt: Nachschlagewerk mit 20.000 Artikeln und 45.000 Stichwörtern.

Charakterisierung: Computertechnik, Automobilbau, Grundlagen der Physik, chemische Substanzen, Fachbegriffe aus der Medizin, Fragen zu Wetter und Klima - in drei Bänden legt der Verlag F.A. Brockhaus in Kooperation mit dem Haus Spektrum Akademischer Verlag ein umfassendes Nachschlagewerk vor.

Birgit Heuser-Kempf und Dieter Heuser: Markt & Warentest. Berlin: Stiftung Warentest 2002. 162 Seiten. DIN A4. Kostenloser Bezug über: St. Warentest, Lützowplatz 11-13, 10785 Berlin.

Inhalt: Hinweise und Unterrichtsmaterialien zu den Modulen: Markt; Verbraucher am Markt; Psychologie des Kaufs; Werbung; Hilfe für Kaufentscheidungen; Vergleichende Warentests; Umgang mit Testergebnissen.

Charakterisierung: Herausgeber dieser Unterrichtsmaterialien für LehrerInnen der Sek. I und II ist die Stiftung Warentest. Diese Broschüre behandelt in sieben Modulen alles rund um die Themen Markt und die am Marktgeschehen beteiligten Akteure. Neben Sachinformationen bietet die Broschüre Anregungen und didaktische Vorschläge für die Umsetzung des Stoffes im Unterricht. Das didaktische Material orientiert sich am Konzept des handlungsorientierten Unterrichts.

FIS Bildung (Hg.): Literaturdatenbank. Bibl. Nachweise zu Erziehungswissenschaft und zu pädagogischen Praxisfeldern. Vgl. unter www.fachportal-paedagogik.de/fis_bildung/fis_form.html.

Inhalt: Annotierte Dokumentation von Literaturnachweisen zu allen pädagogischen und bildungsspezifischen Themenfeldern.

Charakterisierung: Wer früher öfters mit annotierten Bibliographien gearbeitet hat, kennt den nervtötenden Ablauf: Mann / Frau begab sich in eine größere Bibliothek, um aus einer Vielzahl von Spezialbibliographien einzelner Institute bzw. konkurrierender Verlage eine gezielte Literatursuche vorzunehmen, anschließend musste der Kugelschreiber zum Abschreiben der Angaben bemüht und alles Zuhause in die Schreibmaschine bzw. den Computer gegeben werden. Damit hat es jetzt, jedenfalls bezogen auf die Literatur ab 1980, ein Ende. Gezielt kann in dieser CD-ROM aufgrund einer Indexliste nach bestimmten Büchern, Zeitschriftenaufsätzen, Auszügen aus Sammelwerken oder selbst Grauen Materialien gesucht werden. Dieses kann über freie Schlagwörter oder einen Freitext geschehen und selbst die Suche nach einem bestimmten Autor und einer Institution führt zum Ziel. Zusätzlich ist es möglich, ausschließlich nach unterrichtsbezogener Literatur zu bestimmten Themen zu suchen. In diese Literaturdokumentation haben 30 Einrichtungen ihre über viele Jahre individuell erstellten und fortgeschriebenen Literaturlisten zu einer einmaligen Datenbank zusammengetragen, die überaus hilfreich für die eigene Literaturrecherche ist.

Rolf Oberliesen und Günter Reuel (Hg.): Schule zwischen materieller und virtueller Lernkultur. Baltmannsweiler: Schneider 2003. 176 Seiten. 16 € ISBN 3-8967-699-6.

Inhalt: Mythos und Realität virtueller Arbeitswelten; Bildung im Zeitalter der sogen. Wissenschaftsgesellschaft; Erfahrungshandeln in virtuellen und realen Welten; Computer und die Veränderung von Arbeit; Computergestützte Textilverarbeitung; Rationale und emotionale Aspekte des Einkaufs im Internet; Computergestützte Bewertung von Lebensmittelverarbeitung; Lernen in Schülerfirmen; Lernortatlas; Bewertung von Lernsoftware.

Charakterisierung: In dem Vorstellungstext des Buches heißt es: "Gibt es in den allgemeinbildenden Schulen in Deutschland so etwas wie eine dominierende Lernkultur? Wenn ja, dann war diese lange Jahre philologisch geprägt. Ab Ende der 60er Jahre verstärkte sich die Forderung nach einer Berücksichtigung lebenspraktischer, auf Erwerbs- und Hausarbeit vorbereitende Bildungsangebote. Seit den 80er Jahren wird eine Neuorientierung von Allgemeinbildung diskutiert, in der die auf Existenzsicherung abzielenden Fähigkeiten und Fertigkeiten als Anspruch einer allgemeinen Bildung formuliert werden. Technik, Ökonomie und Haushalt stellen Gegenstandsbereiche dar, die sich einer philologisch orientierten Lernkultur verweigern, sie sind prinzipiell auf Erfahrungshorizonte angewiesen, die materielles handelndes Umgehen einschließen. Eine Gruppe von Autoren dieses Sammelbandes kommt aus sozial- und bildungs- wissenschaftlichen als auch fachdidaktischen Forschungs- und Entwicklungszusammenhängen. Sie stellen Grundsatzbeiträge vor und thematisieren Grundfragen. Die andere Gruppe von Autorinnen und Autoren berichtet unter den genannten Fragestellungen aus ihren schulischen und unterrichtspraktischen Erfahrungen sowie aus ihren curricularen und didaktischen Entwicklungsarbeiten."

Bernd Schuh: 50 Klassiker Erfindungen. Hildesheim: Gerstenberg 2003. 272 Seiten. Klappenbroschur. 19,95 € ISBN 3-8067-2540-3.

Inhalt: Erfindungen vom Faustkeil bis zum Internet.

Charakterisierung: Die Geschichte der Zivilisation ist nicht zuletzt eine Geschichte der technischen Innovationen. Faustkeil, Buchdruck und Dampfmaschine waren Meilensteine der Technikgeschichte; ein Alltag ohne Auto oder Eisenbahn, ohne Kühlschrank, Telefon oder Glühbirne ist heute kaum vorstellbar. Und Erfindungen wie Mikroprozessor oder Laser sind in unserer modernen Industriegesellschaft unentbehrlich geworden. Ob jene Neuerungen Ergebnis einer zufälligen Entdeckung waren oder ob ihnen jahrelange Tüftelei vorausging - die Beschäftigung mit ihnen ist spannend wie bildend. Bernd Schuh stellt in diesem reich bebilderten Buch 50 bahnbrechende Erfindungen vor.

Horst H. Siebert: Bewerben wie ein Profi. Das optimale Trainingsprogramm vom Anschreiben bis zur Einstellung. 15. Auflage. Frankfurt: Redline Wirtschaft beim mvg Verlag 2003. 238 Seiten. 15,90 € ISBN 3-478-74155-6

Inhalt: Bewerbungsvoraussetzungen; Vorstellungsgespräche; Die einschlägigen Bewerbungswege; Online-Bewerbung und Bewerber - Homepage; Die ersten 100 Tage im neuen Job; Bewerbung mit Fünzig plus.

Charakterisierung: Der Autor zeigt in diesem Buch, wie man eine überzeugende Bewerbung verfasst und im Vorstellungsgespräch mit den richtigen Antworten wichtige Punkte sammelt. Mit Hilfe eines systematischen Trainingsprogramms begleitet das Buch seine LeserInnen von der Berufswahl über das Erstellen eines eigenen Bewerbungsplans bis hin zur Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch und mögliche Auswahltests. Viele Musterbewerbungen, Checklisten und Übungen machen diesen Ratgeber zu einem kompetenten Begleiter auf dem Weg zur erfolgreichen Bewerbung.

Harro Schweitzer (Red.): Die Technikgeschichte. Die Zeitachsen der Technologie. München: P.M. in Zus. mit dem USM Verlag 2003. CD ROM. 24,90 € ISBN 3-8032-2701-1.

Inhalt: Die Technikgeschichte zeigt die Meilensteine der Technik und beschreibt detailliert die wichtigsten technologischen Entwicklungen in den Bereichen Energie, Ernährung, Werkzeuge, Kommunikation, Architektur, Verkehr, Medizin, Material und Elektronik.

Charakterisierung: Diese Chronik bietet eine Zeitreise durch die Geschichte der Technologie. Eine Dokumentation der Erfindungen offenbart alles Wissenswerte zu den technisch - naturwissenschaftlichen Errungenschaften von der Steinzeit bis zum Cyberspace. Hier werden Ereignisse und Persönlichkeiten lebendig, die die Welt veränderten. Anhand von neun Zeitachsen lernt der Nutzer über 1.000 Erfindungen, Ereignisse und Persönlichkeiten kennen. Die Technikgeschichte erklärt wissenschaftlich fundiert und gut nachvollziehbar, warum die ersten Steinwerkzeuge der Grundstein der Zivilisation waren, wie die Erfindung des Rads das Transportwesen veränderte, wie ein Laser funktioniert und vieles mehr.

Ines Herdmann: Berufsstart für junge Leute mit Behinderungen. Bielefeld: W. Bertelsmann 2003. 156 Seiten. 12,90 € ISBN 3-7639-3099-X.

Inhalt: Praxisbeispiele, Berufsprofilbeschreibungen, Literaturtipps und ein ausführliches Adressverzeichnis. Beantwortung u.a. dieser Fragen: Wer leistet Hilfestellung im Berufswahlprozess?; Welche finanziellen Zuschüsse stehen zur Verfügung?; Was ist bei dem Bewerbungsschreiben zu beachten?; Gibt es behindertengerechte Studienangebote? Wo findet man Interessengemeinschaften und Verbände?

Charakterisierung: Dieser Ratgeber gibt vielfältige Informationen über die Wege zur Berufswahl, zum Ausbildungsverlauf und zum Berufseinstieg für Behinderte. Damit unterstützt er junge Menschen mit Behinderungen und der sie betreuenden Personen auf dem Weg zum erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Till Kammerer: Berufsstart und Karriere in Kunst, Kultur und Medien. Bielefeld: W. Bertelsmann 2003. 108 Seiten. 14,90 € ISBN 3-7639-3082-5.

Inhalt: Studium, Berufsausbildung, Weiterbildung, Quereinstieg für alle Berufe, die im Medienbereich anzusiedeln sind.

Charakterisierung: Berufe in Kunst, Kultur und Medien gelten häufig als "Traumjobs". Aber während journalistische Volontariate oder die Aufnahme in Schauspielschulen heiß begehrt sind, bleiben viele andere interessante Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten in diesen Branchen unbekannt. Mit diesem Buch könnte es anders werden, denn es präsentiert einen Überblick über die wichtigsten klassischen und modernen Kreativberufe. Der Ratgeber stellt typische Tätigkeiten, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Arbeitsbedingungen und Gehäl-

ter sowie einschlägige Medien für die Stellensuche vor. Im Mittelpunkt des Buches stehen Berufsbilder, die trotz der gegenwärtigen Wirtschaftsflaute eine Perspektive bieten wie etwa Technischer Redakteur oder Literaturagent. Zahlreiche Berufe werden durch Praxisberichte illustriert: Dramaturgen und Kulturmanager, Online - Redakteure und Veranstaltungskaufleute stellen ihren Berufsalltag vor.

Heinz-G. Dachrodt und Volker Engelbert: Zeugnisse lesen und verstehen. Formulierungen und ihre Bedeutung. 7. Auflage. Frankfurt: Bund 2003. 126 Seiten. 9,90 € ISBN 3-7663-3507-3.

Inhalt: Allgemeines zu Zeugnissen; Die Schwierigkeit der Beurteilung; Rechtsfragen bei Zeugnissen; Zeugnisinhalt; Zeugnisarten; Zeugnisformulierungen und Zeugnismuster.

Charakterisierung: Für Arbeit suchende Arbeitnehmer ist ein aussagekräftiges Arbeitszeugnis unerlässlich. Denn angesichts des angespannten Arbeitsmarktes haben sie ohne dieses bei der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz kaum Chancen. In diesem Buch werden anhand konkreter Formulierungsvorschläge und Zeugnisanalysen die verklausulierte Zeugnissprache erläutert. Abgerundet wird der Band durch einen eigenen Rechtsprechungsteil zum Thema *Zeugniserteilung und Zeugnisformulierung*. Das Zeugnis muss einerseits wahrheitsgemäß und andererseits wohlwollend formuliert sein. Die enthaltenen Beschreibungen und Bewertungen dürfen den Arbeitnehmer nicht nachhaltig in seiner beruflichen Entwicklung behindern. In diesem Spannungsfeld hat sich eine eigene Zeugnissprache entwickelt. Mit den konkreten Formulierungsvorschlägen und Zeugnisanalysen des bewährten Ratgebers kann jeder Arbeitnehmer diese formelhafte Zeugnissprache entschlüsseln.

Rolf Neubarth: Erfolgreiche Bewerbung. 6. Auflage. Frankfurt: Bund 2004. 150 Seiten. 9,90 € ISBN 3-7663-3508-1.

Inhalt: Ratgeber rund um die Bewerbung. Leitfaden von der Anzeigensuche bis zum Vorstellungsgespräch. Checklisten, Formulierungsvorschläge und allgemeine Hinweise für die erfolgreiche Bewerbung.

Charakterisierung: Übersichtlich und verständlich werden in diesem Ratgeber z.B. diese Fragen im Hinblick auf die Bewerbersituation beantwortet: "Welche Informationsquellen kann ich nutzen?; Wie nutze ich das Internet als Informationsquelle?; Wie wird eine Stellensuchanzeige erfolgreich?; Wie präsentiere ich mich mit meinem Stellengesuch in einer Online-Börse?; Wie gestalte ich das Bewerbungsschreiben erfolgreich - formal und inhaltlich?; Was muss ich über Auswahlverfahren und Testsituationen wissen? Wie präsentiere ich mich am besten beim Vorstellungsgespräch?"

Renate Harter-Meyer u.a. (Hg.): Sek. I Hessen. Arbeitslehre 7-10. Berlin: Cornelsen 2004. DIN A4. 136 Seiten, 15,95 € ISBN 3-464-53408-1.

Inhalt: Methoden im Überblick; Arbeitsplätze und Erwerbslosigkeit; Rationalisierung im Betrieb und Mitbestimmung; Der Computer verändert die Arbeitswelt; Lohn und Leistung; Berufswahl; Soziale Sicherung und Erwerbslosigkeit.

Charakterisierung: Dieses Arbeitsbuch wird dem Anspruch der hessischen Arbeitslehre insofern gerecht, dass dieses Fach den Schülerinnen und Schülern "das komplexe Zusammenwirken technischer, ökonomischer, politischer, sozialer und ökologischer Bedingungen aufzeigt, in denen sich Arbeit vollzieht". Der Schwerpunkt der vorgeschlagenen Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler liegt jedoch im rein kognitiven Bereich ("spricht darüber ..., stellt zusammen ..., schreibt selbst einen Test ..., vergleicht die Zahlen ..."). Für das "praktische Tun" bzw. die wichtige handwerkliche Produktion werden Hinweise, aber keine klaren ausführlichen Handlungsanweisungen gegeben. Die Lernmotivation der Schülerinnen und Schüler wird dadurch gefördert, dass durchgehend überzeugende Alltagssituationen zum Einstieg in einen Themenkomplex ausgewählt wurden. Die an jedem Kapitelende zu findenden Zu-

sammenfassungen ("Was uns wichtig ist") sichern darüber hinaus Fakten und sind die Basis für einen Rückblick. Spezielle Seiten widmen sich der Schulung der Methodenkompetenz, was nicht nur dem Unterricht der Arbeitslehre zu gute kommt. Wer als Lehrkraft mit diesem Buch arbeitet, der sollte sich die *Handreichungen* (Nr. 534880) mit methodisch - didaktischen Hinweisen, Lösungen zu den Aufgaben im Schulbuch, Zusatzinformationen und zahlreichen Kopiervorlagen besorgen, denn diese bieten eine effiziente Unterstützung bei der eigenen Unterrichtsvorbereitung.

Heinz Dederling: Arbeitsorientierte Bildung. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2004. 322 Seiten. 24 € ISBN 3-89676-783-6.

Inhalt: Arbeitsorientierte Bildung und Bildungsreform; Leitbilder der arbeitsorientierten Bildung; Gegenstände der arbeitsorientierten Bildungsreform; Realisierungschancen der arbeitsorientierten Bildungsreform.

Charakterisierung: Arbeitsorientierte Bildung erhält eine immer größere Bedeutung für die individuellen Berufs- und Lebenschancen unserer SchülerInnen. Die inhaltliche und organisatorische Gestaltung von arbeitsorientierten Lernfeldern (z. B. in den Schulfächern Sachunterricht, Arbeitslehre, Technik, Wirtschaft, Berufsorientierung u.a.) und die hierauf gerichtete Hochschullehre sind in Deutschland jedoch nur mangelhaft ausgeprägt. Zur Beseitigung der Defizite ist eine grundlegende Reform notwendig. Hierzu unterbreitet das Buch eine Fülle von wichtigen Analysen und Vorschlägen.

Hessisches KM (Hg.): Praxistage in Betrieben. Wiesbaden: Eigendruck 2003. 64 Seiten.

Inhalt: Förderung der Berufswahlreife; Empfehlungen zur Durchführung kontinuierlicher Praxistage; Dokumentation von Praxistagen; Praxistage an Schulen für Lernhilfen.

Hessisches KM (Hg.): Abschlussprüfungen in den Bildungsgängen Hauptschule und Realschule. Wiesbaden: Eigendruck 2003. 112 Seiten und CD-ROM.

Inhalt: Nach einer dreijährigen Erprobungsphase werden jetzt die Abschlussprüfungen für die Haupt- und Realschulen zur Pflicht. In dieser Broschüre gibt es detaillierte Hinweise zur Form, Inhaltlichkeit und Bewertung der Abschlussprüfungen.

HeLP (Hg.): Bildungsgang Hauptschule. Schulen entwickeln und gestalten Projektarbeit und Projektprüfungen. Wiesbaden: Eigendruck 2004. 106 Seiten.

Inhalt: Projektprüfung als Teil von Schulentwicklung; Erfahrungsberichte von der Organisation und Durchführung von Projektprüfungen; Aspekte der Qualitätssicherung; Literatur zur Projektarbeit.

Karl-H. Seyler: Arbeitslehre - Quiz. 9. Jahrgangsstufe. 45 Arbeitsblätter mit Lösungen zur spielerischen Vorbereitung auf den Quali. Puchheim: pb-Verlag 2002. 94 Seiten. 16,90 € ISBN 3-89291-549-0.

Charakterisierung: Auf dem Deckblatt dieses Arbeitsheftes erscheint der Hinweis: Kopierhefte mit Pfiff!" Und damit ist genau das Anliegen des Heftes beschrieben. Zu den nachfolgenden Themen gibt es eine Vielzahl von Fachfragen, Lückentexte, Fragen zu Tabellen, Einschätzungen von Karikaturen oder Kreuzworträtsel; *Beruf und Ausbildung:* Berufe ordnen, Berufseignung, Berufliche Fähigkeiten und Fertigkeiten, Kriterien für die Berufswahl, Schlüsselqualifikationen, Vorüberlegungen zur Berufswahl, Hauptschule - was dann?, Bewerben und Vorstellen, Der Berufsausbildungsvertrag, Das Jugendarbeitsschutzgesetz, Belastungen am Arbeitsplatz, Arbeitswelt im Wandel; *Wirtschaftsfaktor Geld:* Entwicklung und Aufgaben des Geldes, Der Euro - unsere Währung, Die Entwicklung zum Euro, Fragen zum Euro, Geldinstitute und ihre Aufgaben, Bargeldloser Zahlungsverkehr, Kredite - gefährlich?,

Sparen - sinnvoll?, Geldanlage - was tun?, Aktien - immer ein Risiko?; *Soziale Marktwirtschaft*: Merkmale der sozialen Marktwirtschaft, Soziale Sicherung, Vollbeschäftigung und Arbeitslosigkeit, Wirtschaftspolitische Ziele, Wirtschaftswachstum und Umwelt; *Prüfungsaufgabe*: Qualifizierter Abschluss Arbeitslehre.

H. Bayerl u.a.: Arbeitslehre - Quiz. 8. Jahrgangsstufe. 22 Arbeitsblätter mit Lösungen zur spielerischen Vorbereitung auf den Quali. Puchheim: pb-Verlag 2002. 48 Seiten. 11,90 € ISBN 3-89291-548-2.

Charakterisierung: Auf dem Deckblatt dieses Arbeitsheftes erscheint der Hinweis: Kopierhefte mit Pfiff!" Und damit ist genau das Anliegen des Heftes beschrieben. Zu den nachfolgenden Themen gibt es eine Vielzahl von Fachfragen, Lückentexte, Fragen zu Tabellen, Einschätzungen von Karikaturen oder Kreuzworträtsel: *Die Betriebserkundung*: Fragen zur Betriebserkundung, Die Betriebserkundung planen; *Die persönliche Berufsorientierung*: Berufswahl und Interessen, Arbeiten in der Landwirtschaft, Begriffe aus der Wirtschaft, Berufswahl und PC, Schule und Berufswahl, Gliederung der Schullaufbahnen, Weiterführende berufliche Wege, Sich selbst Antworten besorgen im BIZ, Die schriftliche Bewerbung, Der Einstellungstest, Das Vorstellungsgespräch, Bewerbungsrätsel, Körpersignale; *Arbeit und Entgelt*: Formen der Entlohnung, Verschiedene Einkommens- und Lohnarten, Wirkfaktoren einer leistungsgerechten Entlohnung, Lohnpolitik und Ausbildungsvergütung, Tarifverhandlungen, Gewerkschaften und Arbeitskampf.

H. Bayerl u.a.: Arbeitslehre - Quiz. 7. Jahrgangsstufe. 22 Arbeitsblätter mit Lösungen zur spielerischen Vorbereitung auf den Quali. Puchheim: pb-Verlag 2002. 48 Seiten. 11,90 € ISBN 3-89291-547-4.

Charakterisierung: Auf dem Deckblatt dieses Arbeitsheftes erscheint der Hinweis: Kopierhefte mit Pfiff!" Und damit ist genau das Anliegen des Heftes beschrieben. Zu den nachfolgenden Themen gibt es eine Vielzahl von Fachfragen, Lückentexte, Fragen zu Tabellen, Einschätzungen von Karikaturen oder Kreuzworträtsel: *Die Arbeitswelt hat viele Gesichter*: Berufe ordnen, Menschen bei der Arbeit, Berufe (zu)ordnen, Arbeiten und Geld verdienen, Tätigkeitsbereiche, Arbeits- und Tätigkeitsschwerpunkte, Berufliche Tätigkeiten im Wandel, Arbeiten - und was sonst noch?; *Arbeiten und Wirtschaften im privaten Haushalt*: Der Haushalt - Arbeitsfeld für Allroundgenies, Wer macht die Hausarbeit?, Technik - ein Segen für den Haushalt, Einkommensquellen, Lebensstandard und Schulden, Wo jeder umweltgerecht sparen kann, Taschengeld ist ein Wirtschaftsfaktor, Kaufverhalten und Werbung, Rechte und Pflichten, Märkte, Marktgesetze, Im Supermarkt; *Grundlagen der Berufsorientierung*: Eigene Fähigkeiten und Anforderungen im Vergleich.

Karin Heinemann u.a.: Wirtschaft plus. Wirtschaftslehre mit Informatik. 8. Klasse. Hamburg: Handwerk und Technik 2002. 122 Seiten. 14,40 € ISBN 3-582-07612-1.

Inhalt: Was will ich und was kann ich werden?; Wunsch und Wirklichkeit im Hinblick auf Berufsbilder; Veränderungen unserer Arbeitswelt und unserer Gesellschaft; Wir gründen eine Firma; Projektprüfung; Methodenseiten.

Charakterisierung: Dieses Buch vermittelt sowohl das Grundwissen über wirtschaftliche Fragen wie den Umgang mit dem Computer. Besonders wird dabei die Methode des „Stationenlernens“ propagiert. Hierfür gibt es direkte Unterrichtshinweise wie weiterführende Anregungen zur Themenbehandlung. Wer dieses Buch im Unterricht einsetzt, der sollte sich auch das dafür erstellte Lehrerhandbuch (Nr. 76121, 92 Seiten DIN A4, 16,40 €) mit einer Vielzahl von direkt kopierfähigen Arbeitsblättern zulegen.

Karin Heinemann u.a.: Wirtschaft plus. Wirtschaftslehre mit Informatik. 9. Klasse. Hamburg: Handwerk und Technik 2003. 64 Seiten. 8,80 € ISBN 3-582-07613-X.

Inhalt: Vom Schüler zum Arbeitnehmer (Berufsausbildungsvertrag, Bildungswege, Jugendarbeitsschutzgesetz, Abgaben und Steuern, Generationsvertrag); Die soziale Marktwirtschaft (Märkte, Preise, Eigentum, Steuern, Verbraucherschutz, das soziale Netz); Der Jugendliche im Marktgeschehen (Kaufen, Kredite, überschuldet); Projektprüfung; Methodenseiten.

Charakterisierung: Dieses Buch vermittelt sowohl das Grundwissen über wirtschaftliche Fragen wie den Umgang mit dem Computer. Besonders wird dabei die Methode des „Stationenlernens“ propagiert. Hierfür gibt es direkte Unterrichtshinweise wie weiterführende Anregungen zur Themenbehandlung. Wer dieses Buch im Unterricht einsetzt, der sollte sich auch das dafür erstellte Lehrerhandbuch (Nr. 76131, 72 Seiten DIN A4, 12,80 €) mit einer Vielzahl von direkt kopierfähigen Arbeitsblättern zulegen.

Friedhelm und Helmut Heitmann: Berufsorientierung und Berufsvorbereitung (dies)mal spielerisch. Hamburg: Handwerk und Technik 2002. 92 Seiten. DIN A4. 26 € ISBN 3-582-20121-X

Inhalt: Quiz-, Rate-, Rollen-, Entscheidungs- und Zuordnungsspiele zu den Bereichen: "Welche Berufe kennst du?", "Wie heißt der Beruf?", "Zu welchen Berufszweigen gehören diese Berufe?", "Werkzeuge wofür?", "Betriebspraktikumsspiel", "Wie verhältst du dich im Vorstellungsgespräch?" und "Welche Fähigkeiten hast du?".

Charakterisierung: Bisher gab es in zur Vorbereitung auf die Berufsfindung immer nur einzelne Spiel zum Thema "Berufswahlvorbereitung" - jetzt liegt erfreulicherweise ein eigenes Buch für diesen Bereich vor. Es unterscheidet sich damit deutlich von den herkömmlichen berufsbezogenen Schulbüchern. Die hier vorgestellten und praxiserprobten Spiele wurden mit der Intention konzipiert: "Wer spielt, der lernt!" Dieser Spieleband enthält insgesamt zwölf verschiedene Spiele. Bereitgestellte Blankovorlagen sind dafür vorgesehen, andere gewünschte Inhalte in die jeweiligen Spiele aufzunehmen.

Peter Hillmann und Ina Hoffmann: Mein erstes Berufe-Lexikon von A bis Z. Würzburg: Arena 2004. Gebunden. 72 Seiten. 9,95 € ISBN 3-401-08443-7.

Inhalt: Der Arzt, der Automechaniker, der Bäcker, der Bauer, die Buchhändlerin, der Computerspezialist, der Elektriker, der Feuerwehrmann, der Förster, die Hebamme, die Erzieherin, die Lehrerin, der Lokomotivführer, der Maler, der Metzger, die Pilotin, der Polizist und viele mehr.

Charakterisierung: Während Kinder in den Kindergarten gehen, gehen Erwachsene zur Arbeit. Aber was machen die Großen da eigentlich genau? Kinder begegnen tagtäglich den verschiedensten Berufen und sind neugierig zu erfahren, was der Bauer im Winter macht, wie es in einer Backstube aussieht, wer alles auf einer Baustelle arbeitet, wie die Nachrichten in die Zeitung kommen und was bei einem Arztbesuch passiert. Die wichtigsten Berufe aus dem Lebensumfeld der Kinder werden in diesem Nachschlagewerk in kindgerechten Texten und detailgetreuen, farbigen Illustrationen beschrieben.

Manfred Zeidler und Rudolf Marten: Die häufigsten Bewerbungsfehler ... und wie Sie diese vermeiden. Frankfurt: Redline Wirtschaft im mvg Verlag 2004. 248 Seiten. 17,90 € ISBN 3-636-01142-1.

Inhalt: Aus Fehlern lernen; Nachbereitung einer Bewerbung; Wo haben Ein- und Umsteiger heute Chancen?; Stellenauswahl; Verbesserte Bewerbung: Anschreiben, Bewerbungsmappe und Vorstellungsgespräch.

Charakterisierung: Habe ich Fehler gemacht? und wenn ja, welche?“ - Diese Fragen hat sich vermutlich jeder schon gestellt, der mit seiner Bewerbung gescheitert ist. Genau an diesem Punkt holt das Buch den LeserInnen ab.

Frauen geben Technik neue Impulse e.V. (Hg.): Girls' Day. Mädchen-Zukunftstag. Erweiterung des Berufswahlspektrums von Mädchen. Evaluationsergebnisse 2003. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2004. 176 Seiten. 14,90 € ISBN 3-7639-3207-0.

Inhalt: Der Aktionstag Girls' Day; Berufsorientierung von Mädchen - Stand der Diskussion;; Beteiligungsstrukturen; Berufsorientierung von Mädchen und die Rahmenbedingungen; Auswirkungen des Girls' Day.

Charakterisierung: Das Projekt „Girls' Day, Mädchen-Zukunftstag“ bietet Schülerinnen der Klassen 5 - 10 die Möglichkeit, den Arbeitsalltag in technischen Berufen kennen zu lernen. Über 110.000 Mädchen und 5.300 Unternehmen, Betriebe und Institutionen nahmen hieran 2003 teil. Das Ergebnis dieses Tages ist deutlich: Mädchen, die am Aktionstag teilgenommen haben, nannten vielfach die Berufe als Wunschberufe, die sie am Girls' Day kennen gelernt haben. Die in diesem Buch vorgestellte Studie berichtet über die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung und die Resonanz der teilnehmenden Mädchen, Organisationen und Schulen. Darüber hinaus untersucht die Studie, ob und wie sich der Girls' Day auf die Berufswahl der Teilnehmerinnen ausgewirkt hat.

Brockhaus (Red.): Ernährung. Gesund essen, bewusst leben. Mannheim: Bibli. Institut & Brockhaus 2004. Gebunden im Schuber. 704 Seiten. 49,95 € ISBN 3-7653-0582-0.

Inhalt: 3.500 Stichwörter aus den Bereichen Gesundheit, Lebensmittelkunde, Küche, Diätetik, Gewichtsreduktion und Verbraucherschutz; Zusammenarbeit mit der DGE; 850 Abbildungen und Sonderartikel; 23 Sonderartikel und 120 Infokästen.

Charakterisierung: Punkte- oder Blitzdiät? Mayr-Kur oder Schroth-Kur? Quinoa, Amaranth oder Bulgur? Empfehlungen zur Gewichtsreduktion, neue Ernährungstrends oder exotische Lebensmittel: Kaum jemand findet sich noch im Dschungel der Tipps und Empfehlungen rund ums Essen und Trinken zurecht. Wie man hier den Überblick behält? *Der Brockhaus Ernährung*, der nun in zweiter Auflage vorliegt, schafft Abhilfe. Dieses reich bebilderte und ansprechend gestaltete umfassende Nachschlagewerk fasst alle relevanten Themen rund um die Ernährung in einem Band zusammen. Von ballaststoffreicher Ernährung und E-Nummern über Fastenkuren, Geschmacksverstärker, kochsalzarme Diäten und Wellnessprodukte bis hin zu Vitaminen, alles Themen, die in diesem Buch abgehandelt werden.

Kathrin Sebastian und Jörg Schudy: Experimente aus Küche, Keller und Kommode. Baltmannsweiler: Schneider 2004. 130 Seiten + CD-ROM. 18 € ISBN 3-89676-844-1.

Inhalt: Ideen und Materialien für den haushaltsbezogenen Unterricht und Experimente aus den Bereichen Kühlschrank, Spüle und Küchenschrank.

Charakterisierung: Im Nachwort des Buches heißt es: „Das Experimentieren im haushaltsbezogenen Unterricht sollte es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, sich weitgehend selbstständig mit Sachverhalten und Sachzusammenhängen aus dem privaten Haushalt auseinander zu setzen. Alle im Band vorgestellten Experimente zu den Themen Eier, Eis, Wasser, Putz- und Reinigungsmittel, Seifenherstellung und Schokolade, orientieren sich eng an den Alltagserfahrungen der Schülerinnen und Schüler. Neben den detaillierten Erläuterungen, finden sich vielfältige Variationsmöglichkeiten des Themas und umfangreiche Sachinformationen. Weitere methodische Anregungen, die Durchführung und Dokumentation der Experimente betreffend runden den Band ab. Auf der beigelegten CD-ROM finden sich nicht nur alle Experi-

mente als Arbeitsblätter, sondern auch die umfangreichen Linktipps des Bandes sind dort zu finden und bequem zu bedienen. Anders als vielfach in der Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts soll das Experimentieren hier nicht in erster Linie dem Nachweis eines Naturgesetzes dienen. Vielmehr ist das Experimentieren im vorliegenden Band ein Impulsgeber für vielfältige Prozesse des forschenden und entdeckenden Lernens“.

Heinz Dederling (Hg.): Arbeitslehre weiterentwickeln! Reforminitiative und Einschätzungen. Baltmannsweiler: Schneider 2004. 164 Seiten. 15 € ISBN 3-89676-882-4.

Inhalt: Innovation der arbeitsorientierten Bildung; Stellungnahmen zur Initiative; Situation und Weiterentwicklung der Arbeitslehre; Marburger Gespräch über den Zustand der Arbeitslehre und ihre Entwicklungstendenzen; Arbeitsorientierte Bildung aus betrieblicher Sicht; Kommentar.

Charakterisierung: In dem Preetext zum Buch heißt es: „Das Buch enthält eine Initiative zur Innovation arbeitsorientierter Bildung, Stellungnahmen hierzu von Ministerien und Verbänden, ein Expertengespräch über den Zustand der Arbeitslehre und ihre Weiterentwicklung sowie eine Einschätzung arbeitsorientierten Lernens aus betrieblicher Sicht. Diese Ausführungen werden zusammenfassend kommentiert.“

Andrea Bergner (Red.): RAAbits Arbeitslehre. Zwei Einstiegsmappen. Stuttgart: Raabe 2004. Je 50 Seiten. DIN A4. 34,90 € ISBN 3-8183-0050-X.

Inhalt: *Mappe 1:* Ich erkunde einen Arbeitsplatz; Berufsfelder unter der Lupe; In der Schuldenfalle; Lebenslauferstellung; Sammeln und Ordnen von Informationen. *Mappe 2:* Jugendarbeitsschutzgesetz; Wir erkunden einen Supermarkt; Arbeiten mit WORD; Wir erstellen und vermarkten ein Kochbuch.

Charakterisierung: Unter dem nicht gerade originellen Titel „RAAbits Hauptschule / Arbeitslehre“ legt der Raabe Verlag eine Loseblattsammlung für die Arbeitslehre vor, die mit jeweils 50 Seiten 4-mal jährlich erscheinen. Gerade sind die ersten zwei Mappen erschienen. Sie zeichnen sich dadurch aus: Beispiele aus der Lebenswelt der Schüler, Farbfolien als motivierende Themeneinstiege und Diskussionsanlässe, übersichtlich gestaltete Arbeitsblätter in leicht verständlicher Sprache, klare Arbeitsaufträge zur Förderung der Selbstständigkeit, Lösungen auf der Rückseite der Materialien und alles direkt einsetzbar und kopierfertig.

Karin Holdermann: Kleidung und Identität. Baltmannsweiler: Schneider 2003. 204 Seiten. 18 € ISBN 3-89676-745-3.

Inhalt: Die Bedeutung der Kleidung bei der Identitätsarbeit im Handlungsfeld Typberatung.

Charakterisierung: Kleider machen Leute. Der Volksmund bestätigt die Wirkung der Kleidung auf die Mitmenschen durch zahlreiche Hinweise mit vielfältigen Sprichwörtern. Wird jedoch auch der Träger selbst durch die auf dem Körper getragene Kleidung beeinflusst? Dieser Fragestellung wird in diesem Buch nachgegangen.

Andreas Böwering: Arbeitsmappe Betriebspraktikum. Lichtenau: AOL 2003. 48 Seiten. DIN A4. 12,90 € ISBN 3-89111-166-5.

Inhalt: Recherche, Bericht, Selbsteinschätzung.

Charakterisierung: Die Mappe ist so angelegt, dass sie die Schülerinnen und Schüler von der Praktikumssuche über die Zeit im Betrieb bis zur anschließenden Selbsteinschätzung und Nachbereitung im Hinblick auf die Findung eines Ausbildungsplatzes begleiten kann. In der Mappe sind individuell zusammenstellbare Vorlagen vorhanden, es gibt Rätsel und Lückentexte und es werden Vorschläge für eine differenzierte Bewertung der Praktikumstätigkeit gegeben.

Johannes Birkholz u.a.: Das Betriebspraktikum. Bd. 376 der Bergedorfer Kopiervorlagen. Horneburg: Persen 2004. 54 Seiten. DIN A4. 19,30 € ISBN 3-89358-490-0.

Inhalt: Vorbereitung. Durchführung und Auswertung eines Betriebspraktikums: Betrieb als Arbeitsplatz; Berufskunde; Sicherheit; Bewerbung und Vorstellungsgespräch; Verhalten im Betrieb; Jugendarbeitsschutzgesetz; Nachbereitung.

Charakterisierung: Die in diesem Praktikumsheft zusammengetragenen Checklisten und Fragebögen begleiten die Schülerinnen und Schüler während des gesamten Praktikums. Die hier vorgestellten Materialien sind auf die Situation von Haupt- und FörderschülerInnen abgestellt.

Brigitte Scheidt: Neue Wege im Berufsleben. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2005. 176 Seiten. 14,90 € ISBN 3-7639-3214-3.

Inhalt: Ein Ratgeber-, Kurs- und Arbeitsbuch zur beruflichen Neuorientierung: Trennungs-, Öffnungs-, Such-, Findungs- und Zielphase.

Charakterisierung: Soll das beruflich wirklich alles gewesen sein? Nach einigen Jahren im Berufsleben sind Überlegungen zu beruflichen Alternativen nicht außergewöhnlich. Nur, wie findet man diese Alternativen und wie setzt man seine neuen beruflichen Wünsche um? Dieser Ratgeber begleitet potentielle Berufsumsteiger und Berufswiedereinsteiger bei ihren Entscheidungen und Entdeckungen. Ein Phasenmodell erklärt den Prozess der beruflichen Neuorientierung. Zahlreiche Checklisten, ein konkretes Fallbeispiel sowie Tipps und Hinweise unterstützen die praktische Umsetzung.

Johannes Greving (Hg.): Familie, Arbeit, Gesellschaft. Kopiervorlagen für das 7.-10. Schuljahr. Berlin: Cornelsen Scriptor 2005. 96 Seiten. DIN A4. 19,95 € ISBN 3-589-22112-7.

Inhalt: Direkt unterrichtlich einsetzbare Kopiervorlagen zu den Themen Familie, Gesellschaft, Beruf, Arbeitsleben, Wirtschaft, Demokratie und Schule, Rechte und Pflichten Jugendlicher, Soziale Marktwirtschaft, Arbeitsmarkt und Zukunft der Arbeitsgesellschaft.

Charakterisierung: Fragen zur Lebensplanung und beruflichen Zukunft brennen SchülerInnen auf den Nägeln. Patentrezepte gibt es nicht, doch die in dieser Kopiervorlagenmappe zusammengestellten Materialien regen Jugendliche dazu an, sich mit vielen Themen kontinuierlich auseinander zu setzen. Dazu gehören Familie und Beruf, Modelle zur Gesellschaftsanalyse, Bildung und Erziehung, Berufswahl (inklusive praktischer Hilfen für Bewerbungsschreiben und Praktika) sowie die Strukturen und Perspektiven der Arbeitsgesellschaft.

Sabine Choinski u.a.: Gesunde Ernährung - Fitte Kinder. Eine Werkstatt. Mülheim: Verlag an der Ruhr 2004. 68 Seiten. DIN A4. 19,50 € ISBN 3-86072-926-8.

Charakterisierung: Immer mehr Kinder geraten in die Spirale: dick sein, wenig Bewegung, deswegen dicker werden und noch weniger Bewegung. Ihnen hilft der erhobene Zeigefinger hier nicht weiter. In diesem Werkstattarbeitsheft geht es nicht um die Vermittlung eines abstrakten Gesundheitsbegriffs, sondern darum, was es dem Kind selbst bringt, wenn es sich gesund ernährt. Plausible Erklärungen, einfache Sachtexte und zahlreiche Experimente helfen, das eigene Essverhalten zu überdenken und so die eigene körperliche Fitness und Beweglichkeit zu verbessern. Welche Gefahren lauern bei falscher Ernährung und mangelnder Bewegung? Wie sieht eine "ausgewogene Ernährung" aus? Wie schafft man es, sich gesund, fit und glücklich zu fühlen?

Willi Dahinden u.a.: Ernährung. Bewegung. Gesundheit. Eigene Maßstäbe für deinen Körper finden und umsetzen. Mülheim: Verlag an der Ruhr 2005. 100 Seiten. DIN A4. 18,60 € ISBN 3-86072-934-9.

Charakterisierung: "Unsere Kinder und Jugendlichen sind zu dick!" - Kein Wunder, mit Computerspielen, DVDs und Internet lässt sich mittlerweile fast jede Freizeitaktivität ohne Eigenbewegung simulieren. Gleichzeitig aber wird der gesellschaftliche Anspruch auf Fitness und makelloses Aussehen immer größer. Dass aktueller Lebensstil, Gesundheit und Fitness vereinbar sind, lernen die Jugendlichen mit diesem Arbeitsbuch. Dabei gehen sie von ihren ganz persönlichen Eigenheiten und körperlichen Voraussetzungen aus und bringen die Sachinformationen mit ihrem eigenen Lebensstil in Verbindung. Durch Trainings- und Ernährungschecks, Fragebögen und Selbsteinschätzungen lernen die Jugendlichen sich und ihre persönlichen Bedürfnisse kennen.

Martin J. Yate: Das erfolgreiche Bewerbungsgespräch. Die härtesten Fragen. Die besten Antworten. 10. Auflage. Frankfurt: Campus 2005. 261 Seiten. 24,90 € ISBN 3-593-37671-7.

Inhalt: In diesem Buch geht es um die Fragen: Wie finde ich auf dem verborgenen Stellenmarkt einen Job, wie helfen mir neue Medien bei der Jobsuche, wie stelle ich eine aussagekräftige Bewerbungsmappe zusammen, wie bereite ich mich auf Bewerbungsgespräche vor und wie begegne ich auch den heikelsten Fragen?

Charakterisierung: Yate zeigt in diesem überaus erfolgreichen Buch, wie Mann / Frau sich auf eine effektive Jobsuche begibt und wie sie sich optimal auf alle kniffligen Fragen im Bewerbungsgespräch vorbereiten.

Christop M. Maier und Holger Stein: Einzigartig bewerben. Wie Sie aus der Bewerbermenge hervorstechen. Weinheim: Beltz 2005. 240 Seiten. 16,90 € ISBN 3-407-22612-8.

Charakterisierung: Eine Vielzahl von Bewerbungen werden von Personalverantwortlichen beurteilt, die entscheiden müssen, wer zum Vorstellungsgespräch eingeladen wird. Sie möchten dabei sein? Dann müssen Sie aus der Bewerberflut hervorstechen. Damit Sie die richtige Strategie für sich ausarbeiten können, haben die beiden Autoren zahlreiche Möglichkeiten für Ihre individuelle Bewerbung zusammengestellt. Auch die Online-Bewerbung kommt nicht zu kurz. Viele Checklisten und Angaben zu Downloads im Internet helfen Ihnen bei der Umsetzung.

Detmar Grammel, Günter Reuel und Wolfgang Schwarz: Unterrichtseinheit: Bauen und Wohnen. DIN A4. 72 Seiten mit farbigen Fotos.

Bauen und Wohnen ist ein zentrales Thema der Arbeitslehre. Lange Zeit verkürzte sich die Perspektive des Privathaushalts auf den Teilaspekt „Wohnen“. Mit der Integration des Studienganges Arbeitslehre tritt das „Bauen“ als stärker technisch bestimmte Dimension hinzu. Das Unterrichtsmaterial ist konsequent an den 12 Dimensionen des Rahmenplans orientiert und enthält viele Anregungen für eine ganzheitliche Behandlung des Sachfeldes. Von Bauberufen, über Wohngifte bis hin zum Mietrecht, der Geschichte des Wohnens und den Gestaltungsmöglichkeiten einer Wohnung reicht die Breite des Ansatzes.

Detmar Grammel, Günter Reuel und Wolfgang Schwarz: Bauen und Wohnen, ein Arbeitslehre-Projekt. Berlin: Eigendruck 2005. DIN A4. 52 Seiten.

Inhalt: Einleitung; Baustoffe; Miete und Mietnebenkosten; Müllentsorgung; Mietvertrag; Einrichtung einer Wohnung; Städtebau in Berlin; Heimwerken; Unfälle im Haushalt; Wohnungsgrundriss; Berufe um den Wohnungsbau; CAD-Zeichnen; Werkstoffprüfung.

Charakterisierung: In dem Vorwort zu dieser Broschüre heißt es: „Wohnen war von Anfang ein zentrales Thema der Arbeitslehre. Schüler wohnen zumeist bei ihren Eltern. Die Wohnverhältnisse erweisen sich für die Entwicklung des Jugendlichen als unterschiedlich günstig. Ein eigenes Zimmer ist in Mittelschichtfamilien die Norm. In Familien mit Migran-

tenhintergrund, aber auch in sozial schwachen Elternhäusern teilen sich durchaus mehrere Kinder ein Zimmer. In absehbarer Zeit werden die Schüler vor der Frage stehen, wie sie eine eigene Wohnung finden, finanzieren und ästhetisch-funktional gestalten können. Fragen des Mietrechts, der Bauqualität, der Infrastruktur müssen durchdacht werden. Im allgemeinen bereitet die Schule auf derartige, existenziell wichtige Entscheidungen kaum vor. Schüler, die Arbeitslehre hatten, gehören zu den privilegierten. Lehrer, die die Partikularfächer Haushalt und Technik studiert haben, nehmen sich des Themas in unterschiedlicher Weise an. *Haushalt* widmet sich vorzugsweise der Binnenstruktur der Wohnung, den Nutzerpräferenzen, Sozialisationsbedingungen, teilweise den ökonomischen Rahmenbedingungen. *Technik* hingegen beschäftigt sich mit Baustoffen, einfachen Statikproblemen, mit Ver- und Entsorgungssystemen. Die *Arbeitslehre* führt diese Zugangsweisen zusammen.“ (S. 2)

Günter Ropohl: Arbeits- und Techniklehre. Philosophische Beiträge zur technologischen Bildung. Berlin: edition sigma 2004. 124 Seiten. 12 € ISBN 3-89404-510-8.

Inhalt: Thesen zur technologischen Aufklärung; Technik als Bildungsaufgabe; Begründung technologischer Bildung; Inhalte der Arbeits- und Techniklehre; Wider den Praktizismus; Didaktik als wissenschaftstheoretisches Problem; Bedürfnis und Arbeit; Integrierte Arbeits- und Techniklehre.

Charakterisierung: In der Pressemitteilung zu diesem Buch heißt es: „Die Entwicklungen und Verflechtungen von Arbeit, Wirtschaft und Technik bestimmen weithin die Lebenspraxis in der Moderne. An den Schulen jedoch werden die Heranwachsenden auf diese materielle Kultur so gut wie gar nicht vorbereitet. Schulfächer wie Arbeitslehre oder Technikunterricht gibt es allenfalls an Haupt- und Realschulen, und auch dort werden sie, je nach Bundesland, in der einen oder anderen Weise einseitig verkürzt. Die 'höhere' Bildung der Gymnasien aber will von der materiellen Kultur immer noch gar nichts wissen. Ropohls Buch prangert diesen kulturellen Rückstand der Allgemeinbildung an. Es widerlegt die Missverständnisse und Vorurteile, die der sozio - ökonomisch - technologischen Bildung entgegen stehen und plädiert für eine integrierte Arbeits- und Techniklehre in allen Schulformen und Schulstufen.“

Wolfgang Emer und Klaus-D. Lenzen: Projektunterricht gestalten - Schule verändern. 2. Auflage. Baltmannsweiler: Schneider 2005. 238 Seiten. 16 € ISBN 3-89676-936-7.

Inhalt: Projektunterricht einordnen; Schulentwicklung durch Projektunterricht gestalten; Projektunterricht methodisch gestalten; Projektunterricht in Beispielen erschließen; Projektunterricht lehren und lernen.

Charakterisierung: Vom Projektunterricht werden heute entscheidende Impulse für die Entwicklung einer leistungsfähigen Schule erwartet. Ins Repertoire der regulären Unterrichtsformen übernommen, entfaltet der Projektunterricht seine innovative Reformkraft im schulischen Regelsystem. Die Autoren ordnen den Projektunterricht historisch ein und sie zeigen, wie er methodisch entfaltet werden kann.

Gina Schulze: Arbeit. Leben. Glück. Wie man herausfindet, was man werden will. München: dtv 2005. 240 Seiten. 7,50 € ISBN 3-436-2220-2.

Inhalt: Viele finden den Weg in die Arbeitswelt durch Versuch und Irrtum. Besser und zeitsparender ist es, vorher nachzudenken und sich bewusst zu machen, was man eigentlich will. Wie findet man heraus, was für einen selbst das Richtige ist? Welche Ausbildung, welcher Beruf soll es sein? Wie sieht die Arbeitswelt überhaupt aus, und wie geht es darin zu? Und wie könnte nach einem gescheiterten Versuch ein vernünftiger Neustart aussehen?

Charakterisierung: Bei all diesen Fragen, die vor der eigentlichen Berufswahl stehen, hilft dieses Buch. Es leitet zum Nachdenken an über die eigenen Möglichkeiten und über den dazu

passenden Beruf. Nur so können Ausbildung und Berufseinstieg der erste Schritt in eine erfolgreiche Arbeitsbiografie werden.

Ursula Buch (Red.): Konflikte in der Arbeitswelt. Wochenschau Sek. I. Nr. 1/2005. 36 Seiten. DIN A4. 8,80 € ISBN 3-89974189-7.

Inhalt: Rund 700000 Jugendliche haben im Sommer 2004 einen Ausbildungsplatz gesucht. Zur Vorbereitung auf eine Bewerbung für einen Ausbildungsplatz sollten SchülerInnen wissen, was sie erwartet, welche Rechte und Pflichten sie als Auszubildende haben und an welchen Stellen Konflikte entstehen können. Diese Themen werden in dieser Broschüre didaktisch aufgearbeitet präsentiert.

Charakterisierung: Dieses Themenheft ist eine gelungene Orientierungshilfe für SchülerInnen der Sek. I. Es informiert darüber, was die Wirtschaft von ihren Auszubildenden erwartet, aber auch, welche Probleme auftreten können. Detailliert eingegangen wird hier z.B. auf die Problematik des Mobbing und darauf, wie den Opfern von Mobbing geholfen werden kann. Der zweite Teil des Heftes erklärt das Konzept der Mitbestimmung im Betrieb. Am Beispiel von VW wird zudem aufgezeigt, worum es in einem Tarifkonflikt geht und mit welchen Mitteln Tarifauseinandersetzungen heute geführt werden.

Hermann Nehls: Berufsbildungsgesetz. Textausgabe mit Kurzkomentar. Frankfurt: Bund 2005. 128 Seiten. 14,90 € ISBN 3-7663-3677-0.

Inhalt: Darlegung dieser neuen Regelungen: Zulassung vollzeitschulischer Ausbildungsgänge; Stärkere Differenzierung von Ausbildungszeiten (Stichwort: Stufenausbildung); Stärkung der Verbundausbildung; Qualitätssicherung durch Berufsbildungsausschüsse; Teilausbildung im Ausland und die Verlängerung der Probezeit.

Charakterisierung: Ab dem 1. April 2005 ist das Gesetz zur Reform der beruflichen Bildung in Kraft getreten. Durch dieses Gesetz wurde das Berufsbildungsgesetz (BBiG) in Teilen wesentlich geändert und hat eine Neufassung des Gesetzes erforderlich gemacht. Durch dieses neue Berufsbildungsgesetz verändern sich in einigen Bereichen die Ausbildungsbedingungen vieler junger Menschen.

Gerhard de Haan u.a. (Hg.): Rechtsfragen in Schülerfirmen. Baltmannsweiler: Schneider 2005. 76 Seiten. DIN A4. Spiralbildung. 12 € ISBN 3-89676-923-5.

Inhalt: Ausgangslage und Fragestellung; Rechtliche Beurteilung; Gründungsphase (Landes- und Bundesrecht); Arbeitsphase; Auflösungsphase; Anhang

Charakterisierung: Im Rahmen des BLK-Programms 21 ist die Handreichung „Rechtsfragen in Schülerfirmen“ entstanden. Das Manual soll helfen, Unsicherheiten bei Rechtsfragen zu beseitigen und Fragen bezüglich der Gründung und des Betriebes von Schülerfirmen zu klären.

Gerhard de Haan u.a. (Hg.): Kooperationen zwischen Schulen und außerschulischen Partnern. Baltmannsweiler: Schneider 2005. 68 Seiten. DIN A4. Spiralbildung. 12 € ISBN 3-89676-924-3.

Inhalt: Kooperationsmuster; Tipps und Checklisten.

Charakterisierung: Diese Handreichung stellt die wichtigsten Typen einer Kooperation dar und liefert Fallbeispiele sowie Checklisten, die als Anregungen gedacht sind und die praktische Umsetzung von Kooperationen erleichtern sollen. Die Beispiele zeigen, wie groß der beiderseitige Gewinn ist!

Manfred Bergmann und Reinhard Selka (Hg.): Berufsstart für Abiturienten. 39 coole Jobs – und wie man sie bekommt. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2005. 128 Seiten. 9,90 € ISBN 3-7639-3264-X.

Inhalt: Jeder der 39 Berufe wird im Detail vorgestellt: Was macht man in diesem Beruf?; Wie lange dauert die Ausbildung, denn bei Abiturienten wird die Ausbildungszeit meist deutlich verkürzt?; Welche Fachrichtungen gibt es?; Welche Voraussetzungen sind mitzubringen?; Wie sieht es mit den Zukunftschancen aus?; Wie hoch ist der Frauenanteil und wo kann ich einen Ausbildungsplatz suchen?

Charakterisierung: Ein Viertel jedes Abi-Jahrganges entscheidet sich gegen ein Studium und für den Einstieg ins Berufsleben: Klassiker wie Bankkaufmann, Fachinformatiker oder Industriekaufmann stehen ganz oben auf der Ausbildungswunschliste, sind jedoch oft überlaufen. Aber es gibt besonders für Abiturienten spannende Alternativen, die allerdings in der Fülle der über 350 Ausbildungsberufe nicht leicht zu finden sind. Diese werden hier vorgestellt.

Till Kammerer: Berufsstart und Karriere in Werbung, Marketing und PR. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2005. 120 Seiten. 14,90 € ISBN 3-7639-3313-1.

Inhalt: Das Buch stellt die wichtigsten klassischen und modernen Kreativberufe vor und informiert u. a. über typische Tätigkeiten (mit Praxisberichten); Arbeitsbedingungen; Verdienstmöglichkeiten sowie Medien zur Stellensuche.

Charakterisierung: Berufe in Werbung, Marketing und PR üben eine ungebrochene Faszination auf viele junge Menschen aus. Aber während z.B. PR-Volontariate oder Ausbildungen zum Mediengestalter vielfach nachgefragt werden, sind Berufe wie Marktforscher, Werbetexter oder Veranstaltungskaufmann noch eher unbekannt. Der Ratgeber Berufsstart und Karriere in Werbung, Marketing und PR liefert einen Überblick über ein vielfältiges Arbeitsgebiet, das neben kreativen, kontaktintensiven Tätigkeiten auch technisch und administrativ orientierte Aufgabenfelder bietet.

Doris Kurka und Wolfgang Schinko: Das Berufsvorbereitungsseminar. Weinheim: Juventa 2005. 136 Seiten + CD-ROM. 22 € ISBN 3-7799-2122-7.

Inhalt: Handbuch mit Planungsunterlagen, umfangreichem Arbeitsmaterial und dem Planspiel Paper Clip & Co.

Charakterisierung: Dokumentiert wird auf der CD-ROM ein Planspiel, das Berufsalltag simuliert, Eigenverantwortung stärkt sowie der Zusammenhang zwischen Arbeitseinsatz und Verdienst vermittelt. Im beigelegten Handbuch wird die Durchführung eines Berufsvorbereitungsseminars Schritt für Schritt erläutert und mit Beispielen versehen dargelegt. Mustervorlagen, Materiallisten und Zeitpläne können übernommen werden, womit wesentliche Schritte in der Vorbereitung bereits geleistet sind.

Hans-J. von Wensierski, Christoph Schützler und Sabine Schütt: Berufsorientierende Jugendbildung. Weinheim: Juventa 2005. 224 Seiten. 16 € ISBN 3-7799-1677-0.

Inhalt: Grundlagen zur berufsorientierenden Jugendbildung; Empirische Befunde zur Berufsorientierung; Konzepte und Projekte berufsorientierender Jugendbildung; Zur Pädagogik der berufsorientierenden Jugendbildung; Perspektiven der berufsorientierenden Jugendbildung zwischen Jugendhilfe und Ganztagschule.

Charakterisierung: Berufsorientierung und Berufswahl sind zentrale Bestandteile der Jugendphase und Jugendbiographie in modernen Gesellschaften. Die Berufsorientierungsprozesse der Jugendlichen werden von den Sozialisationsinstanzen und Bildungsinstitutionen begleitet und unterstützt. Leider werden Schule und außerschulische Jugendbildung den Anforderungen an eine qualifizierte Berufsorientierung bisher kaum gerecht. Das vorliegende Buch setzt nun an einem modellhaften Reformprojekt an und skizziert davon ausgehend das Konzept einer berufsorientierenden Jugendbildung, die bereits im Kindesalter ansetzt, die Jugendliche bis zur Berufseinmündung pädagogisch begleitet und dabei Berufsorientierung

auf der Basis eines handlungsorientierten pädagogischen Ansatzes als Kooperation zwischen Schule, außerschulischer Jugendbildung und Betrieben entwirft.

Ilse Könke: Das Berufspraktikum. Donauwörth: Auer 2005. DIN A4. 136 Seiten mit Kopiervorlagen. 19,80 € ISBN 3-403-04257-X.

Inhalt: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Praktikums.

Charakterisierung: Wer mit seinen vor dem Arbeits- oder Berufseinstieg stehenden SchülerInnen nicht nur ein Betriebspraktikum, sondern ein kontinuierliches „Training zur Berufsfindung“ über ein Jahr mit je zwei Wochenstunden durchführen möchte, der sollte dieses Buch zur Grundlage nehmen. Zentrale Fragen (S. 6) im Hinblick auf die Bewerbung für den angestrebten Beruf sind dabei: „Wie baue ich die nötigen Kontakte auf?; Wodurch kann ich mich für ArbeitgeberInnen attraktiv machen?; In welchen Bereichen muss ich meine Kenntnisse und Fertigkeiten vervollständigen, um auf dem Arbeitsmarkt konkurrenzfähig zu sein?; Was fehlt und könnte sich auf meinen Weg zum Wunschberuf als hilfreich erweisen? und Wie gehe ich zielsicher vor?“ Die Autorin setzt an der Findung der eigenen Interessen und Fähigkeiten der Jugendlichen an, wozu eine Analyse der Berufe in der eigenen Familie gehört.

Andrea Gros und Sven Siebenmorgen: Die Berufe - Werkstatt. Mülheim: Verlag an der Ruhr 2005. DIN A4. 76 Seiten. 19 € ISBN 3-86072-945-4.

Charakterisierung: Erste Ansätze zur Berufsorientierung sollten möglichst in der Grundschule erfolgen. Konkrete Hilfen bis hin zu direkt einsetzbar ausgearbeiteten Unterrichtsmaterialien sind in diesem Buch zu finden: Die Inhalte des Buches sind fächerübergreifend angelegt und richten sich an SchülerInnen der dritten bis vierten Jahrgangsstufe. Ausgehend von der Tatsache, dass Kinder häufig sehr konkrete Vorstellungen und Träume von ihren Wunschberufen haben, werden sie durch die dargebotenen Informationen und Aufgabenstellungen über Berufe zum weiteren Nachdenken darüber angeregt, ob ihre Überlegungen stimmen. Durch eine Vielzahl von ansprechend gestalteten und motivationsfördernden Arbeitsblättern bekommen sie Hintergrundinformationen über Arbeitsvorgänge, Tagesabläufe, Umgang mit Arbeitsmaterialien, spezifischen Arbeitsgeräten und der Dienstkleidung im Hinblick auf diese Berufe: Maler, Frisör, Postverkehrskaufmann, Verkäufer, Feuerwehrmann, Pilot, Bäcker, Arzt, Kfz-Mechatroniker, Gärtner, Polizist und Bürokaufmann. Aufgaben, Rätsel und Infos ergänzen und vertiefen das neu erworbene Wissen. Abgedruckt ist ferner ein spezielles Berufe-Lexikon. Selbst das Thema „Arbeitslosigkeit“ wird am Beispiel eines arbeitssuchenden Maurers in kindgerechter Form aufbereitet.

Peter H. Ebner und Sabine Fritz: Berufswahl: Das will ich, das kann ich, das mach' ich. Lebensplanung spielerisch ausprobieren. Mülheim: Verlag an der Ruhr 2005. DIN A4. 160 Seiten. 19 € ISBN 3-8346-0026-1.

Charakterisierung: Dieses Buch zeichnet sich dadurch aus, dass die Vorbereitung auf die Berufswahl primär durch eine Vielzahl von praktischen Spielen und Übungen erfolgt. Diese sechs Schritte zur Strukturierung des Berufsorientierungsprozesses werden angeboten: Wer bin ich und was kann ich? Ich lerne die Arbeitswelt kennen. Passt mein Profil zum Arbeitsmarkt? Welche Berufe könnten mich interessieren? Ich entscheide mich für einen Beruf. Ich gehe die Umsetzung meiner Berufswahl praktisch an. Zusätzlich werden 12 Methoden genauer vorgestellt, die in den vorgestellten Spielen und Übungen zum Einsatz kommen und selbst 24 direkt einsetzbare Kopiervorlagen fehlen nicht.

Michael Gifford: Nach der Schule fit fürs Leben! So schaff ich das! Mülheim: Verlag an der Ruhr 2005. DIN A4. 76 Seiten. 17 € ISBN 3-86072-933-0.

Charakterisierung: Und nach der Schule? Keine Ahnung! So sollte es nicht sein - so ist es allerdings oftmals. Mit den Inhalten dieses Buches lernen die Jugendlichen Strategien, um

sich nicht nur einfach durchs Leben treiben zu lassen. Sie stecken sich realistische Ziele, ordnen Aufgaben nach Wichtigkeit, üben mit Stress umzugehen, keine Zeit zu verschwenden und wenn nötig erstmals mit ganz kleinen Schritten anzufangen. Dazu setzen sie sich in Aktivitäten und Übungen mit sich selbst, mit der eigenen Lebenseinstellung und ihrem inneren Gleichgewicht auseinander. Sie finden heraus, welche Rolle die Eltern in ihrem Leben spielen, was sie selbst bewirken können und was sie sich von der Zukunft erhoffen. Schließlich bereiten sie sich mit praktischen Arbeitsblättern zu Budgetplanung und Bewerbungsgesprächen auf das vor, was nach der Schule auf sie zukommen wird. Infos und Übungen, Tipps und Strategien für Jugendliche, die sich fragen, wie es weitergehen soll.

Andreas Böwering: Arbeitsmappe Betriebspraktikum. Lichtenau: AOL Verlag 2004. DIN A4. 48 Seiten. 12,90 € ISBN 3-7799-1677-0.

Inhalt: Betriebspraktikum: Recherche, Bericht und Selbsteinschätzung.

Charakterisierung: Die in dieser Arbeitsmappe vorgestellten Aufgaben-, Arbeits- und Informationsblätter sind schülergerecht aufgearbeitet. Für LehrerInnen gibt es zusätzliche methodische Hinweise, die es ermöglichen, die Aufgabenstellungen z.B. bei speziellen Vorgaben im Praktikumsbetrieb oder bei unterschiedlichen kognitiven Fähigkeiten der SchülerInnen individuell zu strukturieren. Selbst Arbeitsblätter für eine zeitsparende und dennoch sachkundige Bewertung der Praktikumsarbeit und geführten Praktikumsmappe fehlen nicht.

Johannes Birkholz, Erik Dinges und Michael Pusch: Das Betriebspraktikum. Horneburg: Persen 2005. DIN A4. 62 Seiten. 19,90 € ISBN 3-8344-2490-0.

Inhalt: Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Betriebspraktikums.

Charakterisierung: Eine besondere Herausforderung stellt die Organisation von Betriebspraktika mit SchülerInnen der Schule für Lernhilfe / Förderschule dar, denn fast alle gängigen Handreichungen für deren Vorbereitung, Durchführung und Auswertung beinhalten Materialien, die in dieser Schulform nur mit großen Änderungen einzusetzen sind. Anders sieht es mit dieser Loseblattsammlung aus. In dem einleitenden Begleitheft zu dieser Loseblattsammlung werden durchaus die besonderen Schwierigkeiten für diese Schulform bei der Durchführung des Praktikums aufgezeigt, aber immer wieder wird auch betont, wie wichtig diese direkte Praxiserfahrung ist: „Außerdem biete das Praktikum den Schülern Gelegenheit, ihr häufig schwach entwickeltes Selbstwertgefühl zu stärken. So erweist sich das Betriebspraktikum als eine Methode, sowohl bei den Betriebsangehörigen als auch bei den Lernhilfeschülern Lernprozesse in Gang zu setzen. Diese sind ziel- und zukunftsgerichtet. Sie eröffnen neue Chancen durch eine fundierte Berufswahlvorbereitung und eine Öffnung der Betriebe auch für Schüler ohne Hauptschulabschluss.“ (S. 8)

Helmut Meschenmoser und Dirk Plickat (Hg.): Arbeit und Technik verstehen - Zukunft gestalten. Neue Studien zum historisch - genetischen Lernen. Berlin: Machmit-Verlag 2005. 298 Seiten. 20 € ISBN 3-932598-16-4.

Inhalt: Im Zentrum der insgesamt 15 Beiträge stehen Ansätze zur sozial und ökologisch verträglichen Technikgestaltung, die auf Zukunftssicherung ausgerichtet sind. Damit verbunden ist eine kritische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Entwicklungen.

Charakterisierung: Dieser Band ist Prof. Duismann gewidmet, der sich seit 25 Jahren mit dem historisch - genetischem Lernen beschäftigt und dieses „zu einem anspruchsvollen und zugleich schulisch realisierbaren Instrument demokratischer Allgemeinbildung“ (Einschätzung der Hrsg.) mit ausgeformt hat. In der Verlagsbeschreibung heißt es zu dem Buch: „Eine demokratisierte und in allen Lebensbereichen zunehmend technologisch determinierte Gesellschaft bedarf zwingend eines leistungsfähigen allgemeinbildenden Schulsystems, welches nachhaltig allen Heranwachsenden unabhängig von Geschlecht, Herkunft sowie physischen und psychischen Voraussetzungen möglichst weitreichende Chancen der gestaltenden Teilha-

be von Gesellschaft eröffnet. Dazu leistet das historisch - genetische Lernen mit seinen Potenzialen als Erkenntnisprinzip und als Leitmethode der Vermittlung von Gestaltungskompetenzen einen wichtigen Beitrag.

Klaus Beyer u.a.: Schulpraktikum. Baltmannsweiler: Schneider 2006. 234 Seiten. 18 € ISBN 3-8340-0023-X.

Inhalt: Ziele und Funktionen des Schulpraktikums; Orientierungspraktikum; Formen der Erkundung und Beobachtung im Schulpraktikum; Bausteine des Unterrichts; Beziehung von Theoriestudium und Schulpraxis; Fachpraktikum; Auslandspraktikum; Außerschulisches Praktikum.

Charakterisierung: Mit diesem Band wird eine neue, in der Praxis erprobte Konzeption der Durchführung und Begleitung von Schulpraktika vorgelegt. Er bietet allen Studierenden in den unterschiedlichsten Lehramtsstudiengängen vielfältige Anregungen und Hilfen für eine konstruktive und selbstreflexive Auseinandersetzung mit Schule und Unterricht. Die Hilfen basieren auf langjährigen Erfahrungen der Autoren mit eigenem Unterricht, in der universitären Lehre und in der Betreuung von Studierenden in ihren Schulpraktika. Die Hinweise münden jeweils in konkrete Anregungen und Fragen zur Beobachtung, Analyse, Planung und Beurteilung von Unterricht ein. Dabei haben alle Autoren besonderen Wert darauf gelegt, dass die Leser ihrerseits keine speziellen theoretischen Vorkenntnisse benötigen.

Dietmar Kahsnitz (Hg.): Integration von politischer und ökonomischer Bildung? Wiesbaden: VS Verlag 2005. 176 Seiten. 24,90 € ISBN 3-531-14667-X.

Inhalt: Mit Beiträgen von Dietmar Kahsnitz, Reinhold Hedtke, Klaus-Peter Kruber, Ehlert Brüser-Sommer und Martin Speck.

Charakterisierung: In einer Verlagsmitteilung heißt es zu diesem Buch: „Um die Zustimmung der Bürger zur Marktwirtschaft, zu Wirtschafts- und Sozialreformen und die Eigenverantwortung der Individuen zu erhöhen, vergrößern die Bundesländer zunehmend den Anteil des Wirtschaftsunterrichts an der politischen Bildung. In Wissenschaft und Praxis ist heftig umstritten, ob die Wirtschaftsthemen im Rahmen des politischen Unterrichts oder besser in einem eigenständigen Fach behandelt werden sollen. Kann die ökonomische Bildung überhaupt oder muss sie sogar in die politische Bildung integriert werden? Können die LehrerInnen überhaupt für ein Fach hinreichend wissenschaftlich qualifiziert werden, das sowohl ökonomische wie politische Inhalte umfasst? Welche Maßnahmen ergreifen die Bundesländer hierzu? Der Band erörtert den Stand der Diskussion und der bildungspolitischen Entwicklung.“

Heidi Keller und Nadine Nöhmaier: PraktikumsKnigge. Der Leitfaden zum Berufseinstieg. 2. Auflage. München: Clash Verlagsgesellschaft 2005. 192 Seiten. 9,90 € ISBN 3-9809905-0-8.

Inhalt: In den insgesamt 19 Kapiteln (Angefangen bei "Mini-Lehre mit Maxi-Wirkung: Vom Sinn und Zweck eines Praktikums" bis "Quo Vadis - Wege aus der PraktikumsMühle") kommen zahlreiche Experten und Betroffene zu Wort. Der PraktikumsKnigge beschreibt das mediale Haifischbecken und gibt Einsteigern praktische Tipps, wie sie am besten überleben können.

Charakterisierung: Den Weg zum ersten Arbeitsplatz zeigt der „PraktikumsKnigge“ mit vielen hilfreichen Tipps zum Verhalten beim Jobschnuppern, denn er informiert umfassend und kurzweilig über das Für und Wider von Praktika. Außerdem erklärt es die Verhaltensregeln während des ersten Schnupperns ins Berufsleben und die Netzwerkmöglichkeiten danach. Dieses Buch erklärt wie Schulabgänger, Studenten oder auch Absolventen ein Praktikum zum wirklichen Karrierebaustein machen können. Nach vielen eigenen Erfahrungen hat das Redaktionsteam des Münchner Studentenverlags Clash Jugendkommunikation alles zu-

sammengetragen, was wissenswert ist: Von den Spielarten der Praktika (vor, während und nach dem Studium) und ihren teils gravierenden Auswirkungen auf Steuer, Versicherung, Arbeitsrecht und Bafög bis zu richtigen Netzwerken.

Martin Hartmann u.a.: Kompetent und erfolgreich im Beruf. Wichtige Schlüsselqualifikationen, die jeder braucht. Weinheim: Beltz 2005. 295 Seiten. Gebunden. 22,90 € ISBN 3-407-36128-9.

Inhalt: 38 Schlüsselqualifikationen im Hinblick auf Kommunizieren im Unternehmen; Besprechungen, Arbeitsgruppen, Teams und Präsentationen; Die eigene Arbeit in den Griff bekommen; Handwerkzeug: Telefonieren, Briefe schreiben und Mailen; Verkaufen und Verhandeln; Führung von unten und von oben; Sich selbst vermarkten und Konflikte.

Charakterisierung: Zu den Schlüsselqualifikationen gehören das einfühlsame und offene Kommunizieren ebenso wie die Fähigkeit, Ideen zu präsentieren, Arbeitsgruppen zu leiten oder ein erstes Projekt systematisch auf den Weg zu bringen. Schlüsselkompetenzen helfen aber auch, um in Besprechungen konstruktiv mitzuarbeiten und in Projekten als wertvoller Teamplayer zu wirken. Fähigkeiten, die genauso unverzichtbar sind wie das Führen des eigenen Chefs und das Mitgestalten des jährlichen Mitarbeitergesprächs. Die Autoren haben diese Schlüsselqualifikationen nicht nur fachkundig zusammen getragen, sondern auch mit vielfältigen Checklisten, Tipps und Praxisbeispielen versehen, damit die eigene Übernahme erfolgreich verläuft.

Horst H. Siewert: Fangfragen im Vorstellungsgespräch souverän beantworten. Heidelberg: Redline Wirtschaft Verlag 2006. 224 Seiten. 15,90 € ISBN 3-636-01271-1.

Inhalt: Mit vielen Musterbeispielen und Übungen, Checklisten und Psycho-Tipps. Ein Übungsbuch, das Meister macht. Und Baldrian für alle, die Angst davor haben, in die Enge getrieben zu werden.

Charakterisierung: Perfekt parieren, wenn's drauf ankommt: Intensivtraining für Frage-Attacken. »Wie würde Ihr bester Freund Sie beschreiben?« »Erzählen Sie mir etwas über Ihren letzten großen Fehler.« Totaler Blackout? Nun hat man es bis in die zweite Bewerbungsrunde geschafft - und sitzt stotternd vor dem Personalchef. Der ist nur selten sadistisch veranlagt, vielmehr will er Persönlichkeit und Stressresistenz des Kandidaten prüfen. Dieser Ratgeber zeigt, wie man die häufigsten Fangfragen elegant und diplomatisch beantwortet.

Horst H. Siewert: Bewerben wie ein Profi. Das optimale Trainingsprogramm vom Anschreiben bis zur Einstellung. 16., akt. und erweiterte Auflage. Heidelberg: Redline Wirtschaft Verlag 2006. 270 Seiten. 15,90 € ISBN 3-636-01333-5.

Inhalt: Mit Tests und Checklisten, Musterbeispielen und Analysen macht Siewert Einsteiger, Umsteiger und Aufsteiger fit für den oftmals knallharten Bewerbungsmarathon unserer Tage. Ob Initiativ-, Auslands- oder Online-Bewerbung: Das Buch liefert sämtliche Hintergrundinfos und eine Fülle von Adressen.

Charakterisierung: Es handelt sich hier um den *Klassiker* unter den Bewerbungsratgebern für jeden, der sich beruflich verändern will - oder muss! Von der richtigen Berufswahl über das Zusammenstellen der perfekten Mappe bis hin zur Vorbereitung auf Auswahltests und Gespräche: Erfolgsautor und Profiberater Horst H. Siewert hat das optimale Coaching - Programm für jeden Jobsuchenden zusammengestellt.

Manfred Bergmann und Reinhard Selka (Hg.): Berufsstart für Hauptschüler. 51 Ausbildungsberufe, die Hauptschülern wirklich offen sind. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2006. 124 Seiten. 9,90 € ISBN 3-7639-3464-2.

Inhalt: Ausbildungsplätze für Hauptschüler: Wo sind die Chancen am größten?

Charakterisierung: Wie können Hauptschüler ihre Chancen auf dem Ausbildungsmarkt merkbar erhöhen? Eine frühe Beschäftigung mit diesem Thema ist wichtig. Aber der entscheidende Tipp ist: die gezielte Bewerbung für Berufe mit einem hohen Hauptschüleranteil! Der Ratgeber Berufsstart für Hauptschüler stellt 51 Berufe vor, in denen Hauptschulabgänger die Mehrheit stellen und in denen der Bewerbungsdruck durch höhere Abschlüsse noch vergleichsweise gering ist. Das leicht verständlich geschriebene Werk liefert einen kompakten Überblick über jeden empfohlenen Beruf: über Tätigkeiten, Ausbildungsdauer, verschiedene Fachrichtungen, Voraussetzungen, Zukunftschancen, Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Höhe der Ausbildungsvergütung und den Frauenanteil. Ergänzt wird das Buch durch viele Praxisberichte.

Andreas Fischer (Hg.): Ökonomische Bildung - Quo vadis? Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2006. 132 Seiten. 15,90 € ISBN 3-7639-3450-2.

Inhalt: Welche wirtschaftsberufliche Bildung wollen wir?; Welche Konsequenzen ergeben sich für eine wirtschaftsberufliche Bildung angesichts des verengten Weltbildes der Ökonomie?; Der sozioökonomische Ansatz in der Fachdidaktik am Beispiel Ökologischer Ökonomie; Curriculare Aspekte nachhaltigen Wirtschaftens; Systematik und Kasuistik der berufsmoralischen Bildung in kaufmännischen Berufen; Sozialwissenschaftliche ökonomische Bildung.

Charakterisierung: Was genau ist ökonomische Bildung und wie kann sie verstanden werden? Diese Fragen diskutieren fünf Wirtschaftsdidaktiker in dem Band Ökonomische Bildung - Quo vadis. Die Autoren versuchen, Zugänge zu dem komplexen Thema zu finden und erörtern sozial-, umwelt- und gesellschaftsökonomische sowie wirtschaftsethische Aspekte im Hinblick auf das Thema Ökonomische Bildung.

Georg Vobruba: Entkopplung von Arbeit und Einkommen. Das Grundeinkommen in der Arbeitsgesellschaft. Wiesbaden: VS Verlag 2006. 211 Seiten. 24,90 € ISBN 3-531-14934-2.

Inhalt: Recht auf Arbeit? - Die Entkoppelung von Arbeit und Einkommen - Arbeiten und Essen - Wege aus der Flexibilisierungsfalle - Der Arbeitsmarkt: Ein Markt? - Ende der Vollbeschäftigungsgesellschaft - Income Mixes: Die neue Normalität nach der Vollbeschäftigung - Die flexible Arbeitsgesellschaft.

Charakterisierung: Für die Entkoppelung von Arbeit und Einkommen zu argumentieren, erübrigt sich. Dieser Prozess findet ohnehin statt, er wird aber kaum verstanden und keineswegs angemessen politisch reguliert.

Rolf Walter: Geschichte der Weltwirtschaft. Eine Einführung. UTB 2724. Köln: Böhlau 2006. 258 Seiten. 16,90 € ISBN 3-412-19805-6.

Inhalt: Einleitung; Theorien, Konzeptionen und Modelle; Ausgewählte Methoden; Strukturen und Inhalte; Auswahlbiografie.

Charakterisierung: Dieses Studienbuch erfasst in wesentlichen Grundzügen die Geschichte der Weltwirtschaft von den Kreuzzügen des Mittelalters bis zur »globalisierten« Gegenwart. Es stellt sowohl theoretische Ansätze bzw. Konzepte der Weltwirtschaftsordnung und Weltwirtschaftspolitik vor und verdeutlicht zugleich, welche Triebkräfte historisch und raumwirtschaftlich zur Verlagerung der Schwerpunkte der weltwirtschaftlichen Zentren führten.

Tanja Crameri u.a.: Illustrierte Anleitungen zu Handwerksaufgaben für die ergotherapeutische Arbeit in der Pädiatrie. Dortmund: verlag modernes lernen in der Borgmann Media KG 2006. 112 Seiten + 34 Bögen farbiger Vorlagen. 29,80 € ISBN 3-8080-0573-4.

Inhalt: Grundlagen; Entstehung der Handwerksaufgaben; Jeweils 6-seitige Anleitungen für diese Aufgaben: Badewannenkrokodil, Drehtrommel, Guck-um-die-Ecke, Kletterkäfer, Kriese, Labyrinth, Purzelmännchen, Rakete, Rassel, Regenschirm, Schleuderball, Solitaire, Tischfußball und Vier gewinnt.

Charakterisierung: Die Autorinnen liefern ein ergotherapeutisches Mittel für die Arbeit mit Kindern ab dem Schulalter (ab 6 Jahren). Es wendet sich vor allem an BetreuerInnen, die durch handwerkliches Arbeiten die Handlungsfähigkeit der Kinder fördern wollen. Dieses Buch bietet fünfzehn illustrierte Anleitungen zu Handwerksaufgaben, die für die Kinder verständlich sind. Sie weisen Unterschiede in ihren Anforderungen auf und erlauben durch eine Vielfalt von Anwendungen ein breites Spektrum an Förderungsmöglichkeiten.

Rolf Oberliesen und Hans-Dieter Schulz (Hg.): Kompetenzen für eine zukunftsfähige arbeitsorientierte Allgemeinbildung. Forum Arbeitslehre Bd. 5. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2007. 290 Seiten mit DVD-ROM. 19,80 € ISBN 978-3-8340-0268-6.

Inhalt: Arbeits-, Berufsforschung und Jugendstudien; Lernbereichsdidaktik und Curriculumentwicklung; Rahmenbedingungen, schulische und außerschulische Partner und Unterstützungssystemen; Anhang.

Charakterisierung: In der Verlagsbeschreibung heißt es zu diesem Buch: „Die Ergebnisse internationaler Schulleistungsvergleichsstudien wie PISA haben die Diskussion um nationale Bildungsstandards und Kompetenzen, über die Schülerinnen und Schüler am Ende einer Bildungsstufe verfügen sollen, neu entfacht. Im Hinblick auf eine arbeitsorientierte Allgemeinbildung scheint sich angesichts des mit den technologischen und ökonomischen Entwicklungen, der Veränderung der Arbeit, des damit im Zusammenhang stehenden gesellschaftlichen Wandels und der veränderten Lebenssituationen der meisten Jugendlichen nun ein Paradigmenwechsel abzuzeichnen. Der vorliegende Band greift diese Diskussion unter drei Perspektiven auf. Erstens geht es um veränderte Lebens- und Arbeitssituationen der Jugendlichen und die veränderten Ansprüche aus der Sicht der Arbeits- und Berufsorientierung sowie der Jugendforschung. Zweitens wird die Lernbereichsdidaktik (Arbeit, Beruf, Haushalt, Technik, Wirtschaft /Arbeitslehre) und deren curriculare Entwicklung thematisiert: Kompetenzorientierung, Arbeitsorientierung und Standardentwicklung sowie erforderliche curriculare Reformen sind dabei zentral. Drittens werden Rahmenbedingungen identifiziert und bewertet. Im Mittelpunkt stehen schulische und außerschulische Konzeptionen, Modelle, Unterstützungssysteme und Erfahrungshorizonte. Der vorliegende Band ist aus einer Hochschulveranstaltungsreihe mit Expertinnen und Experten aus dem gesamten Bundesgebiet entstanden, ergänzt um einige Beiträge weiterer Autoren. Im Rahmen der Veranstaltung wurde ein neues hochschuldidaktisches Konzept erprobt, das ebenfalls in diesem Band vorgestellt wird. Weiterhin wurden die zentralen Referate als E-Lecture einer breiteren Öffentlichkeit über das Internet zugänglich gemacht; dieses Dokument liegt dem Band als DVD bei.“

Francisco Marí und Rudolf Buntzel: Das globale Huhn. Frankfurt: Brandes & Apsel 2007. 280 Seiten. 19,90 € ISBN 978-3-86099-852-6.

Inhalt: Wie das Huhn vom Geschöpf zur Ware geworden ist; Wie das Huhn die Welt erobert; Wie das Huhn dem System angepasst wird; Wer isst den Rest?; Wie die Natur sich wehrt: Vogelgrippe; Wie der Mensch mit dem Huhn lebt; Wie man sich gegen das »Globale Huhn« wehrt und Wie das Huhn wieder schmecken kann.

Charakterisierung: Hähnchenbrust ist beliebt und Bestandteil kalorienbewusster Ernährung. Geflügel wird in deutschen Küchen fast nur noch selektiv verwertet - als Brust, Keule oder Flügel. Das ganze Hähnchen als Mahlzeit ist vom Speiseplan verschwunden. Was passiert mit dem Rest des Huhns? Kaum einer hat die Veränderungen im globalen Handel von Hühnerfleisch wahrgenommen. Dabei ist die Hühnerwirtschaft in einem Ausmaß konzentriert, globa-

lisiert und industrialisiert wie in keinem anderen Agrarbereich. Die Folgen sind Zerstörung der kleinbäuerlichen Tierhaltung und somit Vernichtung von Existenzen in Afrika, die Entstehung neuartiger Tierseuchen, die Zurichtung des Tieres als Rohstofflieferant, die Entfremdung des Verbrauchers von seiner Nahrungsgrundlage, und das weltweit. Die Autoren haben sich mit den verschlungenen Handelströmen des »Globalen Huhns« befasst.

Stephanie Rosentreter: Arbeitsblätter Grundwissen Hauswirtschaft. Mülheim: Verlag an der Ruhr 2007. 104 Seiten. DIN A4. 19,50 € ISBN 978-3-8346-0235-0.

Inhalt: Mit didaktischen Hinweisen, Folienvorlagen, Arbeitsblättern, Spielvorlagen und Rezepten.

Charakterisierung: Dieser komplette Einführungskurs in die Hauswirtschaft deckt mit einfachen Texten die wichtigsten Lernbereiche, wie Arbeitsorganisation, Verarbeitung von Lebensmitteln oder richtiges Einkaufen, ab. Mit den Kopiervorlagen erarbeiten sich die Schüler die Grundlagen des Faches selbstständig und spielerisch durch Experimente, Stationenarbeit oder Zuordnungsaufgaben - das entlastet Sie während der Stunde und fördert die Motivation der Schüler. Das erworbene Wissen wird am Ende jeder Lerneinheit in arbeitsteiligen Gruppen vertieft, z.B. beim Backen von Muffins oder Partybrötchen. Viele Illustrationen machen zusätzlich Lust aufs Kochen und Mitpacken im Haushalt.

Gabriele Schreder und Karl-Heinz Holstein (Hg.): Politik und Wirtschaft 7/8. Gymnasium Hessen. Berlin: Cornelsen 2007. 272 Seiten. 22,95 € ISBN 978-3-06-064654-8.

Inhalt: Jugend in der modernen Gesellschaft; Demokratie und politische Beteiligung; Wirtschaften im privaten Haushalt; Medien und Freizeit; Jugend und Recht; Ökonomische Bildung; Markt; Sozialstadt und Sozialstruktur; Demokratie in der Bundesrepublik; Methodenübersicht.

Charakterisierung: Dieses Buch ist auf den hessischen Lehrplan für das achtjährige Gymnasium abgestimmt, wobei ein Schwerpunkt auf der Ökonomischen Bildung liegt. Die Kapitel Wirtschaften im privaten Haushalt und Markt führen altersgemäß und mit vielen Beispielen aus dem Alltag in wirtschaftliche Zusammenhänge ein. Aufbauend darauf behandelt das Lehrwerk auch komplexere Themen wie Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Globalisierung. Themen der traditionellen politischen Bildung werden ebenfalls aufgegriffen und altersangemessen behandelt, wobei neue Methoden wie z.B. das Karussellgespräch, das Standbild und die Spinnwebanalyse vorgestellt werden. Viele Arbeitsaufträge sind mit methodischen Angeboten versehen.

Croma-Soft: Wie die Wirtschaft funktioniert. Wirtschaft transparent. Lernprogramm. CD-ROM. Rosenheim: Co Tec Verlag 2005. 81,90 € ISBN 978-3-86563-278-4.

Inhalt: Angebot und Nachfrage; Arbeitsteilung; Aktien und Börse; Geld und Güter; Wirtschaftskreislauf; Wirtschaftsordnung; Unternehmen; Konjunktur u.a.

Charakterisierung: Wirtschaft kann spannend sein. Wichtig ist, dass man einige grundlegende Dinge über unsere Wirtschaft weiß. Dieses multimediale Computer - Lernprogramm gibt eine informative und unterhaltsame Einführung in die Funktionsweise unserer Wirtschaft, denn hier werden komplexe Zusammenhänge einfach und anschaulich erklärt. Mit zahlreichen Übungen können die grundlegenden wirtschaftlichen Fragestellungen und Fachbegriffe vertieft werden. Positiv zu sehen sind auch die auf dieser CD-ROM enthaltenen spielerischen Elemente, wie ein Partnerquiz, ein komplettes Börsenspiel, bei dem man richtig spekulieren kann und ein großes Wirtschaftsqiz.

**Alfons Ostermaier: Arbeitslehre Klasse 7. PowerPoint-Präsentation. CD-ROM.
Rosenheim: Co Tec Verlag 2007. 15,90 € ISBN 978-3-86563-217-3.**

Inhalt: Das Fach Arbeitslehre und die Vielfalt der Arbeit; Arbeiten und Wirtschaften daheim; Werbung durchschauen; Taschengeld; Berufsorientierung; Vorbereitung auf die Berufswahl.

Charakterisierung: Das Präsentationsprogramm Microsoft PowerPoint bietet sich im Hauptschulunterricht als ideale multimediale Plattform für die Erstellung von Unterrichtsthemen an. Auf dieser CD-ROM werden grundlegende Themen der Arbeitslehre im Hinblick auf die Klassenstufe 7 (bezogen auf den Lehrplan *Arbeitslehre* für die Hauptschule in Bayern) auf PowerPoint-Folien im Sinne von alternativen Tafelbildern dargeboten, die sich sowohl zum Hefteintrag für die SchülerInnen eignen als auch zur strukturierten Diskussion anregen. Zusätzlich werden zur Leistungserhebung und -beurteilung vorgefertigte Arbeitsblätter vorgestellt, die beliebig im Hinblick auf den eigenen Unterricht verändert werden können.

**Alfons Ostermaier: Arbeitslehre Klasse 8. PowerPoint-Präsentation. CD-ROM.
Rosenheim: Co Tec Verlag 2003. 15,90 € ISBN 978-3-86563-218-0.**

Inhalt: Wie Betriebe arbeiten; Berufswahl - viele Fragen sind noch zu klären; Wie ich das Internet nutzen kann; Mit Tabellen und Statistiken arbeiten; Wichtiges zum Betriebspraktikum; Meine Bewerbung; Arbeit in der BRD; Löhne - Steuern - Sozialabgaben; Tarifpartner - Tarifautonomie; Tarifaueinandersetzung.

Charakterisierung: Das Präsentationsprogramm Microsoft PowerPoint bietet sich im Hauptschulunterricht als ideale multimediale Plattform für die Erstellung von Unterrichtsthemen an. Auf dieser CD-ROM werden grundlegende Themen der Arbeitslehre im Hinblick auf die Klassenstufe 8 (bezogen auf den Lehrplan *Arbeitslehre* für die Hauptschule in Bayern) auf PowerPoint-Folien im Sinne von alternativen Tafelbildern dargeboten, die sich sowohl zum Hefteintrag für die SchülerInnen eignen als auch zur strukturierten Diskussion anregen. Zusätzlich werden zur Leistungserhebung und -beurteilung vorgefertigte Arbeitsblätter vorgestellt, die beliebig im Hinblick auf den eigenen Unterricht verändert werden können.

**Alfons Ostermaier: Arbeitslehre Klasse 9. PowerPoint-Präsentation. CD-ROM.
Rosenheim: Co Tec Verlag 2003. 15,90 € ISBN 978-3-86563-219-7.**

Inhalt: Beruf und Arbeit; Betriebserkundung; Projekt - Klassenzimmer umgestalten; Kreditinstitute - ihre Bedeutung für uns; Merkmale und Probleme der Marktwirtschaft.

Charakterisierung: Das Präsentationsprogramm Microsoft PowerPoint bietet sich im Hauptschulunterricht als ideale multimediale Plattform für die Erstellung von Unterrichtsthemen an. Auf dieser CD-ROM werden grundlegende Themen der Arbeitslehre im Hinblick auf die Klassenstufe 9 (bezogen auf den Lehrplan *Arbeitslehre* für die Hauptschule in Bayern) auf PowerPoint-Folien im Sinne von alternativen Tafelbildern dargeboten, die sich sowohl zum Hefteintrag für die SchülerInnen eignen als auch zur strukturierten Diskussion anregen. Zusätzlich werden zur Leistungserhebung und -beurteilung vorgefertigte Arbeitsblätter vorgestellt, die beliebig im Hinblick auf den eigenen Unterricht verändert werden können.

**Alfons Ostermaier: Arbeitslehre Klasse 10. PowerPoint-Präsentation. CD-ROM.
Rosenheim: Co Tec Verlag 2003. 15,90 € ISBN 978-3-86563-220-3.**

Inhalt: Berufe mit dem Mittleren Schulabschluss; Struktur und Entwicklung des regionalen Wirtschaftsraumes; Wirtschaft ohne Grenzen; Wirtschaftliches Handeln in einem Planspiel; Die Aktienbörse; Bürgerliches und Öffentliches Recht.

Charakterisierung: Das Präsentationsprogramm Microsoft PowerPoint bietet sich im Hauptschulunterricht als ideale multimediale Plattform für die Erstellung von Unterrichtsthemen an. Auf dieser CD-ROM werden grundlegende Themen der Arbeitslehre im Hinblick auf die Klassenstufe 10 (bezogen auf den Lehrplan *Arbeitslehre* für die Hauptschule in Bayern) auf PowerPoint-Folien im Sinne von alternativen Tafelbildern dargeboten, die sich sowohl zum

Hefteintrag für die SchülerInnen eignen als auch zur strukturierten Diskussion anregen. Zusätzlich werden zur Leistungserhebung und -beurteilung vorgefertigte Arbeitsblätter vorgelegt, die beliebig im Hinblick auf den eigenen Unterricht verändert werden können.

Heike Kahlert und Jürgen Mansel (Hg.): Bildung und Berufsorientierung. Der Einfluss von Schule und informellen Kontexten auf die berufliche Identitätsentwicklung. Weinheim: Juventa 2007. 248 Seiten. 23 € ISBN 978-3-7799-1584-3.

Inhalt: Krise der Schule - Krise der (Aus-) Bildung?; Bildungskarrieren; Schulische Berufsorientierung im Blickpunkt; Berufsbezogene Identitätsentwicklung in informellen Kontexten.

Charakterisierung: Jugendliche sollen und müssen heute ihre Identitäten und ihre Lebensentwürfe selbst konstruieren können. Dabei spielt die Institution Schule als zentraler Bildungs- und Lernort eine bedeutende Rolle. Daneben gewinnen informelle Kontexte wie Familie und Freizeit auch für die berufliche Identitätsbildung der Jugendlichen an Bedeutung. Die Reflexion dieser sich neu formierenden komplexen Wechselwirkungen von Identitätsentwicklung, Institutionenwandel, (Aus-) Bildung und der Orientierung auf Erwerbsarbeit von Jugendlichen steht im Zentrum dieses Bandes. Im Mittelpunkt stehen dabei empirische Ergebnisse zu Bildungsbiographien und -karrieren von Jugendlichen, zu beruflicher Identitätsentwicklung in der Schule und in informellen Kontexten und zur schulischen Berufsorientierung.

Rolf Oberliesen und Hans-Dieter Schulz (Hg.): Kompetenzen für eine zukunftsfähige arbeitsorientierte Allgemeinbildung. Forum Arbeitslehre Bd. 5. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2007. 290 Seiten mit DVD-ROM. 19,80 € ISBN 978-3-8340-0268-6.

Inhalt: Arbeits-, Berufsforschung und Jugendstudien; Lernbereichsdidaktik und Curriculumentwicklung; Rahmenbedingungen, schulische und außerschulische Partner und Unterstützungssysteme; Anhang.

Charakterisierung: Dieses Buch greift die Diskussion um die arbeitsorientierte Allgemeinbildung unter drei Perspektiven auf. Erstens geht es um veränderte Lebens- und Arbeitssituationen der Jugendlichen und die veränderten Ansprüche aus der Sicht der Arbeits- und Berufsorientierung sowie der Jugendforschung. Zweitens wird die Lernbereichsdidaktik (Arbeit, Beruf, Haushalt, Technik, Wirtschaft /Arbeitslehre) und deren curriculare Entwicklung thematisiert: Kompetenzorientierung, Arbeitsorientierung und Standardentwicklung sowie erforderliche curriculare Reformen sind dabei zentral. Drittens werden Rahmenbedingungen identifiziert und bewertet. Im Mittelpunkt stehen schulische und außerschulische Konzeptionen, Modelle, Unterstützungssysteme und Erfahrungshorizonte. Der vorliegende Band ist aus einer Hochschulveranstaltungsreihe mit ExpertInnen. Im Rahmen der Veranstaltung wurde ein neues hochschuldidaktisches Konzept erprobt, das ebenfalls in diesem Band vorgestellt wird. Weiterhin wurden die zentralen Referate als E-Lecture einer breiteren Öffentlichkeit über das Internet zugänglich gemacht; dieses Dokument liegt dem Band als DVD bei.“

Kathrin Sebastian und Jörg Schudy: Experimente aus Küche, Keller und Kommode. Band 2: Sinnesorgane. Baltmannsweiler: Schneider 2005. 128 Seiten + CD-ROM. 18 € ISBN 3-89676-989-8.

Charakterisierung: Im Nachwort des Buches heißt es: „Alle im Band vorgestellten Experimente, zu den Themen: Schmecken, Fühlen, Hören, Riechen und Sehen, orientieren sich eng an den Alltagserfahrungen der Schülerinnen und Schüler. Neben den detaillierten Erläuterungen finden sich vielfältige Variationsmöglichkeiten und umfangreiche Sachinformationen zu allen Sinnesorganen. Auf der beigelegten CD-ROM finden sich nicht nur alle Experimente als Arbeitsblätter, sondern auch die umfangreichen Linktipps des Bandes sind dort zu finden und bequem zu bedienen. Anders als vielfach in der Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts soll das Experimentieren hier nicht in erster Linie dem Nachweis eines Naturgesetzes

dienen. Vielmehr ist das Experimentieren im vorliegenden Band ein Impulsgeber für vielfältige Prozesse des forschenden und entdeckenden Lernens. Diese Überlegung wird bei der Auswahl der in diesem Band vorgeschlagenen Experimente deutlich, weil deren Durchführung in der Regel auf alltäglich verfügbaren Materialien und Mitteln sowie auf unkomplizierten Verfahrensweisen beruht, also keiner aufwändigen Laborausstattung bedarf. Somit ist auch gewährleistet, dass Schülerinnen und Schüler diese Experimente zu Hause wiederholen, ergänzen und modifizieren können.“

Hermann May: Didaktik der ökonomischen Bildung. 6., überarb. und aktual. Auflage. München: Oldenbourg 2007. 124 Seiten. Gebunden. 19,80 € ISBN 978-3-486-58266-6.

Inhalt: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kategorien; Erkenntnislogische Reihung des wirtschaftlichen Bildungstoffes; Schwerpunktbereiche der ökonomischen Bildung; Methoden der ökonomischen Bildung.

Charakterisierung: Das Werk stellt die Aspekte der Didaktik der ökonomischen Bildung nicht nur in einigen Teilen dar, sondern bietet den sich für wirtschaftskundlichen Unterricht qualifizierenden Studierenden wie auch den bereits Lehrenden eine umfassende Grundlage.

Karlheinz Sonntag und Ralf Stegmaier: Arbeitsorientiertes Lernen. Zur Psychologie der Integration von Lernen und Arbeit. Stuttgart: Kohlhammer 2007. 276 Seiten. Gebunden. 32 € ISBN 978-3-17-018470-1.

Inhalt: Arbeitsorientiertes Lernen; Theorien und Modelle von Arbeit und Lernen; Gestaltung und Wirkung arbeitsintegrierten Lernen; Gestaltung und Wirkung von arbeitsbezogenem Lernen; Analyse, Gestaltung und Evaluation arbeitsorientierten Lernens; Fazit.

Charakterisierung: Der Übergang zur Wissensgesellschaft, technologische Innovationen, die Auflösung fester Berufsverläufe sowie die zunehmende Flexibilisierung von Arbeit fordern von Mitarbeitern und Führungskräften, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten durch kontinuierliches Lernen zu erhalten und weiterzuentwickeln. Um der Dynamik des Lernens gerecht zu werden, müssen Lernen und Arbeit in Konzeption und Gestaltung stärker verbunden werden. Arbeitsorientiertes Lernen bietet hierfür einen neuen Ansatz. Im Mittelpunkt dieses Buches steht die Frage, wie Lernen direkt in der Arbeit gestaltet werden kann und wie der Arbeitsbezug in Lernumgebungen zu verbessern ist. Hierzu werden psychologische Grundlagen und Modelle, praxisorientierte Gestaltungsansätze sowie Analyseinstrumente und Methoden dargestellt und diskutiert.

Gerd Steffens (Hg.): Politische und ökonomische Bildung in Zeiten der Globalisierung. Münster: Verlag Westf. Dampfboot 2007. 320 Seiten. 29,90 € ISBN 978-3-89691-650-1.

Inhalt: Ökonomie und Politik in der Globalisierung - Theorieansätze; Neue Handlungsfelder; Globalisierung und politisch - ökonomische Bildung; Curriculare, didaktische und unterrichtspraktische Aspekte politisch - ökonomischer Bildung.

Charakterisierung: Globalisierung und Ökonomisierung der politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse stellen politische und ökonomische Bildung vor Herausforderungen, deren Dimensionen noch kaum angemessen abgeschätzt werden. Bisher selbstverständliche Voraussetzungen politischer Bildungsarbeit scheinen durch die tiefgreifenden Transformationsprozesse selbst in Frage gestellt. Wer die Chancen, die in dieser Spannung liegen, für politische und ökonomische Bildung nutzen will, braucht zeitdiagnostisches Wissen und Zugänge zu aufschlussreichen wissenschaftlichen Diskursen. Doch wie können Heranwachsende unter grundlegend veränderten Basisbedingungen auch künftig lernen, zu Akteuren gesellschaftlicher Selbststeuerung zu werden? Hervorgegangen aus Vorträgen in Bildungsveranstaltungen, insbesondere für LehrerInnen, unterbreiten die Beiträge dieses Bandes ein solches Angebot.

Hans Kaminski u.a.: Mehr Wirtschaft in die Schule. Herausforderung für den Unterricht. Wiesbaden: Universum Verlag 2007. 208 Seiten. 16,80 € ISBN 978-3-89869-184-0.

Charakterisierung: Wirtschaftliche Zusammenhänge prägen vermehrt unseren Alltag und besonders das Leben junger Leute wird in mannigfacher Weise durch ökonomische Tatbestände beeinflusst. Doch welche Kenntnisse, Handlungsperspektiven, Wertvorstellungen brauchen junge Leute, damit sie kompetent, mutig und zuversichtlich auch unter unsicheren Rahmenbedingungen ökonomische Verantwortung übernehmen und zukunftsstrategisch planen können? Wie können Schule und Unterricht unseren Jugendlichen so früh wie möglich eigenverantwortliches Wirtschaften, einen angemessenen Umgang mit Geld, selbständige Zukunftsplanung und Zukunftsvorsorge beibringen? Mehr Wirtschaft in die Schule ist die Antwort, die die AutorInnen dieses Buches parat haben. Sie untermauern ihre Forderung mit einem aktuellen Überblick über Wissenschaft und Forschung und sie geben Lehrkräften konkrete Anregungen und Materialien zur Gestaltung des Unterrichts. Darüber hinaus bietet die beiliegende CD-ROM umfangreiche Materialien für den Unterricht.

Karin R. Fries u.a.: Teure Jugend. Wie Teenager kompetent mit Geld umgehen. Leverkusen: Verlag Barbara Budrich 2007. 194 Seiten. 12,90 € ISBN 978-3-86649-074-1.

Inhalt: Spricht man über Geld?; Die Einnahmen der Jugendlichen; Die Ausgaben der Jugendlichen; Das Handy: Besitz, Ausgaben und familiärer Hintergrund; Güterbesitz, Güterwunsch und Informationsverhalten; Zum Sparverhalten der Jugendlichen; Zur Verschuldung der Jugendlichen; Demonstrativer und kompensatorischer Konsum; Literatur.

Charakterisierung: Das Buch befasst sich mit Einnahmen und Ausgaben von Kindern und Jugendlichen im Alter von zehn bis 17 Jahren, mit ihrem Sparverhalten, mit ihren Schulden sowie mit dem demonstrativen und kompensatorischen Konsumverhalten. Das Buch enthält Tipps und Tricks - für Jugendliche sowie Eltern und ErzieherInnen - zum Umgang mit Geld.

Jörg Althammer u.a. (Hg.): Handbuch ökonomisch - politische Bildung. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2007. 528 Seiten. 22,90 € ISBN 978-3-899974363-0.

Inhalt: Wirtschaftsordnung / Soziale Marktwirtschaft; Märkte und Akteure; Geld und Währung; Wachstum und Strukturen; Beschäftigung; Verteilung und Sozialpolitik; Umweltpolitik; Finanzpolitik; Außenwirtschaft und Globalisierung; Weltwirtschaftsordnung.

Charakterisierung: In den letzten Jahren nehmen ökonomische Inhalte und Themen einen wachsenden Raum in den Lehrplänen für die allgemeinbildenden Schulen ein. In zehn Kapiteln im Hinblick auf die Abdeckung des gesamten Themenkanons der ökonomischen Grundbildung bietet dieses Handbuch eine wertvolle Hilfe zur unterrichtlichen Abdeckung des Themas an.

Jula Müller: Meine Rechte als Azubi. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2007. 140 Seiten. 9,90 € ISBN 978-3-7639-3507-7.

Charakterisierung: Was steht Auszubildenden zu? Was wird mit Recht von ihnen erwartet? Und welches Verhalten ist in Konfliktsituationen angemessen? Was immer für Azubis während der Ausbildung an rechtlichen und finanziellen Belangen wichtig ist, findet man hier. So sind sie gut gewappnet, wenn während der Ausbildung Probleme auftreten. Durch eine jugendgerechte Sprache und viele Praxisbeispiele sind die rechtlichen Regelungen auch für Laien verständlich.

ProfilPASS für junge Menschen. Stärken kennen - Stärken nutzen. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2007. DIN A4-Ordner mit 6 Registerblätter und 70 Seiten. 16,95 € ISBN 978-3-7639-3519-2.

Inhalt: Unterstützt durch begleitende Beratung entdecken die Jugendlichen mit Hilfe dieses Passes ihre persönlichen Stärken und Interessen. Dieser ProfilPASS berücksichtigt dabei alle Lebensbereiche, die für Jugendliche relevant sind: Schule und Berufsausbildung, Freizeit, Familie und Freunde spielen eine wichtige Rolle für die Orientierung mit Blick auf die Berufswahl.

Charakterisierung: Was kann ich? Worin bin ich gut? Wo liegen meine Interessen und Stärken? Antworten auf diese Fragen sind Voraussetzung, um sich als Jugendlicher ein klares Bild über sich selbst machen und sich für einen Beruf entscheiden zu können. Hier unterstützt der ProfilPASS für junge Menschen. Der ProfilPASS entdeckt persönliche Stärken von Jugendlichen und begleitet ihre Entwicklung.

Patricia Rieff Anawalt: Weltgeschichte der Bekleidung. Bern: Haupt Verlag 2007. 605 Seiten. Gebunden. 115 € ISBN 978-3-258-07213-5.

Inhalt: Geschichte, Traditionen, Kulturen.

Charakterisierung: Mit über tausend farbigen Abbildungen bietet dieses Buch einen einmaligen Überblick über die Geschichte der Bekleidung und vereint eine einzigartige Fülle von Informationen: Ob altägyptisches Hemdtkleid aus Leinen, wollene römische Toga, mongolisches Schamanenkleid, japanischer Seidenkimono, farbenfroher indischer Sari, besticktes europäisches Dirndl, afrikanisches Zeremonialgewand oder vorderasiatische Burka, alle wichtigen geografischen Gebiete, historischen Perioden und Kleidungsstile werden behandelt. Die zehn Kapitel sind jeweils einem geografischen Gebiet gewidmet. Neben einem historischen Abriss werden zu jeder Region auch Informationen zu Bevölkerung, Geografie und Klima geliefert und religiöse, spirituelle und kulturelle Gebräuche besprochen. Alle Aspekte der Bekleidung und der Accessoires werden beleuchtet: Seien es elementare Männer- und Frauenkleidung, Fußbekleidung, Haarschmuck, Kopfbedeckungen, Schmuck, Rüstungen, spezielle Trachten - eine Fundgrube an spannendem Wissen und attraktiven Bildern. Ein ausführliches Glossar am Ende des Buches erklärt Fachbegriffe aus allen Regionen und Bereichen der Bekleidungsgeschichte.

Gert Selle: Geschichte des Design in Deutschland. Aktualisierte und erw. Ausgabe. Frankfurt: Campus 2007. 520 Seiten. Gebunden. 39,90 € ISBN 978-3-593-38487-0.

Charakterisierung: Selle hat seine klassische Technik- und Kulturgeschichte des Design fortgeschrieben: Sie reicht nun von der Industrialisierung bis zu den heutigen Produktkulturen im Zeichen der Digitalisierung. Hier geht es nicht nur um den Vergleich ästhetischer Stile, sondern um das, was sich hinter den schön geformten Objekten verbirgt: die Geschichte ihrer Entstehung, Entwurfsstrategien und Produktionsbedingungen und den Gebrauch durch die Konsumenten. Das Spektrum reicht vom Klassizismus bis zur Großindustrie um 1900, vom Bauhaus bis zum Ulmer Funktionalismus der 50er und 60er Jahre und der Warenästhetik im geteilten Deutschland. Darüber hinaus wird der Übergang zu einer immateriellen Produktkultur im Zeitalter der Mikroelektronik in den Blick genommen. Selle präsentiert einen neuen Designbegriff, der auch das »unsichtbare, innere Design« mit einschließt, das sich etwa in der Software unserer PCs, Autos und Handys verbirgt.

Christa Pöppelmann und Melanie Goldmann: Umweltgerecht einkaufen. DIN-Ratgeber. Berlin: Beuth Verlag 2008. 144 Seiten. 14,80 € ISBN 978-3-410-16785-3.

Inhalt: Worauf Verbraucher achten sollten.

Charakterisierung: Alles okay mit dem Bio-Siegel? Dieser DIN-Ratgeber nimmt sich für den Verbraucher dieses Themas an und liefert verlässliche Infos zu folgenden Bereichen: Gesunde Ernährung und wie beim Einkauf die Umwelt geschont werden kann; Ist wirklich "bio" drin, wenn "bio" draufsteht? Wissenswertes über Biosiegel und Gentechnik; Pflegeprodukte und Kosmetika: Tests und Siegel, Nutzen und Folgen; Putz- und Haushaltsmittel: Sauberkeit ja, aber nicht auf Kosten der Umwelt; Mit gutem Gewissen den Kleiderschrank füllen: naturfreundliche Textilien - oder lieber Second Hand? - Tipps und Checklisten helfen beim Umsetzen des Stoffes - und zeigen überdies: Biologisch einkaufen muss nicht teuer sein!

Ulrike Schuler: Azubi mit Handicap. So finde ich meinen Ausbildungsplatz. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2008. 116 Seiten. 12,90 € ISBN 987-3-7639-3587-1.

Inhalt: Was will ich werden und was kann ich?; Ich weiß, was ich will - wie komme ich ans Ziel?; Unterstützung per Gesetz; Stellensuche und Bewerbung.

Charakterisierung: Dieses Buch begleitet Jugendliche mit einer Behinderung auf ihrem Weg zum geeigneten Ausbildungsplatz, denn sie können selbst herausfinden, für welche Ausbildung oder Qualifizierung sie geeignet sind. Wenn der Jugendliche seine Grenzen und die Ausgleichsmöglichkeiten kennt oder sogar über die Förderung eines barrierefreien Arbeitsplatzes Bescheid weiß, steigen die Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Das Buch gibt Ratschläge für Bewerbung und Vorstellungsgespräch, aber auch für die Zeit während der Ausbildung. Wer weitere Hilfe benötigt, findet am Ende des Buches eine Aufstellung mit Organisationen, Behörden und Ansprechpartnern.

Christian Becker (Hg.): Perspektiven textiler Bildung. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2007. 282 Seiten. 19,80 € ISBN 978-3-83400295-2.

Inhalt: Mit Beiträgen von Pia Aeppli, Christian Becker, Birgit de Boer, Marita Bombek, Iлона Czaplinski, Ludwig Duncker, Elisabeth Eichelberger Gerber, Karen Ellwanger, Lisbeth Freiß, Paddy Hartley, Julia Hasenberger, Juliane Heise, Frank Hellmich, Heidi Helmhold, Norbert Henzel, Helga Kämpf-Jansen, Hanna Kiper, Iris Kolhoff-Kahl, Gabriele Lieber, Ruth Malaka, Regine Mätzler Binder, Sabine Müller-Jentsch, Mareile Oetken, Christa Pichler-Satzger von Balvanyos, Barbara Putz-Plecko, Claudia Schomaker, Barbara Tietze und Meike Wulfmeyer.

Charakterisierung: Mit der Forderung, das Lernen auf das 'Wesentliche' zu konzentrieren, ist auch der Textilunterricht als 'weiches' und vermeintlich überflüssiges Nebenfach wieder ins Visier der Bildungsverantwortlichen und der Öffentlichkeit geraten. Das textile Bildungsegment steht unter akutem Rechtfertigungsdruck - es drohen Streichungen, Kürzungen und fragwürdige Fächerfusionen. Ein grundlegendes Nachdenken über die Bildungspotenziale des Textilen und eine Neuorientierung textiler Bildungsprozesse erscheint notwendig. Hier setzt dieses Buch an. Die AutorInnen verdeutlichen die Bildungspotenziale des Textilen, zeigen neue Lernperspektiven auf und liefern schlagkräftige Argumente für diesen wichtigen Bildungsbereich.

Philipp Löpfe und Werner Vontobel: Arbeitswut. Warum es sich nicht lohnt, sich abzuhetzen und gegenseitig die Jobs abzujagen. Frankfurt: Campus 2008. 170 Seiten. 17,90 € ISBN 978-3-593-38566-2.

Inhalt: Ein Buch, das sich einmischt und abrechnet und dabei sowohl die berücksichtigt, die immer mehr arbeiten müssen oder keine Arbeit mehr bekommen.

Charakterisierung: Wie wütend macht es Sie, dass Sie zu viel arbeiten? Und wie viel Wut ist in einem, der trotz aller Bemühungen keine Arbeit findet? Zwischen beiden Formen von Arbeitswut gibt es einen Zusammenhang: Je mehr die einen arbeiten, umso weniger Arbeit bleibt für die anderen. Stetig wachsende Produktivität, längere Arbeitszeiten und Vollbeschäftigung sind einfach unvereinbar. Nicht die Faulheit der Arbeitslosen ist das Problem, sondern

die weit über die eigenen Konsumbedürfnisse hinausgehende Arbeitswut der großen Mehrheit. Arbeit und Konsum müssen wieder in Einklang gebracht werden.

Reinhold Reith (Hg.): Das alte Handwerk. Von Bader bis Zinngießer. München: Beck 2008. 288 Seiten. 14,95 € ISBN 978-3-406-56823-7.

Inhalt: Einleitung; Vorstellung von 70 alten und teilweise vergangenen Handwerksberufen; Kurzbibliographie.

Charakterisierung: Dieses Lexikon stellt die wichtigsten Handwerksberufe vom späten Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert vor. Es beleuchtet in den Einzelbeiträgen Aspekte wie Ausbildung, Wanderschaft, Frauenarbeit, Werkzeug und Werkstatt, Zunft und Gesellenvereinigung. Das Lexikon ist ein präzises Handbuch zu den wirtschaftlichen und technischen sowie den sozialen und kulturellen Aspekten des alten Handwerks.

Cornelia A. Schlieper: Im Haushalt leben. Hauswirtschaft für die Sek. I in einem Band. Realschule. Hamburg: Verlag Handwerk und Technik 2008. 256 Seiten. Broschur mit praxisgerechter Schutzfolie für jede Seite. 26 € ISBN 978-3-528-07440-9.

Inhalt: Die wichtigsten Themen der Hauswirtschaft bzw. des Familienhauswesens sind in diesem Arbeitsbuch enthalten: Wohnen; Haushalten; Freizeit und Ernähren.

Charakterisierung: Inhaltlich orientiert es sich an den Lehrplänen für die Regionale Schule bzw. Realschule in den verschiedenen Bundesländern. Die einzelnen Themen sind klar strukturiert und alltagsnah dargestellt. Einstiegsseiten erleichtern den Zugang und wecken das Interesse der Schülerinnen und Schüler. Zahlreiche Aufgaben sowie Methoden- und Projektseiten fordern auf zu handeln und ermöglichen ideenreichen Unterricht. Bild- und Textrezepte sowie eine Nährwerttabelle vervollständigen die Kapitel Ernähren und Speisenzubereitung.

Cornelia A. Schlieper: Arbeitsbuch Haushalt und Ernährung. Realschule 7. Jahrgangsstufe. Hamburg: Verlag Handwerk und Technik 2008. 160 Seiten. Broschur mit praxisgerechter Schutzfolie für jede Seite. 20 € ISBN 978-3-528-07429-4.

Inhalt: Vorstellung und Strukturierung der Lehrplaninhalte durch verständliche Texte; aussagekräftige, ansprechende Abbildungen; abwechslungsreiche Methoden und Aufgaben und einem klaren Seitenaufbau.

Charakterisierung: Dieses Arbeitsbuch ist in die Bereiche: Planung und Organisation eines Haushalts; Vollwertige Ernährung; Nahrungszubereitung und Präsentation sowie Ess- und Tischkultur unterteilt. Dank der Schutzfolie, die über jede Seite gelegt werden kann, ist das Arbeitsbuch in der Schulküche sehr gut einsetzbar.

Manfred Bergmann und Reinhard Selka: Berufsstart für Hauptschüler. 50 Berufe, 50 Chancen. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2008. 132 Seiten. 9,90 € ISBN 987-3-7639-3615-1.

Inhalt: Ausbildungsplätze für Hauptschüler: Wo sind die Chancen am größten?

Charakterisierung: Dieser Ratgeber Berufsstart für Hauptschüler stellt 50 Berufe vor, in denen Hauptschulabgänger die Mehrheit stellen und in denen der Bewerbungsdruck durch höhere Abschlüsse noch vergleichsweise gering ist. Das leicht verständlich geschriebene Werk liefert einen kompakten Überblick über jeden empfohlenen Beruf: über Tätigkeiten, Ausbildungsdauer, verschiedene Fachrichtungen, Voraussetzungen, Zukunftschancen, Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Höhe der Ausbildungsvergütung und den Frauenanteil. Ergänzt wird das Buch durch viele Praxisberichte.

Reinhard Selka und Manfred Bergmann: Berufsstart für Abiturienten. 51 Berufe mit Zukunft. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2008. 132 Seiten. 9,90 € ISBN 978-3-7639-3617-5.

Inhalt: Jeder der 51 Berufe wird im Detail vorgestellt: Was macht man in diesem Beruf?; Wie lange dauert die Ausbildung, denn bei Abiturienten wird die Ausbildungszeit meist deutlich verkürzt?; Welche Fachrichtungen gibt es?; Welche Voraussetzungen sind mitzubringen?; Wie sieht es mit den Zukunftschancen aus?; Wie hoch ist der Frauenanteil und wo kann ich einen Ausbildungsplatz suchen?

Charakterisierung: Ein großer Teil eines jeden Abi-Jahrganges entscheidet sich gegen ein Studium und für den Einstieg ins Berufsleben: Klassiker wie Bankkaufmann, Fachinformatiker oder Industriekaufmann stehen ganz oben auf der Ausbildungswunschliste, sind jedoch oft überlaufen. Aber es gibt besonders für Abiturienten spannende Alternativen, die allerdings in der Fülle der über 350 Ausbildungsberufe nicht leicht zu finden sind. Wo ist der Job, der wirklich zu einem passt, der interessant ist und gute Zukunftsperspektiven bietet? In diesem Buch gibt es Antworten zu dieser Frage.

Birgit Ostwald und Reinhard Selka: Berufsstart für Realschüler. 56 Berufe, 56 Chancen. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2008. 136 Seiten. 9,90 € ISBN 978-3-7639-3616-8.

Inhalt: Licht im Berufsdschungel: zukunftssträchtige Berufe für Realschüler.

Charakterisierung: Ein Realschulabschluss ist oft die ideale Voraussetzung für eine duale Ausbildung, doch allein in Deutschland gibt es in den Bereichen Industrie, Handwerk und Dienstleistung hierfür mehr als 300 Ausbildungsberufe. Daher stehen Realschüler oft vor den Fragen: Welchen Beruf kann ich ergreifen? In welchem Beruf habe ich als Realschüler die besten Chancen? Dieser Ratgeber bietet Hilfen, indem er 56 attraktive und zukunftssträchtige Ausbildungsberufe vorstellt, z.B. Automobilkaufmann, Drucker, IT-System - Elektroniker oder Tierärzthelfer. In allen vorgestellten Berufen stellen Realschüler die größte Gruppe der Auszubildenden, so dass eine Bewerbung große Erfolgchancen hat.

Georg Neumann (Hg.): Wirtschaftskunde: Europäische Union. Kopiervorlagen und Tafelbilder für den (Projekt-) Unterricht im Wirtschaftskunde. Donauwörth: Auer 2008. 88 Seiten mit CD-ROM. DIN A4. 23,80 € ISBN 978-3-403-04780-3.

Inhalt: Projektorganisation; Sachthemen zur Europäischen Union: Europäische Einigung, Meilensteine des Einigungsprozesses, Machtausübung in der EU, Wirtschaftliche Bedeutung der EU, Der Euro, Landwirtschaftspolitik der EU, Rechtsetzung in der EU; Formulare; Lösungen der Arbeitsblätter.

Charakterisierung: Mit den in diesem Arbeitsbuch vorgestellten Kopiervorlagen lässt sich das Thema „Europäische Union“ unterrichtlich bestens bearbeiten. Die beiliegenden Lösungsblätter lassen sich zusätzlich als Vorlage für Tafelbilder einsetzen. Die Arbeitsblätter sind unabhängig vom Lehrbuch und von der Schulart einsetzbar!

Die internationale Automobil - Enzyklopädie. 125 Jahre Marken und Modelle. München: USM 2008. DVD-ROM für WIN. 49,90 € ISBN 978-3-8032-9876-8.

Inhalt: Das weltweit umfangreichste Nachschlagewerk zum Thema Automobil dokumentiert mit informativen Texten zu über 9.000 Automarken und 13.000 eindrucksvollen Fotos 125 Jahre Automobilgeschichte.

Charakterisierung: Wie kam der Hengst aufs Ferrariwappen? Welche Fahrzeugmarke wurde nach einem ägyptischen Pharaon benannt? Oder warum ist ein Playboy auch ein Auto? Lernen Sie alle Marken von Abarth bis Zündapp kennen. Informieren Sie sich über deren Fahrzeuge und technischen Errungenschaften von der Dampfmotorkutsche bis zum Solarauto. Erfahren

Sie alles über die bedeutendsten Konstrukteure der Automobilgeschichte und ihre Visionen. Informieren Sie sich über außergewöhnliche Fahrzeuge, kuriose Transportmittel und spektakuläre Technik. Diese DVD-ROM präsentiert die Entwicklung der Marken und Fahrzeugmodelle im Spiegel der Zeit und liefert profundes Hintergrundwissen zur Geschichte der Unternehmen sowie Biographien der wichtigsten Konstrukteure.

Der Brockhaus Wirtschaft: Betriebs- und Volkswirtschaft, Börse, Finanzen, Versicherungen und Steuern. Mannheim und Leipzig: Brockhaus Verlag 2008. 704 Seiten. 17 x 24 cm. Gebunden im Schuber. 49,95 € ISBN 978-3-7653-0312-8.

Inhalt: Rund 3.600 Stichwörter aus Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik und Wirtschaftspraxis; Über 450 Abbildungen, Infografiken und Tabellen verdeutlichen und erläutern dabei den Textbestand und visualisieren komplexe Sachverhalte. 22 mehrseitige Sonderartikel zu Themen wie Aktienanalyse, Bankenrecht, Erben, Globalisierung, Insolvenz, Internethandel, Steuern, Unternehmensgründung, Versicherungen oder Wertpapieranalysen liefern ausführliche Informationen und Hintergrundwissen.

Charakterisierung: Wirtschaftliche Themen nehmen im Alltag seit Jahren an Bedeutung zu. Kaum jemand kommt umhin, sich im Laufe seines Lebens mit ihnen zu befassen. Was muss ich tun für meine Alterssicherung? Was bedeutet Shareholder - Value? Wie funktioniert der Europäische Binnenmarkt? Welche Auswirkungen hat ein steigender Dollarkurs? Welche Konsequenzen hat eine Leitzinserhöhung? Wirtschaftliche Begriffe sind oft fremdartig und ökonomische Prozesse und Zusammenhänge für den Laien nicht leicht zu durchschauen. Mit dem neuen Lexikon "Wirtschaft" liefert der Brockhausverlag auf wirtschaftliche Fragen kompetente und verständliche Antworten. Von A bis Z erklärt dieses kompakte Lexikon die Grundbegriffe der Betriebs- und der Volkswirtschaft und es ist vor allem für „Wirtschaftsneulinge“ ein optimales Einstiegswerk.

Der Brockhaus Ernährung: Gesund essen, bewusst leben. 3., vollständig überarbeitete Auflage. Mannheim und Leipzig: Brockhaus Verlag 2008. Gebunden im Schuber. 704 Seiten. 49,95 € ISBN 978-3-7653-0583-2.

Inhalt: 3.500 Stichwörter aus den Bereichen Gesundheit, Lebensmittelkunde, Küche, Diätetik, Gewichtsreduktion und Verbraucherschutz; Zusammenarbeit mit der DGE; 700 Abbildungen und Sonderartikel; 21 Sonderartikel und 120 Infokästen.

Charakterisierung: Wo Lebensmittel im Überfluss vorhanden sind, wird das Wissen über ihre Produktion und ihren Gesundheitswert zur Mangelware, denn kaum jemand findet sich noch im Dschungel der Tipps und Empfehlungen rund ums Essen und Trinken zurecht. Wie man hier den Überblick behält? *Der Brockhaus Ernährung*, schafft Abhilfe. Dieses reich bebilderte und ansprechend gestaltete umfassende Nachschlagewerk fasst alle relevanten Themen rund um die Ernährung in einem Band zusammen. Von ballaststoffreicher Ernährung und E - Nummern über Fastenkuren, Geschmacksverstärker, kochsalzarme Diäten und Wellnessprodukte bis hin zu Vitaminen, alles Themen, die in diesem Buch abgehandelt werden.

Jürgen Lackmann: Ökonomie und Nachhaltigkeit. Essays I. Weingarten: Pädagogische Hochschule 2008. DIN A4. 213 Seiten. 20 € + Versand. ISBN 978-3-924945-50-0. Bezug über „lackmann@ph-weingarten.de“.

Inhalt: Nachhaltigkeit; Ökonomische Aspekte; Ökologische Aspekte; Soziale Aspekte; Governance Aspekte.

Charakterisierung: Die in dieser Broschüre vorgestellten Beiträge stellen Überlegungen vor, die das Verhältnis von Ökonomie und Nachhaltigkeit problematisieren. „Die Texte waren Grundlage meiner wissenschaftlichen Lehre der letzten Jahre. Sie greifen i. R. tagesaktuelle gesellschaftliche Problemlagen auf und liefern Ergänzungen zu theoretischen Studieninhalten bei der Ausbildung angehender Wirtschaftslehre-Lehrerinnen und Wirtschaftslehre-Lehrer.“

Von besonderer Bedeutung erschien es mir, mit diesen Texten auf aktuelle Entwicklungen einzugehen, die die moderne Zeit vor große Herausforderungen stellt.“ (Lackmann)

Jürgen Lackmann, Rainer Möser, Birgit Weber und Frank-U. Widmaier: Unternehmerbilder - Bilder von Unternehmen. Unterrichtshilfen für die ökonomische Bildung im Fächerverbund. Weingarten: Pädagogische Hochschule 2008. DIN A4. 167 Seiten. 20 € + Versand. ISBN 978-3-924945-45-4. Bezug über „lackmann@ph-weingarten.de“.

Inhalt: Fachwissenschaftliche Grundlagen; Didaktische Anmerkungen; Strukturübersicht des Themenfeldes „Unternehmerbilder - Bilder von Unternehmen; Ausgearbeitete Modulelemente: „Was du über Unternehmen wissen solltest“, „Eine Idee setzt sich durch“, „Wir tragen gesellschaftliche Verantwortung“.

Charakterisierung: „Die vorliegende Ausarbeitung verfolgt das Ziel, ökonomische Bildung der Sekundarstufe I auf Aspekte zu beziehen, die sich mit unternehmerischem Handeln beschäftigen. Gewöhnlich wird im Wirtschaftslehre-Unterricht allgemein bildender Schulen die Perspektive des Konsumenten, Arbeitnehmers (Berufswählers) oder Wirtschaftsbürgers in den Blick genommen. Wir schauen hinter die Kulissen und wollen mit dem vorliegenden Themenheft Schülerinnen und Schülern unternehmerisches Denken und Handeln in groben Zügen näher zu bringen versuchen.“ (Lackmann u.a.)

Ursula Buch (Red.): Ökonomische Grundbegriffe. Sonderausgabe der ZS Wochenschau. 2008. 74 Seiten. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2008. EH 15,80 € ISBN 3-89974282-6.

Inhalt: Wirtschaft und Wirtschaften; Private Haushalte im Wirtschaftsgeschehen; Unternehmen in der Marktwirtschaft; Volkswirtschaft; Staat im Wirtschaftskreislauf; Internationale Wirtschaftsbeziehungen; Stichwortverzeichnis.

Charakterisierung: Das Heft setzt sich differenziert mit dem Thema Ökonomische Grundbegriffe auseinander, wobei die Behandlung der Inhalte der ökonomischen Bildung mit Kreislaufzusammenhängen zwischen privaten Haushalten und Unternehmern beginnt. In altersgerechter Sprache werden die für den Fortgang des schulischen Bildungsgangs wesentlichen ökonomischen Konzepte knapp, prägnant und problemorientiert vorgestellt. Dabei werden auch die einschlägigen fachlichen und (wirtschafts-) politischen Kontroversen erläutert.

Ursula Buch (Red.): Werbung und Konsum. Themenheft der ZS Wochenschau. 2008. 40 Seiten. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2008. Lehrerausgabe (incl. methodik) 12,80. ISBN 3-89974421-7.

Inhalt: Werbung umgibt uns; Werbung und Markt; Werbung und Konsum; Werbung in den Medien; Bewusst konsumieren.

Charakterisierung: Kinder und Jugendliche sind eine kaufkräftige Zielgruppe und werden deshalb über unterschiedliche Medien heftig umworben. Doch hält die Werbung tatsächlich, was sie verspricht, und sind die teuren Konsumgüter für die Jugendlichen überhaupt finanzierbar? Dieses Heft bietet SchülerInnen die Möglichkeit, sich kritisch mit dem eigenen Konsumverhalten und der Werbung auseinander zu setzen.

Reinhold Hedtke und Birgit Weber (Hg.): Wörterbuch Ökonomische Bildung. Schwalbach: Wochenschau 2008. 362 Seiten. Gebunden. 19,80 € ISBN 978-3-89974370-8.

Inhalt: Wörterbuch mit rund 250 Stichwörtern zu wirtschaftsdidaktischen Fragestellungen.

Charakterisierung: Dieses Wörterbuch präzisiert die Fachbegriffe der Wirtschaftsdidaktik sowie die für die ökonomische Bildung bedeutsamen ökonomischen Denkschemata. Es informiert über fachdidaktische Konzeptionen, Ziele und Inhalte, Fächer und Felder ökonomi-

scher Bildung sowie über Lehrplanung, Lernplanung und Evaluation. Das Wörterbuch repräsentiert den gegenwärtigen Stand der Wirtschaftsdidaktik in ihrer ganzen Breite und Pluralität. Die LeserInnen erhalten einen fundierten Überblick über das wirtschaftsdidaktische Wissen, das für Lehre, Unterricht und Forschung unentbehrlich ist.

Reinhard Osteroth: Erfinderwelten. Eine kurze Geschichte der Technik. Berlin: Rowohlt 2008. 224 Seiten. Gebunden. 16,90 € ISBN 978-3-87134-605-7.

Charakterisierung: Der Autor entführt uns in die Welt der großen Erfinder. Er erzählt davon, wie Buchdruck, Dampfmaschine und Transistor, Glühbirne, Telegraph und Raumfahrt das Leben der Menschen verändert haben. Wir lernen exzentrische Tüftler wie den «Gummimarren» Charles Goodyear kennen, begnadete Ingenieure wie Rudolf Diesel, die Luftfahrtpioniere Montgolfier und Hugo Junkers oder den Erfinder des Computers, Konrad Zuse. Die plötzliche Eingebung, der bloße Zufall, der lange Irrweg und die rettende Idee - all das gehört ebenso zur Geschichte ihrer Erfindungen wie der Streit um Patente, um den Lohn für all die Mühe und um die Ehre, der Erste gewesen zu sein.

Joachim Radkau: Technik in Deutschland. Vom 16. Jahrhundert bis heute. München: Campus 2008. 533 Seiten. Gebunden. 29,90 € ISBN 978-3-593-38689-8.

Inhalt: Technik neu durchdenken; Technikgeschichte; Technik im Zeichen der maximalen Nutzung; Phase des deutschen Produktionsregimes; Rationalität der Massenproduktion; Grenzen der Massenproduktion.

Charakterisierung: Joachim Radkau zeigt in seinem einzigartigen Überblick über mehr als 200 Jahre deutscher Technikgeschichte, welche Rolle die Technik seit dem 18. Jahrhundert in der deutschen Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft spielt. Technikgeschichte umfasst hier nicht nur die Geschichte der Maschinen und technologischen Entwicklungen, sondern ebenso die Wechselwirkung zwischen Technik, Mensch und Umwelt. Joachim Radkau thematisiert daher stets auch die Bewertung der menschlichen Arbeitskraft in den unterschiedlichen Epochen, er berichtet von Problemen durch knapper werdende Ressourcen, vom Aussterben alter und Entstehen neuer Berufszweige und der Veränderung der Lebensweisen durch neue Technologien.

Bernd Schuh: Das visuelle Lexikon der Umwelt. Neuauflage. Hildesheim: Gerstenberg 2008. 448 Seiten. 35 € Halbleinen. ISBN 3-8067-4566-8.

Inhalt: Lexikon mit über 3.000 Begriffen, über 2.000 Querverweisen zu anderen Kapiteln und ca. 2.500 Fotos und Grafiken zu den Themen: Erde, Leben, Nahrung, Energie, Industrie, Verkehr, Alltag, Vor- und Nachsorge.

Charakterisierung: Dieses Lexikon ist bisher die aufwändigste und teuerste Produktion des Gerstenberg Verlages. Und es hat sich gelohnt, denn es besticht nicht nur durch die fachkundige Lexikaartikel zu nahezu 200 Einzelthemen, sondern auch durch die lesefreundliche und optisch sehr ansprechende Aufmachung. Somit ein Lexikon, das von der ganzen Familie genutzt werden kann und das den Deutschen Jugendliteraturpreis mit der Begründung enthielt "dieses hervorragende Lexikon gibt einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichsten Facetten des weit verzweigten Themas Umwelt."

Angelika Steffen: Schule - und dann? So helfen Eltern ihren Kindern bei der Berufswahl. München: dtv 2008. 144 Seiten. 9,90 € ISBN 978-3-423-34510-1.

Inhalt: Was soll ich werden?; Jetzt geht es los; So entdeckt man Talente; Begabungen fördern und testen; Praktika; Wege in den Beruf; Wer hilft noch?

Charakterisierung: Antworten auf alle Fragen rund um das Thema Berufsfindung: Dieser Ratgeber zeigt, wie Eltern ihr Kind beim Einstieg in die Arbeitswelt oder auf dem Weg zum Studium optimal unterstützen können, ohne es einseitig zu beeinflussen. Gleichzeitig liefert er

Denkanstöße, legt dar, wie Eltern ihr Kind gezielt fördern können, zu welchem Zeitpunkt der Berufswahlprozess beginnen sollte, wie schlechte Noten gewandelt und damit die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessert werden können und warum Praktika so wichtig sind. Mit vielen weiterführenden Adressen.

Dorothea Simpfendörfer (Hg.): Hauswirtschaft gestalten. Dienstleistung. Service. Lebensqualität. Hamburg: Verlag Handwerk und Technik 2008. 250 Seiten mit CD-ROM. 33,80 € ISBN 978-3-7782-7400-2.

Inhalt: Alltagsgestaltung und Lebensqualität sind die Basisinhalte im Dienstleistungsberuf Hauswirtschaft. Für dieses Grundverständnis der Hauswirtschaft wurde in diesem Werk Grundlagenwissen für die einjährige BFS zusammengefasst. Inhalt sind folgende Themen: Methoden; Kommunikation und Umgang miteinander; Arbeitstechnik Hauswirtschaft; Ernährung und Servicearbeiten; Beschaffung und Lagerung; Wohnen - Einrichten - Reinigen und Textilien.

Charakterisierung: Dargestellt wird das Fundament für die angehende Hauswirtschafterin, gleichzeitig ist aber auch eine Kooperation mit anderen Berufsgruppen (in Pflege und Sozialpädagogik) möglich, in denen personenorientierte Dienstleistungen und Service im Mittelpunkt stehen. Angesprochen werden Lerngruppen, die erste Basiskompetenzen in hauswirtschaftlichem Handeln erwerben. Das erworbene Basiswissen kann mithilfe des Materials auf der beiliegenden CD-ROM erweitert werden.

Susanne Esser: Mein Betriebspraktikum. Mühlheim: Verlag an der Ruhr 2009. 68 Seiten. DIN A4. 18,50 € ISBN 978-3-8346-0454-5.

Inhalt: Arbeitsblätter zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Betriebspraktikums.

Charakterisierung: Für SchülerInnen stellt sich am Ende ihrer Schulzeit die wichtige Frage: „Was will ich werden?“ Bei dieser Entscheidung kann Praxiserfahrung enorm helfen. Ein Betriebspraktikum ist daher genau der richtige Rahmen, um sich beruflich zu orientieren. Durch viele neue Eindrücke erhalten die SchülerInnen Anregungen für ihr späteres Berufsleben. Unterstützen Sie die angehenden Berufsstarter, indem Sie ihnen helfen, ihre Erfahrungen zu strukturieren. Mit diesen Arbeitsmaterialien erhalten die Jugendlichen grundlegende Informationen zur Berufsfindung sowie zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung ihres Praktikums. Welche Berufe gibt es? Wie bewerbe ich mich? Wie verhalte ich mich im Betrieb? Durch Checklisten und Übersichten bekommen sie konkrete Vorschläge an die Hand, die ihnen helfen, ihr Praktikum gewinnbringend zu nutzen.

Stephanie Rosentreter: Arbeitsblätter Aufbauwissen Hauswirtschaft. Mühlheim: Verlag an der Ruhr 2009. 132 Seiten. 20,50 € ISBN 978-3-8346-0451-4.

Inhalt: Vermittlung von hauswirtschaftlichen Techniken mit didaktischen Hinweisen, Folienvorlagen, Arbeitsblättern, Spielvorlagen und Rezeptideen.

Charakterisierung: Hauswirtschaft ist mehr als nur Kochen. Wer sich gesund und ausgewogen ernähren will, muss z.B. auch etwas über Lebensmittel oder bestimmte Gartetechniken wissen. Hier sind Kenntnisse gefragt, die über bloßes Grundwissen hinausgehen. Mit diesen Materialien erarbeiten sich Schüler weiterführende Lernbereiche des Faches selbstständig und spielerisch. Die Themen reichen dabei von der Lebensmittelkunde über die sachgerechte Bedienung der Geräte bis zur Küchenhygiene. Dank der ausführlichen didaktischen Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung der Stunden sind die Materialien sofort und ohne große Vorbereitung im Unterricht einsetzbar. Der Band eignet sich als Fortsetzung der Arbeitsblätter „Grundwissen Hauswirtschaft“ oder als eigenständiger Aufbaukurs, wenn grundlegende Fähigkeiten bereits vorhanden sind.

Hans Kaminski (Hg.): Praxis 2. Arbeitslehre Hessen. Braunschweig: Westermann 2009. 176 Seiten. Gebunden. 17,50 € ISBN 978-3-14-116018-5.

Inhalt: Neue Arbeitsplätze bei der Firma; Im Betrieb wird rationalisiert; Der Computer verändert die Arbeitswelt; Betriebspraktikum; Leistung und Lohn; Berufswahl; Kein Ausbildungsplatz?

Charakterisierung: Die inhaltliche Konzeption dieses Buches entspricht den Vorgaben des Lehrplans Arbeitslehre für die Jahrgangsstufen 8 und 9 für den Bildungsgang Realschule in Hessen. Neben der Einübung fachspezifischer Arbeitstechniken geht es um die nachhaltige Verbesserung der Selbstlern-, Sozial- und Methodenkompetenz. Die dargebotenen Fallbeispiele beziehen sich auf die Erfahrungswelt der SchülerInnen dieser Altersstufe.

Till Kammerer: Von der Hauptschule in die Ausbildung. Norderstedt: BoD 2009. 108 Seiten. 8,90 € ISBN 978-3-83709045-1.

Inhalt: Berufswahl(test) für Hauptschüler.

Charakterisierung: Berufsorientierung für SchülerInnen verläuft oft nach dem Schema „Sammeln und dann für die Auswertung entweder noch ein Buch kaufen oder mit der Sammlung zum Berufsberater gehen“. Der Autor dieses Buches geht einen anderen Weg. Mit diesem Ratgeber sammeln SchülerInnen zunächst ihre beruflich bedeutsamen Eigenschaften, Fähigkeiten, von ihnen bevorzugte Arbeitsorte und angestrebte Arbeitsmittel. Diese Bestandsaufnahme in „eigener Sache“ werten sie dann direkt aus: Über Codes sind allen Eigenschaften und Fähigkeiten konkrete Ausbildungsberufe zugeordnet (2. Teil des Buches). Wer sich unter einzelnen Berufsbezeichnungen zu wenig vorstellen kann, findet im abschließenden dritten Teil verständliche Informationen zu jeder genannten Ausbildung. Alle Berufsporträts dieses dritten Teils präsentieren Ausbildungen, in denen Hauptschüler nachweislich mindestens 20 Prozent der Ausbildungsanfänger stellen!

Volker Wieprecht und Robert Skuppin: Das Lexikon der verschwundenen Dinge. Reinbek: Rowohlt Berlin Verlag 2009. 288 Seiten. Gebunden. 17,90 € ISBN 978-3-87134-639-2.

Inhalt: Wo seid ihr, all ihr Monokassettenrecorder und Schreibmaschinen? Wo sind sie, die Käseigel, die Ado-Gardinen mit Goldrand, die Fahrradflicken?

Inhalt: Die Welt entgleitet uns, wir werden ihrer nicht mehr Herr. Liebgewonnene Objekte, vertraute Phänomene, unverzichtbare Bestandteile unseres Lebens verschwinden einfach. Eben noch da, sind sie plötzlich weg. Und zum Zigarettenautomaten können sie nicht sein. Denn die sind ja auch verschwunden ... Volker Wieprecht und Robert Skuppin sind nicht bereit, den Verlust, den wir tagein tagaus erleiden, kommentarlos hinzunehmen. Deshalb will dieses Buch entlarven, offen legen, es möchte schreien, am liebsten sehr laut: Auf ebenso unterhaltsame wie kluge Weise werden in diesem Buch Dinge versammelt, die bereits verschwunden sind oder zu verschwinden drohen: Nie wurde Nostalgie charmanter präsentiert, und nie wurde sie derart intelligent und witzig dargestellt.

Martin John Yate: Das erfolgreiche Bewerbungsgespräch. Frankfurt: Campus Hörbuch 2009. 2 CDs, 131 Min. Bookbox. 19,95 € ISBN 978-3-593-38832-8.

Inhalt: Die härtesten Fragen, die besten Antworten.

Charakterisierung: Ob man sich um den ersten Job bewirbt, wieder ins Berufsleben einsteigen oder eine weitere Sprosse der Karriereleiter erklimmen will - wer seinen potenziellen Arbeitgeber von sich überzeugen möchte, muss optimal auf das Bewerbungsgespräch vorbereitet sein. Bestsellerautor Martin John Yate ist einer der führenden Personalexperten der USA. Er zeigt, wie man sich optimal auf alle kniffligen Fragen im Bewerbungsgespräch vorbereitet, souverän auf Stressfragen reagiert und selbst in heiklen Situationen die richtige Antwortstrategie parat hat.

Max Bauer u.a.: Kompendium Politik. Politik und Wirtschaft für die Oberstufe. Bamberg: C.C. Buchners Verlag 2008. 480 Seiten. Gebunden. 29,90 € ISBN 978-3-7661-6880-1.

Inhalt: Die moderne Gesellschaft in Deutschland; Wirtschaftspolitik; Staatsformen; Das politische System der Bundesrepublik Deutschland; Die Europäische Union; Internationale Politik.

Charakterisierung: Buchners Kompendium Politik ist ein neues kompaktes Unterrichtswerk für den Politik- und Wirtschaftsunterricht. Dieser Band ermöglicht die stärkere Einbeziehung systematischer Informationstexte, die von den SchülerInnen auch selbstständig erarbeitet werden können und strafft damit die Phase der Informations- bzw. Faktenvermittlung. Ausgewählte vertiefende und problematisierende Quellentexte/Materialien mit Bearbeitungsapparat stehen für die Arbeit im Unterricht bereit. Sie ermöglichen eine lebendige und diskursive Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema. Das einbändige Kompendium ermöglicht somit einen fundierten Einblick in alle potenziellen Abiturthemen, es kann gleichermaßen als Arbeitsbuch wie als Nachschlagewerk verwendet werden und ist damit eine preisgünstige Alternative zu mehrbändigen Lehrwerken.

Joachim Schroeder und Marc Thielen: Das Berufsvorbereitungsjahr. Eine Einführung. Stuttgart: Kohlhammer 2009. 212 Seiten. 26,00 € ISBN 978-3-17-020889-6.

Inhalt: Aktuelle Entwicklungstendenzen; Zur Geschichte des Berufsvorbereitungsjahres; Überblick in den 16 Bundesländern; Differenzierungslinien bei Geschlecht; Migrationshintergrund, Behinderung und Delinquenz; Perspektiven der Übergangsgestaltung.

Charakterisierung: Das Berufsvorbereitungsjahr wurde eingerichtet für Jugendliche, denen es nicht gelingt, nach der Beendigung oder dem vorzeitigen Abbruch der Schule einen Ausbildungsplatz zu finden, die aber dennoch weiterhin der Schulpflicht unterliegen. Ziel des Bildungsganges ist es, solchen SchülerInnen den Übergang in die Arbeitswelt und in das Beschäftigungssystem durch Betriebspraktika, berufsbezogenen Unterricht und praktisches Lernen zu ermöglichen. Daneben soll durch die Vermittlung einer lebenslagenorientierten allgemeinen Grundbildung ihre Ausbildungs- und Arbeitsmarktreife gestärkt werden. Hierfür sind besondere Bildungsbedürfnisse von männlichen oder weiblichen Jugendlichen, jungen Menschen mit einer Behinderung oder solchen mit einem Migrationshintergrund zu berücksichtigen. Das Buch, konzipiert als Einführung in diesen expandierenden Bildungsgang, will einerseits Grundlagenwissen für die hier tätigen pädagogischen Fachkräfte vermitteln; zugleich soll aber auch "good practice" in Form aktueller und innovativer didaktischer, organisatorischer und bildungspolitischer Konzepte beschrieben werden.

Duden: Wirtschaft von A bis Z. Grundlagenwissen für Schule und Studium, Beruf und Alltag. Mannheim: Dudenverlag 2009. 512 Seiten. Gebunden. 24,95 € ISBN 978-3-411-70964-9.

Inhalt: Dieses Buch enthält das Grundlagenwissen zu allen Fragen der Ökonomie; von Grundbegriffen der Volkswirtschaftslehre über Wirtschaftspolitik und Betriebswirtschaftslehre bis hin zu wirtschaftspraktischen Themen wie Steuern, Verbraucherschutz, Bankgeschäfte, Börse und Versicherungen. Darüber hinaus bietet der Titel auch ganz aktuelles Wirtschaftswissen und informiert über neue politische Regelungen. Die Stichwörter sind in 12 Kapiteln zusammengefasst. Themenkomplexe wie Finanzwissenschaft: Was nimmt der Staat, was gibt der Staat? Wie bilden sich Preise auf Märkten? oder Weltwirtschaft: Wie sind die Volkswirtschaften miteinander verflochten? Was geschieht an Börsen und Finanzmärkten? Wie werden die Verbraucher geschützt? Welche Rechte und Pflichten hat ein Arbeitnehmer? erklären das Grundlegende aus Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik und Wirtschaftspraxis übersichtlich

in Wort und Bild. Durch die Anordnung nach Kapiteln kann man sich einen Überblick über die Begriffe eines Teilgebiets verschaffen und dank des Gesamtregisters auch gezielt einzelne Stichwörter nachschlagen.

Charakterisierung: Alle reden darüber, aber was verbirgt sich eigentlich genau hinter dem Begriff „Konjunkturpaket“? Wieso beeinflusst die Bankenkrise die komplette Weltwirtschaft? Wirtschaftliche Prozesse betreffen alle Bereiche des täglichen Lebens. Das hat in Zeiten der Wirtschaftskrise jeder selbst bemerkt. Dennoch bleibt das Themengebiet Wirtschaft für viele Menschen undurchsichtig. Der Dudenband „Wirtschaft von A bis Z“ schafft hier Abhilfe und vermittelt übersichtlich und kompetent das Grundlagenwissen zu wirtschaftlichen Sachverhalten und Vorgängen für Schule und Studium, Beruf und Alltag. Von A wie Abwrackprämie bis Z wie Zwischenlager erläutert er die Welt der Wirtschaft in rund 2 750 Stichwörtern.

Harald Welzer, Hans-G. Soeffner und Dana Giesecke (Hg.): KlimaKulturen. Soziale Wirklichkeiten im Klimawandel. München: Campus 2010. 304 Seiten. 29,90 € ISBN 978-3-593-39195-3.

Inhalt: Die kulturwissenschaftliche Sicht auf den Klimawandel; Veränderung der Gesellschaft durch das Klima.

Charakterisierung: Viel zu lange glaubte man, für die Erforschung des Klimawandels seien ausschließlich Meteorologen, Meereskundler und Gletscherforscher zuständig. Doch die Klimaerwärmung konfrontiert Menschen, Kulturen und Gesellschaften mit neuen und in ihrer Tragweite noch kaum begriffenen Herausforderungen. Deren Bewältigung stellt nicht nur eine technologische, sondern auch eine kulturelle Aufgabe dar - sie betrifft den Lebensstil ebenso wie Fantasie und Erfindungsgabe. Die Kulturwissenschaften haben hier die wichtige Funktion, die Befunde der Klimaforschung in ihrer sozialen Dimension einschätzbar zu machen - da geht es zum Beispiel um Generationengerechtigkeit, Verantwortung, Wege aus der Leitkultur der Verschwendung, Konzepte des guten Lebens, kurz: um die Bedingungen künftigen Überlebens. Renommiertere AutorInnen der Kulturwissenschaften zeigen in diesem Band, warum ein Wandel des Klimas unweigerlich auch zu einem Kulturwandel führt.

Nepomuk Gasteiger: Der Konsument. München: Campus 2010. 291 Seiten. 34,90 € ISBN 978-3-593-39161-8.

Inhalt: Verbraucherbildung in Werbung, Konsumkritik und Verbraucherschutz 1945 - 1989.

Charakterisierung: Mit dem Aufstieg der modernen Konsumgesellschaft begann die Karriere ihrer wichtigsten Denkfigur: des "Konsumenten". An der Definition des "Verbrauchers" beteiligten sich nicht nur Psychologen, Soziologen und Ökonomen, sondern auch Marktforscher, Werbeexperten und Verbraucherschützer. Der Autor liefert mit seiner Analyse der Diskurse über den Konsumenten einen zentralen Baustein für die Geschichte der Konsumgesellschaft in der Bundesrepublik.

Detlef Briesen: Das gesunde Leben. Ernährung und Gesundheit seit dem 18. Jahrhundert. München: Campus 2010. 392 Seiten. 34,90 € ISBN 978-3-593-39154-0.

Inhalt: Die Herausbildung des modernen Gesundheitsdilemmas; Vom Wert der Lebensführung: Von der Antike bis zu den modernen Naturwissenschaften; Ernährungskrise, Überfluss und bürgerliche Kochkunst; Die Ernährung und die industrielle Revolution; Gesundheitliche Revolutionen; Die Alkoholprohibition - eine Gesundheitsbewegung; Gesundheits- und Hygienerevolution und die Ernährung; Der moderne Massenkonsum, eine Gesundheitsbewegung aus den USA; Die moderne Ernährung; Goldene Zeiten: Die Individualisierung von Konsum und Gesundheit nach dem Zweiten Weltkrieg; Vom Mangel zum Überfluss: Ernährung in Deutschland; Transatlantische Party: Alkohol und Rauchen in der Nachkriegszeit; Die neue Rolle von Naturwissenschaften und Medizin; Die ersten Lebensmittelskandale; Gesundheit

durch Gesundheitspolitik; Vom Genussmittel zur tödlichen Droge: Rauchen seit den 1960er Jahren; Ein Martini zu viel: Alkohol zwischen gesellschaftlicher Akzeptanz und Suchtprävention; Von der Gesundheitserziehung zur Health Promotion.

Charakterisierung: Täglich gibt es in der Presse neue Ratschläge zum richtigen Essen und Trinken. Dass der Umgang mit Ernährung ein historischer Lernprozess ist, stellt Detlef Briesen in seiner Geschichte der Ernährung und der Genussmittel wie Tabak und Alkohol vom 18. Jahrhundert bis heute dar. Erstaunlich ist, wie unterschiedlich die Entwicklungen im Laufe der Jahre und in den einzelnen Ländern waren - die Spannbreite reicht von der staatlichen Prohibition in den USA bis zur Lebensreformbewegung in der Weimarer Republik. Briesens Studie macht bewusst, dass es angesichts der globalisierten Lebensmittelindustrie unerlässlich ist, die Menschen zum reflektierten Umgang mit den Verlockungen des Massenkonsums zu befähigen.

Lisa Simon und Thomas Pyhel (Hg.): Umweltbildung - tierisch gut! Ein Praxisleitfaden für Schule, Zoo & Co. München: Oekom Verlag 2010. 96 Seiten. 29,90 € ISBN 978-3-86581-207-0.

Inhalt: Zoos zeigen Tiere - das weiß jeder. Dass Zoos Artenschutzprogramme unterstützen, wissen vielleicht auch noch einige. Dass Zoos aber auch über regenerative Energien, regionale Produkte oder Wasser sparen informieren, ist sicherlich den Wenigsten bekannt. Dieses Buch stellt 22 dieser Projekte aus deutschsprachigen Zoos vor und erklärt anhand von Tipps und Experteninterviews wie Pädagogen eigene Angebote konzipieren oder vorhandene Angebote nutzen können.

Charakterisierung: Die deutschen Zoos und Tierparks zählen jedes Jahr mehr als 60 Millionen Besucher - mit dieser Reichweite sind sie eine ideale Plattformen für die informelle Umweltbildung. Traditionell informieren Zoos über ihre Tiere, deren Lebensräume und über Artenschutzprojekte, an denen sie beteiligt sind. In jüngerer Zeit nehmen viele Zoos verstärkt ihren Bildungsauftrag wahr und behandeln aktuelle Umweltthemen. Die Tiere der Zoos werden dabei zu emotionalen Botschaftern. Ob durch einen Aktionstag für regionale und ökologische Produkte, Informationen zu erneuerbaren Energien oder einen Ausflug in den Lebensraum Boden - die Zoos geben Denkanstöße und fordern zum Handeln auf. Dieses Buch stellt verschiedene modellhafte Umweltbildungsprojekte vor und zeigt, wie Lehrkräfte das Angebot der Zoos nutzen und wie Tiergärten und andere Freizeiteinrichtungen Umweltbildungsprojekte angehen können. Mit Tipps, Erfahrungswerten und Hinweisen zu aktuellen Trends wendet sich das Buch vor allem an Lehrkräfte in Zoos und anderen Freizeiteinrichtungen sowie an Lehrkräfte im schulischen und außerschulischen Umweltbildungsbereich. Ein unentbehrlicher Leitfaden für die praktische Bildungsarbeit!

Uta Donath, Eva Hauck, Claudia Huboi und Dorothee von Rosenberg: recycled. Projekte aus Schläuchen, Plastik, Papier, Textilien, Metall und Korken. Bern: Haupt Verlag 2010. 128 Seiten. 23,90 € ISBN 978-3-258-60003-1.

Inhalt: «recycled» bietet zunächst eine ausführliche Materialkunde. Anschließend folgen die sechs Hauptkapitel zu den Themen Schläuche, Papier, Kunststoff, Metall, Textilien und Korken. Zeichnungen bei den Anleitungen vereinfachen die Umsetzung. Spezielle Vorkenntnisse sind für die Gestaltung der Modelle nicht vonnöten.

Charakterisierung: Aus gebrauchten Fahrradschläuchen, Papieren, Kunststoffen, Metallen, Textilien und Korken lassen sich viele nützliche Dinge herstellen. Diesem Buch liegt die Idee zugrunde, Wertstoffe, die eigentlich auf dem Müll landen würden, auf besondere Weise neu zu verarbeiten. Wiederverwertung ist ein wichtiger Aspekt dieses Buches, aber dennoch soll es in erster Linie darum gehen, originelle, kostengünstige und ästhetische Wohnobjekte und Accessoires zu schaffen. Dieses Buch zeigt sehr anschaulich und gut nachvollziehbar, wie dekorative und funktionale Produkte aus gebrauchten Materialien entstehen. Taschen, Teppiche

che, Lampenschirme, Vasen, Körbe und sogar Hängematten lassen sich ohne Schwierigkeiten fertigen.

Michael Jäckel: Einführung in die Konsumsoziologie. 3., überarb. Auflage. Wiesbaden: VS Verlag 2010. 315 Seiten. 24,95 € ISBN 978-3-531-17287-3.

Inhalt: Konsumgesellschaft und Konsumkritik - ein historischer Aufriss; Der Streit um die Bedürfnisse; Werbeformen und Konsumorte im Wandel; Soziale Gruppen und soziale Herkunft; Einflüsse auf das Konsumverhalten; Konsum und sozialer Wandel; Thesen zur Zukunft des Konsums; Sachregister.

Charakterisierung: Die vorliegende *Einführung in die Konsumsoziologie* zeigt, warum das Thema „Konsum“ immer wieder ambivalente Einschätzungen erfahren hat. Begonnen wird mit einer historischen Betrachtung, die den Weg zur Konsumgesellschaft im Überblick nachzeichnet. Daran anschließend werden bestimmte Kontroversen vertiefend dargestellt, z.B.: Wie dringlich sind unsere Bedürfnisse und gibt es eigentlich den dauerhaft zufriedenen Konsumenten? Beeinflusst die soziale Herkunft Kaufentscheidungen und Verwendungsweisen von Produkten oder ist das Konsumverhalten kaum noch berechenbar? Kann Werbung unsere Aufmerksamkeit in eine bestimmte Richtung lenken? Was lässt sich am Beispiel der Mode und der Ausbreitung neuer Produkte über die Orientierung auf Konsummärkten lernen? Im Zentrum steht somit die Darstellung und Analyse verschiedener Konsumphänomene. Ergänzend zu den Hauptkapiteln werden Beispieltex te integriert, die einzelne Aspekte detaillierter darstellen.

Autorengruppe Bildungsberichterstattung (Hg.): Bildung in Deutschland 2010. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2010. 352 Seiten. DIN A4. 39,90 € ISBN 978-3-7639-1992-5.

Inhalt: Bildung im Spannungsfeld veränderter Rahmenbedingungen; Grundinformationen zu Bildung in Deutschland; Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung; Allgemeinbildende Schule und non-formale Lernwelten im Schulalter; Berufliche Ausbildung; Hochschule; Weiterbildung und Lernen im Erwachsenenalter; Perspektiven des Bildungswesens im demografischen Wandel; Wirkungen und Erträge von Bildung.

Charakterisierung: Der demografische Wandel setzt das Bildungswesen in den nächsten Jahren unter deutlichen Veränderungsdruck. Zu diesem Ergebnis kommt der Bericht „*Bildung in Deutschland 2010*“, den die Autorengruppe Bildungsberichterstattung im Auftrag der Kultusministerkonferenz sowie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zum dritten Mal vorlegt. Der Bericht, dessen Schwerpunkt auf dem Thema demografische Entwicklung und Bildungswesen liegt, kommt zu dem Ergebnis, dass vier grundlegende Bereiche für die Entwicklung der deutschen Bildungslandschaft in Zukunft entscheidend sein werden: die Verteilung von Bildungszeit über die Lebensspanne, die Verteilung von Bildungsangeboten auf Regionen, die Struktur und Zusammenarbeit unterschiedlicher Bildungseinrichtungen und die personelle und finanzielle Ausstattung des Bildungswesens. „*Bildung in Deutschland 2010*“ führt Daten aus allen Bildungsbereichen zusammen und wertet sie mit Blick auf übergreifende Fragestellungen systematisch aus. Für die Bereiche frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in Tageseinrichtungen, allgemeinbildende Schule, berufliche Bildung und Hochschule sowie Weiterbildung im Erwachsenenalter werden Indikatoren vorgestellt, die Auskunft über den Zustand und mögliche Entwicklungen des deutschen Bildungssystems geben.

Der Brockhaus Gesundheit. Gütersloh: F.A. Brockhaus in der wissenmedia GmbH 2010. 1368 Seiten. 17 x 24 cm. Gebunden im Schuber. 49,95 € ISBN 978-3-577-17399-5.

Inhalt: 12.000 Stichwörter aus allen Bereichen der Medizin, einschließlich Naturheilkunde, Gesundheitslehre, Hygiene, Arzneimitteltherapie, Umweltmedizin, Kinderheilkunde und Zahnmedizin.

Charakterisierung: In Gesundheitsfragen ist höchste Qualität das A und O. „Der Brockhaus Gesundheit“ wird diesem Anspruch in jeder Hinsicht gerecht. Er bietet Informationen und Orientierung zu den Themen Gesundheit, Vorsorge, Diagnose und Therapie. Neben der klassischen Medizin werden auch Naturheilkunde, Ernährungslehre sowie Zahn- und Umweltmedizin berücksichtigt. Von Medizinern geprüft, für Laien verständlich geschrieben ist dieses Buch ein kostbarer Rund-um-Ratgeber für Patienten und ein unverzichtbarer Bestandteil für jede Hausapotheke. Die vorliegende Neuauflage berücksichtigt den aktuellen Stand der Wissenschaft und enthält wichtige Informationen zu neuen Krankheiten wie der Schweinegrippe und zu neuen Themen wie der umstrittenen Krebsimpfung.

Wolfgang Schroeder und Bernhard Wessels (Hg.): Handbuch Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Deutschland. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2010. 528 Seiten. Gebunden. 59,95 € ISBN 978-3-531-14195-4.

Inhalt: Geschichte und Funktionen der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände; Organisation und Struktur der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände; Kontexte: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft; Politikfelder und Organisationshandeln; Arbeitgeber und Wirtschaftsverbände im internationalen Umfeld.

Charakterisierung: Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände organisieren kollektives Handeln von wirtschaftlichen Konkurrenten, indem sie versuchen, gemeinsame Interessen gegenüber dem Staat, den Gewerkschaften und der Wirtschaft selbst zu artikulieren, zu repräsentieren und durchzusetzen. Sie sind ein wesentlicher Eckpfeiler des Modells Deutschland und auch der politischen Ökonomie Europas. Dieses Handbuch stellt Geschichte, Funktionen, Strukturen und Perspektiven der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in den Mittelpunkt. Hierbei werden die Reaktionen dieser Verbände auf die veränderten Umweltbedingungen aufgezeigt sowie der Frage nachgegangen, inwieweit zu konstatierende Veränderungsprozesse bei den Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbänden zu einer weitgehenden Transformation des deutschen Modells insgesamt beitragen. Insgesamt sehr fundiert und gut zu lesen wird in diesem Buch die Politik der Arbeitgeber in Deutschland dargestellt.

Gerhard Friedrich und Viola de Galgóczy: Mit Kindern Technik entdecken. Weinheim: Beltz 2010. 114 Seiten und CD. 24,95 € ISBN 978-3-407-62651-6.

Inhalt: Ein Vorlese-, Mitsing- und Experimentierbuch.

Charakterisierung: Die beiden AutorInnen entwickeln ein ganzheitliches Konzept, in dessen Mittelpunkt die Umsetzung der Technikdidaktik in unterschiedlichen Bereichen steht. Experimente, Planungs- und Konstruktionsaufgaben und Bauanleitungen werden dabei eingebettet in eine Science-Fiction-Geschichte für Kinder, in der ein neu entdeckter Planet erkundet wird. Abgerundet wird das Konzept durch eigens komponierte Lieder rund um das Thema »Technik«. Mit beiliegender CD können die Lieder aus dem Buch direkt mit Kindern umgesetzt werden!

Cornelia A. Schlieper: Arbeitsbuch Ernährung für den handlungsorientierten Unterricht. 10., überarbeitete Auflage. Hamburg: Verlag Handwerk und Technik 2009. 186 Seiten. 22,60 € ISBN 978-3-582-04478-5.

Inhalt: In diesem Arbeitsbuch sind diese wichtigen aktuellen Themen enthalten wie z. B. Diätetik (alle Maßnahmen zur Gesunderhaltung oder Heilung, diese sowohl körperlich als auch seelisch, im Sinne einer geregelten Lebensweise), Lebensmittelzusatzstoffe, funktionelle Lebensmittel, Gentechnik, sekundäre Pflanzenstoffe, Essstörungen und Hygiene bei der Lebensmittelverarbeitung.

Charakterisierung: Im „Arbeitsbuch Ernährung“ werden, ausgehend von den jeweiligen Lebensmittelgruppen des Ernährungskreises, die unterschiedlichen Kriterien für die Lebensmittelqualität thematisiert. Die Nährstoffe werden ganzheitlich bei der jeweiligen Lebensmittelgruppe, in der sie hauptsächlich enthalten sind, eingehender betrachtet. Vielfältige schüleraktive Handlungsideen sind in alle Kapitel integriert, um die Methoden- und Sozialkompetenz der SchülerInnen zu stärken.

Cornelia A. Schlieper: Lernfeld Hauswirtschaft. 7., überarbeitete und erweiterte Auflage. Hamburg: Verlag Handwerk und Technik 2010. 578 Seiten. Gebunden. 47,40 € ISBN 978-3-582-04800-4.

Inhalt: Alle Lernfelder des KMK-Lehrplans zum Thema „Hauswirtschaft“ in einem Band.

Charakterisierung: Dieses Arbeits-, Nachschlage- und Unterrichtsbuch „Lernfeld Hauswirtschaft“ gibt einen umfassenden Einblick in die heutige moderne, zielgruppenorientierte Ausbildung der Hauswirtschaft. Es können konkrete Bezüge und Verknüpfungen zwischen den verschiedenen Lernfeldern hergestellt werden. Informative Querverweise, ein übersichtliches Layout, viele Abbildungen und Übersichten erleichtern dabei das Arbeiten. Praktische und theoretische Inhalte werden verknüpft, Fachmathematik sowie Kommunikation sind in den verschiedenen Lernfeldern integriert. Hingewiesen sei auch darauf, dass die vorgestellten Methoden des selbstständigen Lernens helfen, Schlüsselqualifikationen für den Beruf zu erwerben.

Heinz-Lothar Worm: Das 10-Minuten-Bewerbungstest-Training. Deutsch. Die häufigsten Testfragen aus der Wirtschaft für die 9. und 10. Klasse. Donauwörth: Auer 2010. 64 Seiten. DIN A4. 18,90 € ISBN 978-3-403-06529-6.

Inhalt: Rechtschreibung; Grammatik und Zeichensetzung; Sprachgefühl; Analogiebildung. Über 30 Tests als Kopiervorlagen.

Charakterisierung: Diese Aufgabensammlung dient dazu, die Jugendlichen mit Aufgabenstellungen und Themenbereichen von Rechtschreibung über Grammatik bis hin zu Fremdwörtern, wie sie in den gängigen Tests der Industrie vorkommen, vertraut zu machen. Schulabgänger haben hierbei die Möglichkeit sowohl die äußere Form solcher Tests kennenzulernen als auch zu überprüfen, ob ihr Allgemeinwissen ausreicht oder sie in einzelnen Bereichen noch Nachholbedarf haben. Es wurde jeweils die Anzahl an Aufgaben zu einem Test zusammengestellt, die in zehn Minuten lösbar sind. Ein Lösungsblatt zu jedem Test mit einer Zusammenfassung der Grundregeln zu fast allen Fragen dient der Selbstkontrolle und der Wissensvertiefung.

Verena Euler: Methodentraining an Stationen. Übungsmaterial zu den Kernthemen des Methoden - Curriculums. Donauwörth: Auer 2010. 84 Seiten. DIN A4. 19,90 € ISBN 978-3-403-06314-8.

Inhalt: 6 bis 10 ausgearbeitete Stationen zu den Themenbereichen: Gruppenarbeit; Richtiges Nachschlagen und Verstehen; Textbearbeitung und -gestaltung; Strukturierung und Visualisierung; Vortragen und Präsentieren; Wahrnehmen und Behalten; Organisieren und Planen für Schule und Leben; mit insgesamt über 50 Arbeitsblättern als Kopiervorlagen.

Charakterisierung: Mit diesem Band der Reihe „Lernen an Stationen“ bauen SchülerInnen gezielt ein methodisches Grundrepertoire auf. Die handlungsorientierte Arbeit an Stationen fördert das selbstständige Lernen jedes einzelnen Schülers. Durch die Vielfalt der Aufgabenstellungen und damit auch der Lösungswege lernen alle Schüler trotz unterschiedlichster Lernvoraussetzungen besonders nachhaltig. Die Inhalte der einzelnen Stationen decken die Kernthemen des Methoden-Curriculums ab.

Christa Troll u.a.: Hauswirtschaft für Anfänger. Das kleine 1 x 1 rund um Küche und Ernährung. Donauwörth: Auer 2010. 152 Seiten. DIN A4. 24,90 € ISBN 978-3-403-06316-2.

Inhalt: Hauswirtschaft ist weit mehr als Braten, Backen und Blanchieren. Besonders SchülerInnen müssen sich zunächst ganz grundlegende Dinge rund um die Nahrungszubereitung erarbeiten: Mit zahlreichen Unterrichtsmaterialien sowie Arbeitsblättern lernen sie, sich am Arbeitsplatz Küche zurechtzufinden, Geräte fachgerecht zu bedienen und einzusetzen sowie grundlegende Kenntnisse wie Hygiene in der Küche, sachgerechtes Spülen und Mülltrennung. Auch die Organisation des Einkaufs sowie das Benehmen bei Tisch werden in kleinen Schritten und systematisch eingeübt.

Charakterisierung: Ernährungslehre kombiniert mit lustvoller praktischer Nahrungszubereitung lässt die SchülerInnen mit allen Sinnen erfahren, dass gesundes Essen leicht herzustellen ist und lecker schmeckt. In diesem Buch werden Grundkenntnisse und -fertigkeiten vorgestellt, die sie für eine Berufstätigkeit im hauswirtschaftlichen Bereich sowie für ein selbstständiges, gesundheitsbewusstes Leben generell fit machen. Um auch lernschwache SchülerInnen optimal einzubeziehen, geschieht das Lernen, Üben und Wiederholen stets visuell und immer spielerisch. Deshalb bietet Ihnen dieser Band viele Bildkarten mit klaren und eindeutigen Abbildungen sowie eine Sammlung pädagogisch durchdachter Spielmaterialien. Alle Materialien können problemlos ergänzt und verändert werden.

Dudenredaktion (Hg.): Duden Praxis - Wie Wirtschaft funktioniert. Mannheim: Dudenverlag 2010. 320 Seiten. 16,95 € ISBN 978-3-411-74291-2.

Inhalt: Gegliedert in die Kapitel: Grundlagen, Betriebswirtschaft, Märkte und Gesamtwirtschaft, Wirtschaft und Staat, Weltwirtschaft sowie Börsen, Banken und Versicherungen. Dabei werden 144 Themenbereiche beleuchtet, die jeweils auf einer Doppelseite (links Text, rechts anschauliche Grafiken und Abbildungen) erscheinen. Auch komplizierte Sachverhalte wie die „Geldwertstabilität“ oder der „Wertpapierhandel“ sind durch dieses anschauliche Konzept von Text und Bild für jedermann nachvollziehbar.

Charakterisierung: Die Wirtschaft ist ein zentraler, vielschichtiger Lebensbereich, der jeden berührt. Über wirtschaftliche Zusammenhänge und Prozesse in Zeiten der Globalisierung Bescheid zu wissen, ist die Grundlage dafür, ein informierter Teilnehmer am Wirtschaftsgeschehen zu sein. Viele politische Entscheidungen sind ohne Kenntnis der wirtschaftlichen Verflechtungen und Hintergründe gar nicht mehr zu verstehen. „Arbeitslosenquote“ und „Gewinnmaximierung“ oder „Kopfsteuer“ und „Inflation“ sind Themen und Begriffe, die uns ständig begegnen. Aber was steckt genau dahinter, welche Auswirkungen haben sie für den Einzelnen, welche für die Gesellschaft? Verlässliche und anschauliche Antworten auf diese Fragen findet man in diesem Buch.

Dudenredaktion (Hg.): Duden Praxis - Bewerben für die Ausbildung. Mannheim: Dudenverlag 2010. 192 Seiten mit CD-ROM. 12,95 € ISBN 978-3-411-73951-6.

Inhalt: Dieser Bewerbungsratgeber richtet sich an alle, die sich einen Ausbildungsplatz sichern wollen. Er enthält alles Wissenswerte von der Berufswahl bis zum Vertragsabschluss: Bewerbungsunterlagen aussagekräftig und fehlerfrei gestalten; Initiativ- und Onlinebewerbung richtig angehen; Überzeugen bei Einstellungstests; beim Assessment-Center und im Vorstellungsgespräch. Mit einem Test zur Selbsteinschätzung, Tipps von Profis sowie vielen Beispielen und Checklisten. Die CD-ROM enthält über 30 Mustervorlagen in unterschiedlichen Designs sowie eine Testversion des Duden Korrektors (Rechtschreibprüfung).

Carolin Köhne und Inga Piel: Zeit - ein Projektbuch. Hintergründe. Perspektiven. Denkanstöße. Mülheim a. d. R.: Verlag an der Ruhr 2010. 104 Seiten. DIN A4. 21,80 € ISBN 978-3-8346-0665-5.

Inhalt: Zeit - ein facettenreicher Begriff; Zeitmessung; Zeit in Physik und Philosophie; Zeit in Kultur und Gesellschaft; Meine, deine, unsere Zeit; Zeit in Film, Kunst und Literatur und Über-/ Leben in einer beschleunigten Gesellschaft.

Charakterisierung: Man hat ständig zu wenig davon. Manchmal vergeht sie gar nicht, dann wieder rasend schnell. Zurückdrehen möchte man sie gerne mal, aber auch vorspulen und gelegentlich in ihr springen - Zeit. Doch was ist sie eigentlich? Ein Gefühl, eine physikalische Einheit oder die Uhr an der Wand? Und wie kann sie überhaupt existieren, wenn das Vergangene vergangen ist, die Gegenwart augenblicklich Vergangenheit wird und sich das Zukünftige noch nicht ereignet hat? Dieses Projektbuch eröffnet einen außergewöhnlichen Blick auf ein „zeitloses Thema“, das mitten hinein führt in ein Spannungsfeld von Natur, Kultur, Technik, Literatur, Physik und Philosophie. Die Jugendlichen überlegen, wo ihnen im Alltag „Zeitdiebe“ begegnen oder wie andere Kulturen mit der Zeit umgehen. Sie befassen sich aber auch mit der Frage, ob Zeitreisen physikalisch denkbar sind oder ob die Zeit in sich zurücklaufen kann.

Data Becker (Red.): BewerbungGenie 7. Erfolgsbewerbungen leicht erstellen. Düsseldorf: Data Becker 2010. CD-ROM mit Handbuch. 15,95 € ISBN 978-3-8158-8204-7

Inhalt: Überzeugende Anschreiben und Lebensläufe; Über 4.000 formulierte Textbausteine; Bewerbungsratgeber; Englische Anschreiben für Bewerbungen.

Charakterisierung: Das „*BewerbungGenie 7*“ ist eine bewährte Komplettlösung rund um das Thema Bewerbung. Die Software erstellt aus Ihren Angaben einen optimal strukturierten Lebenslauf und ein überzeugendes Anschreiben - auf Wunsch ebenfalls in englischer Sprache. Mehr als 1.000 Layouts sorgen zudem für eine ansprechende Gestaltung Ihrer Unterlagen. Die fertigen Dokumente lassen sich ausdrucken oder ins PDF-Format wandeln und anschließend per E-Mail versenden. Die integrierte Rechtschreibprüfung sorgt für fehlerfreie Texte. Im integrierten Mediacenter können Bewerbungsfotos, Arbeitszeugnisse u.a. eingescannt werden. Ein großer Ratgeberanteil mit vielen wertvollen Expertentipps und jede Menge Insiderwissen zum Thema Bewerbung rundet diese Software ab.

Simon Travers-Spencer und Zarida Zaman: 500 Elemente des Modedesigns. Formen, Stile, Stoffe. Bern: Haupt Verlag 2010. 144 Seiten. Gebunden. 19 x 25 cm. 29,90 € ISBN 978-3-258-60013-0.

Inhalt: Detaillierte Zeichnungen verdeutlichen auf einen Blick viele mögliche Lösungen für Ärmel, Halsausschnitte und Kragen, Taillenabschlüsse, Taschen, Verschlüsse und Säume. Darüber hinaus werden hunderte Schnitt- und Stilvorschläge für Hemden, Oberteile, Röcke, Hosen, Jacken und Kleider aufgeführt; Alle Zeichnungen sind auf die Größe der Figurine abgestimmt, die auf einem ausklappbaren Teil dargestellt ist. Mithilfe dieser Figurine können die Elemente aus dem Formenverzeichnis zum Entwerfen origineller Kleidungsstücke und von Musterkollektionen individuell kombiniert werden; Laufstegfotos demonstrieren die Umsetzung der Entwürfe anhand realisierter Kleidungsstücke; Das Stoffverzeichnis bietet Hinweise für die Verwendung spezieller Stoffe wie Seide, Kaschmir und Samt, deren besondere Eigenschaften die Form und Passform eines Kleidungsstückes bestimmen.

Charakterisierung: Ein wertvolles Nachschlagewerk für alle, die gerne Kleider entwerfen, schneidern und nähen und sich für Modedesign interessieren. Über 500 Illustrationen dienen als Bausteine für einfallreiche und originelle Damenmode. Informative Texte liefern Vorschläge in Sachen Recherche, Schnittkonstruktion und für die Wahl des geeigneten Stoffs, gepaart mit kreativen Ideen für weitere Verzierungen.

Linda Polmann: Die Mitleidsindustrie. Frankfurt: Campus 2010. 288 Seiten. 22,90 € ISBN 978-3-593-39233-2.

Inhalt: Hinter den Kulissen internationaler Hilfsorganisationen.

Charakterisierung: Nehmen wir einmal an, es ist 1943. Sie sind Mitarbeiter einer internationalen Hilfsorganisation. Das Telefon klingelt. Es sind die Nazis. Sie dürfen Hilfsgüter in ein Konzentrationslager bringen, aber die Lagerverwaltung darf bestimmen, wie viel davon ans eigene Personal und wie viel an die Gefangenen geht. Was tun Sie? Es ist ein jahrhundertaltes Dilemma. Humanitäre Helfer in Kriegs- und Katastrophengebieten möchten menschliches Leid lindern: unparteiisch und neutral, ungeachtet der Person oder der Umstände vor Ort. Doch kann Nothilfe in einem Kriegsgebiet überhaupt neutral sein oder verlängert sie automatisch den Konflikt und damit die Gewalt? Die erfahrene Journalistin Linda Polman kennt Krisenherde der letzten vier Jahrzehnte aus eigenem Erleben und weiß, dass humanitäre Hilfe voller Widersprüche steckt: Wie können NGOs neutral bleiben? Was, wenn die versprochenen Gelder nicht fließen? Wo beginnt und wo endet die Verantwortung unserer Hilfsorganisationen?

Ursula Buch (Redaktion): Berufswahl. ZS Wochenschau. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2007. 48 Seiten. DIN A4. EH 10,80 € ISBN 978-3-89974345-6.

Inhalt: Mensch und Beruf; Ausbildung und Beruf in einer veränderten Arbeitswelt; Wandel der Arbeitsgesellschaft; Alte Beruf und neue Arbeit; Berufe im Wandel; Zur Bedeutung neuer Technologien; Neue Formen der Erwerbsarbeit; Erwartungen an Berufseinsteiger; Schlüsselqualifikationen; Ausbildungsreife; Bessere Bildung - bessere Chancen?

Charakterisierung: Dieses Heft will SchülerInnen die eigenen Entscheidungsprozesse bei der Berufswahl erleichtern. Sie sollen lernen, ihre eigenen Handlungsstrategien zu erweitern und Ursachen für gesellschaftliche Veränderungen in der Berufs- und Lebensplanung entdecken und herausarbeiten. Die Beschaffung von Informationen, die Auswertung von Erfahrungen sowie die Vorbereitung einer Erfolg versprechenden Bewerbung stehen im Mittelpunkt.

Dieter Mette und Arne Schelzke: Schülerfirmen: Unternehmerisches Denken und Handeln im Spannungsfeld Schule - Wirtschaft. Berlin: MachMit 2008. 256 Seiten. ISBN: 978-3-93259818-0

Inhalt: Gründung einer Schülerfirma; Leistungsprozesse in der Schülerfirma; Serviceprozesse in der Schülerfirma; Weiterführende Literatur.

Charakterisierung: In dem Vorwort dieses Buches heißt es: „Die Autoren dieses Buches haben relevante betriebswirtschaftliche Aspekte im Hinblick auf die Gründung und Organisation einer Schülerfirma ausgewählt aus der Sicht einer eher pragmatischen Unternehmensberatung gebündelt und erörtert. Das Buch stellt also fachwissenschaftliche Grundlagen für die Arbeit in Schülerfirmen auf einer mittleren Reduktionsstufe zusammen ... und es hilft bei der Strukturierung und bei der Formalisierung notwendiger Abläufe.“ Wer sich somit Hintergrundmaterial im Hinblick auf Schülerfirmen besorgen möchte, dem sei dieses Buch empfohlen.

Uta Glaubitz: Der Job, der zu mir passt. Das eigene Berufsziel entdecken und erreichen. 5. Aufl. Frankfurt: Campus 2009. 190 Seiten. 17,90 € ISBN: 978-3-593-38955-4.

Kurzkommentierung: Anders als in vielen Berufsberatungsgesprächen geht es hier nicht darum, welche speziellen Berufe die meistens Zukunftschancen bieten, sondern die Autorin geht den Fragen nach: Welcher Beruf soll es wirklich sein? Was bin ich bereit, dafür zu investieren? Ihre Grundthese: "Nur, wer von sich aus motiviert und engagiert ist, wird andere überzeugen können bzw. das Bewerbungsverfahren und die Probezeit erfolgreich überstehen!" Wer dieses Buch intensiv durcharbeitet, der gelangt zu einem differenzierten persönlichen Berufsprofil - und kann sich jetzt zielgerichteter bewerben.

Bundesagentur für Arbeit (Hg.): Berufe im Überblick. Broschüren. Unterschiedlich aktualisierte Ausgaben ab 2010. Nürnberg: Eigendruck. Mind. 8 Seiten.

Charakterisierung: "Berufe im Überblick" - das sind Übersichten über 27 Berufsfelder. Ausgehend von den Ausbildungsberufen in einem Berufsfeld werden beispielhaft mögliche Weiterbildungen und Studiengänge dargestellt.

Bezug/Kosten: Kostenlos für schulische Zwecke über die örtliche Agentur für Arbeit.

Walter Densow: Arbeitsmarkt in der Krise. Wochenschau Sonderausgabe Sek. I. Schwalbach: Eigenpublikation 2010. 26 Seiten. 5,40 € ISBN: 978-3-89974595-5

Charakterisierung: Das Heft analysiert die globale Wirtschaftskrise: Was sind die Ursachen der Krise? Wer ist von Arbeitslosigkeit betroffen? Wo fallen Jobs weg? Und was sind die sozialen und ökonomischen Auswirkungen von Arbeitslosigkeit für den Einzelnen und die Gesellschaft? Diese Fragen leiten zu den Ursachen von Arbeitslosigkeit und den politischen Einflussmöglichkeiten und Instrumenten über. Hier steht die Kurzarbeit im Fokus, die im Rahmen einer Talkshow diskutiert werden kann. Als Ausblick können die Schülerinnen und Schüler sich mit Chancen und Problemen befristeter Arbeitsverträge auseinandersetzen.

Schul/Bank (Hg.): „Start frei. Der Weg zum Wunschberuf“ und „Praxis testen - Das erfolgreiche Betriebspraktikum“. Eigenpublikation: Köln. o. J. 120 Seiten (mit Infoblatt zum Einsatz im Unterricht).

Charakterisierung: Die Veröffentlichung will Jugendlichen helfen, genauer nach persönlichen Stärken, individuellen Begabungen und Wünschen zu forschen. Ein ausführlicher Serviceeteil mit Infos, Adressen und Literaturtipps erleichtern das (individuelle) Durcharbeiten. In der zweiten Broschüre „Praxis testen - Das erfolgreiche Betriebspraktikum“ werden gezielte Hilfen zur Suche, Absolvierung und Aufarbeitung von Praktika gegeben. Ein zusätzliches Informationsblatt für Lehrerinnen und Lehrer gibt Anregungen für den unterrichtlichen Einsatz des Buches.

Bezug/Kosten: Die Broschüre wird gegen eine Schutzgebühr von 4 € abgegeben, wobei sich diese bei einer Abnahme von mehr als 2 Exemplaren auf je 2,50 € verringert. Die Informationsblätter für Lehrkräfte werden kostenfrei mitgeliefert. Bezug: Schul/Bank, Burgstr. 28, 10178 Berlin. Vgl. auch <http://www.schulbank.de>.

Svenja Hofer: Praxismappe für die perfekte Internet-Bewerbung: E-Mail Bewerbung, Online-Formulare, Online-Assessment, Online-Bewerbung auf Englisch. Frankfurt: Eichborn Verlag 2009. 96 Seiten. 16,90 € ISBN: 978-3-8218-5986-6.

Charakterisierung: Durch das Internet hat sich für BewerberInnen (vor allem wenn eine Online-Bewerbung erfolgt) einiges geändert, denn am Computer stehen Entscheidungen hierfür an: „Welche Formate verwende ich, was gehört in die E-Mail, was in die Anhänge oder wie werden die Anhänge organisiert?“ Diese Praxismappe stellt hierfür einen leicht lesbaren Leitfaden dar, der konkrete Hilfestellung für die Bewerbung vermittelt.

Christian Püttjer und Uwe Schnierda: Ihre erfolgreiche Initiativbewerbung. Frankfurt: Campus 2010. 131 Seiten. 9,90 € ISBN: 978-3-593-39109-0.

Charakterisierung: Nicht jede Stelle, vor allem auch Ausbildungsplätze, werden ausgeschrieben. Daher sollten Lehrkräfte ihre SchülerInnen darin bestärken, direkt auf Betriebe und Unternehmen zuzugehen. Dieser praxisnahe Ratgeber gibt hierfür konkrete Tipps.

Judith Engst: Duden: Erfolgreich bewerben - kurz gefasst. Der kompakte Ratgeber für die überzeugende Bewerbung. Mannheim: Bibliographisches Institut 2006. 64 Seiten. 6,95 € ISBN 978-3-411-70462-0.

Inhalt: Neben Tipps zu Aufbau und Gestaltung der Unterlagen für eine Bewerbung bietet diese praktische Dudenhilfe Anleitungen und Formulierungshilfen sowie Musterbriefe und -Lebensläufe.

Charakterisierung: Eine sprachlich und formal korrekte, gut aufgebaute Bewerbung entscheidet nicht selten darüber, ob jemand in die engere Auswahl für eine Stelle kommt und zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen wird oder nicht. Konkrete Hilfestellung für die richtige und erfolgreiche Bewerbung, online wie offline, kommt von Duden in Form des neuen preisgünstigen Ratgebers "Erfolgreich bewerben - kurz gefasst!". Hier wird übersichtlich und auf das Wesentliche konzentriert dargestellt, wie erfolgreiche Bewerbungsunterlagen aussehen sollten.

Judith Engst: Duden: Professionelles Bewerben. Mannheim: Bibliographisches Institut 2010. 320 Seiten. 12,95 € ISBN 978-3-411-74311-7.

Inhalt: Hilfen zur korrekten Gestaltung der Bewerbungsunterlagen, Formulierungshilfen für Anschreiben und Lebenslauf, 40 Musterbriefe und -lebensläufe, Besonderheiten der Initiativ- und der Onlinebewerbung, Tipps für die Stellensuche, Hilfestellung zum Umgang mit Lücken im Lebenslauf und zu Abweichungen vom Stellenprofil.

Charakterisierung: Ein gutes Kompendium für die erfolgreiche Bewerbung, einschließlich vieler Sprachtipps, die Zweifelsfälle der deutschen Sprache eindeutig erklären.

Angelika Rodatus: Duden: Das erfolgreiche Vorstellungsgespräch. Mannheim: Bibliographisches Institut 2010. 192 Seiten. 12,95 € ISBN 978-3-411-74141-0.

Inhalt: Behandelte Fragen: Wie gelingt eine überzeugende Selbstpräsentation? Welches sind die häufigsten Fragen im Vorstellungsgespräch und wie beantwortet man sie sicher? Wann und wie sollten Sie über Gehalt sprechen?

Charakterisierung: Zielgerichtete Hinweise zur perfekten Gesprächsvorbereitung. Mit zahlreichen Beispielsituationen und vielen Tipps von Personalentscheidern.

Rolf Walter: Weltwirtschaftsgeschichte. UTB 3387. Köln: Böhlau 2011. 356 Seiten. 19,90 € ISBN 978-3-8252-3387-7

Inhalt: Vom Merkantilismus bis zur Gegenwart.

Charakterisierung: Dieses Standardwerk erscheint bereits in der 5. Auflage. Es behandelt die deutsche Wirtschaftsgeschichte vom Zeitalter des Merkantilismus bis zur unmittelbaren Gegenwart. In chronologischer Reihenfolge werden die wesentlichen Grundzüge der Wirtschaftsgeschichte ebenso strukturiert wie prägnant dargelegt. Die Darstellung bietet den umfangreichen Stoff in geraffter und selektierter Form. Jedem Kapitel folgen zur Vertiefung und Ergänzung Literaturempfehlungen sowie eine Reihe von Kontroll- und Wiederholungsfragen.

Heinz-Gerhard Haupt und Claudius Torp (Hg.): Die Konsumgesellschaft in Deutschland 1890 - 1990. Ein Handbuch. Frankfurt: Campus 2009. 504 Seiten. 24,90 € ISBN 978-3-593-38737-6.

Inhalt: Mit Artikeln von Hartmut Berghoff, Peter Borscheid, Gunilla Budde, Erica Carter, Belinda Davis, Pascal Eitler, Rainer Gries, Wolfgang König, Kaspar Maase, Ina Merkel, Maren Möhring, Daniela Münkler, Christoph Nonn, Michael Prinz, Roman Rossfeld, Adelheid von Saldern, Axel Schildt, Dominik Schrage, Alexander Schug, Hasso Spode, Jakob Tanner, Ulrike Thoms und Michael Wildt.

Charakterisierung: Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts wurde der Konsum in Deutschland zum zentralen gesellschaftlichen Phänomen. Er verwandelte die wirtschaftliche Infrastruktur - von der Ernährung bis zur Freizeit - und war ein Mittel sozialer Distinktion und Gegenstand politischer Regulierung. Mit Recht lässt sich daher von einer deutschen Konsumgesellschaft sprechen. Ihre Entstehung und Ausformung werden in diesem Handbuch entlang der Bereiche

Wirtschaft, Politik, soziale Lagen und Identitäten sowie Kultur und Wissenschaft erstmals umfassend dargestellt - ein unverzichtbares Grundlagenwerk für Studium, Forschung und Lehre.

Heiner Flassbeck: Die Marktwirtschaft des 21. Jahrhunderts. München: Westend in der Piper Verlag GmbH 2010. 256 Seiten. 22,95 € ISBN 978-3-938060-54-4.

Inhalt: Ohne Idee und ohne wirtschaftspolitische Kompetenz treiben die Regierungen der Industrieländer auf dem von den Finanzmärkten verwirbelten Strom der Weltwirtschaft: Wachstum wollen sie, aber auch Klimaschutz; die Konjunktur wollen sie anregen, aber auch die öffentlichen Haushalte konsolidieren; freien Handel wollen sie, verstehen ihn aber nicht; die Finanzmärkte wollen sie regulieren, wissen aber nicht wie.

Charakterisierung: Die Politik scheitert. Die Industrieländer wissen nicht mehr, wie man die freie Entwicklung der Menschen zulässt, den Fortschritt aber ökologisch und sozial so sichert, dass nachhaltiges Wirtschaften möglich ist. Der Autor zeigt, dass die Teilhabe aller Bürger am gemeinsam erarbeiteten Fortschritt notwendig ist, um erfolgreich zu sein. Er erklärt, warum Ökonomen, Politiker und Medien versagen, und zeigt, wie ein neues Wirtschaftswunder möglich wird, wenn man die vier großen Bereiche der Finanzen, des Handels und der sozialen und ökologischen Absicherung richtig miteinander verknüpft. Er macht Hoffnung, fordert aber gleichzeitig eine fundamentale politische Wende, bei der die Parteien- und Lobbydemokratie radikal reformiert wird.

Christian Püttjer und Uwe Schnierda: Von der Schule zum Arbeitsplatz. Frankfurt: Campus 2011. 155 Seiten. 9,99 € ISBN: 978-3-593-39564-7.

Inhalt: Zielgerichtetes Finden eines Ausbildungsbetrieb; Bewerbungsunterlagen mit individuellem Anschreiben; Lebenslauf und Foto erstellen; Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch und die Meisterung von Kennenlertage und Testtrainings.

Charakterisierung: Hilfreiche Tipps und konkrete Hilfestellungen zur Erlangung eines begehrten Ausbildungsplatzes!

Thomas Retzmann (Hg.): Finanzielle Bildung in der Schule. Mündige Verbraucher durch Konsumentenbildung. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2011. 244 Seiten. 19,80 € ISBN 978-3-89974657-0.

Charakterisierung: Ökonomische Bildung trägt zur finanziellen Allgemeinbildung und Verbraucherbildung maßgeblich bei. Sie folgt dabei der Leitidee des mündigen Verbrauchers und des mündigen Wirtschaftsbürgers, um SchülerInnen zu einer reflektierten, selbstbestimmten und verantwortungsvollen Teilnahme am Marktgeschehen zu befähigen. Der vorliegende Band enthält einerseits grundlegende Beiträge, die sich mit den Zielen der finanziellen Allgemeinbildung und der ökonomischen Verbraucherbildung auseinandersetzen. Er enthält ebenso fachdidaktische Analysen, wie besonders relevante Lebenssituationen im Ökonomieunterricht thematisiert und analysiert werden können.

Thomas Lakies und Annette Malottke: BBiG. Berufsbildungsgesetz. Kommentar für die Praxis. 4. Auflage. Frankfurt: Bund Verlag 2011. 884 Seiten. 79,90 € ISBN 978-3-7663-6014-4.

Inhalt: Schwerpunkte der Kommentierung sind: Berufsausbildungsvertrag; Rechte und Pflichten der Ausbildenden und Auszubildenden; Kündigungsschutz für Auszubildende, einschließlich Verfahrensrecht; Berechtigung zum Einstellen und Ausbilden und Überwachung der Ausbildung durch die zuständigen Stellen; Das Prüfungswesen; Die berufliche Fortbil-

dung, Zulässigkeit der Vereinbarung von Rückzahlungsklauseln bezüglich der Fortbildungskosten; Übernahme in ein Arbeitsverhältnis nach Ende der Ausbildung.

Charakterisierung: Der Kommentar erläutert umfassend und praxisnah das Recht der Berufsausbildung, der beruflichen Fortbildung und Umschulung. Das Werk orientiert sich an den praktischen Fragestellungen, die sich im Umgang mit dem Gesetz stellen. Die Rechtsprechung zu dem neuen Berufsbildungsgesetz, aber auch die Reaktionen aus Wissenschaft und Praxis werden umfassend ausgewertet. In die Kommentierung durchweg mit einbezogen sind die Parallelvorschriften für die Berufsausbildung im Handwerk nach der Handwerksordnung (HwO). Erläutert werden zudem die maßgeblichen arbeitsrechtlichen Vorschriften, die gemäß § 10 Abs. 2 BBiG auch für Berufsausbildungsverträge gelten, insbesondere die Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG), des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG), des Bundesurlaubsgesetzes (BUUrlG), des Entgeltfortzahlungsgesetzes (EFZG), des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und des Betriebsverfassungsgesetzes.

Jürgen Schlieszeit: Mit Whiteboards unterrichten. Das neue Medium sinnvoll nutzen. Weinheim: Beltz 2011. 200 Seiten. 22,90 € ISBN 978-3-407-62747-6.

Inhalt: Methodisch-didaktische Anleitung zu den digitalen Tafeln, die für alle Whiteboard-Typen geeignet ist.

Charakterisierung: Die Tage der grünen »Kreidetafeln« scheinen gezählt, immer mehr Schulen verwenden interaktive Whiteboards, mit denen Tafelbilder, Arbeitsblätter und Übungen elektronisch generiert werden können. Der Umgang mit Whiteboards wird für LehrerInnen immer mehr zur Pflicht. Der Autor, einer der Pioniere auf diesem Gebiet, setzt den Fokus auf die unzähligen methodisch - didaktischen Möglichkeiten, die Whiteboards ihren Benutzern liefern und somit völlig neue Dimensionen des Unterrichts eröffnen. Dabei greift der Whiteboard-Experte auch mögliche Umsetzungsschwierigkeiten auf und liefert die jeweiligen Lösungsansätze gleich mit. So können LehrerInnen das methodisch-didaktische Potenzial dieses neuen Mediums voll ausschöpfen.

Joachim Radkau: Die Ära der Ökologie. Eine Weltgeschichte. München: C. H. Beck Verlag 2011. 782 Seiten. Gebunden. 29,95 € ISBN 978-3-406-61372-2.

Inhalt: Umweltschutz denken; Umweltbewegungen vor der Umweltbewegung; Die „ökologische Revolution“ um 1970; Die großen Dramen der Umweltbewegung.

Charakterisierung: Die Ökologie ist das Signum unseres Zeitalters. In diesem Buch lässt der Autor zum ersten Mal die neue Ära in ihrer ganzen Vielgestaltigkeit und globalen Bedeutung erfahrbar werden. Das Buch berichtet über ausschlaggebende Ereignisse und Erfahrungen wie die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl genauso wie über den Mythos des deutschen „Waldsterbens“ und beleuchtet die Zusammenhänge mit anderen historischen Strömungen. Es erzählt sowohl von spiritueller Suche und herausragenden Momenten als auch von Institutionalisierung und Bürokratisierung. Es porträtiert zentrale Initiativen wie „Friends of the Earth“ oder „Greenpeace“ und charismatische Vorkämpferinnen wie Rachel Carson, Petra Kelly und die Chinesin Dai Qing. Überhaupt zeigt Joachim Radkau, welche zentrale Rolle und beinahe mythisches Potential Frauen in der Umweltbewegung zukommt. Seine souverän erzählte und glänzend aufgebaute Darstellung macht klar: Trotz mancher bizarrer Episoden ist die Umweltbewegung die neue, wahre Aufklärung unseres Zeitalters; die fließende Vielfalt und immer neue Vernetzung der Motive unterscheidet sie von allen früheren großen Bewegungen der Geschichte.

Andrea Krucinski: Soziales Lernen im Unterricht. Praxiserprobte Bausteine und Anregungen. Berlin: Cornelsen Scriptor 2011. 160 Seiten, 18,95 € ISBN 978-3-589-23166-9.

Inhalt: Soziales Lernen im Halb- und Ganztage; Soziale Kompetenzen; Aktionsformen des Sozialen Lernens; Konzepte für die Eingangsklasse der Sek. I; Übungssammlung zu den Modulen.

Charakterisierung: Heute zeigt sich immer mehr, dass soziale Schlüsselqualifikationen entscheidend für die schulische Laufbahn und für das spätere Berufsleben sind. In diesem Buch wird eindeutig herausgearbeitet und belegt, warum diese sozialen Schlüsselqualifikationen lebensnotwendig sind. Im Buch werden Vorschläge gemacht, die übrigens sehr praktikabel und leicht umsetzbar sind, um soziales Lernen im schulischen Bereich anzugehen. Vorgestellt werden zusätzlich zahlreiche Kopiervorlagen, die es auch zum Downloaden über einen Zugangscodes gibt.

Guido Weber (Red.): Ökologie und Ökonomie. Themenheft der ZS Wochenschau. Jg. 62 (2011) 2. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2011. 80 Seiten. 21,60 € ISBN 978-3-89974712-6.

Inhalt: Ökologie und Ökonomie - ein Konflikt; Fallbeispiel Klimawandel; Ökosystem und ökonomisches System; Markt und Umwelt; Ökonomische Beiträge zur Lösung des Umweltproblems; Nachhaltigkeit in der Ökologischen Marktwirtschaft; Ökonomische Instrumente der Umweltpolitik; Umweltpolitik kontrovers: Klimapolitik international und national, Allzweckwaffe Emissionszertifikate?, Zertifikatehandel: Ausweitungsoptionen und Alternativen; Unternehmerisches Handeln kontrovers; Verbraucherhandeln kontrovers.

Charakterisierung: Dieses Themenheft fragt nach dem spannungsreichen Verhältnis von Umwelt und Wirtschaft und danach, welche Rolle Unternehmen, Politik und Verbraucher für ein umweltverträgliches Wirtschaften einnehmen. Besonders sei auf die didaktisch aufbereiteten Materialien des Heftes hingewiesen, die nicht nur fundierte Informationen liefern, sondern auch die unterrichtliche Umsetzung des Themas erheblich erleichtern.

Jürgen Lackmann: Konstruktivistische Wirtschaftsdidaktik. Bildungstheoretische Begründung und Überlegungen zur Gestaltung von Lernarrangements ökonomischer Bildung. Weingarten: Päd. Hochschule Weingarten 2011. 140 Seiten. DIN A4. 15 € ISBN 3-92445-58-6. Zu beziehen zum Selbstkostenpreis über den Autor unter „lackmann@ph-weingarten.de“.

Inhalt: Bildung; Sozialisation und ökonomische Bildung; Didaktik; Grundzüge des Konstruktivismus; Partner- und Gruppenmethoden; Was versteht man unter „konstruktivistischer Wirtschaftsdidaktik“? (Foliensammlung mit Beispiel); Das Dilemma von Ökologie und Ökonomie oder die Allemende - Klemme (H. Steffens).

Charakterisierung: Die vorliegende Veröffentlichung von Lackmann entwirft Grundzüge einer konstruktivistischen Didaktik einer ökonomischen Bildung der allgemeinbildenden Schule. Im Mittelpunkt stehen Überlegungen, das Konzept bildungstheoretisch zu begründen, um Ansatzpunkte zur Gestaltung von Lernarrangements wirtschaftlicher Inhalte für die Primarstufe und die Sekundarstufe I zu liefern. Die Ausführungen werden durch eine *Foliensammlung* unterstützt und durch ein schulbezogenes Beispiel exemplarisch auf Lehr-Lern-Prozesse bezogen.

Frank Ochmann: Verführt - Verwirrt - Für dumm verkauft. Wie wir Tag für Tag manipuliert werden und was wir dagegen tun können. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus 2011. 240 Seiten. Gebunden. 19,99 € ISBN 978-3-579-06748-3.

Inhalt: Tarnen, Tricksen, Täuschen: wie wir täglich verführt werden und was wir dagegen tun können; Jede Verführung beginnt im Kopf: und nur da kann sie gestoppt werden; Jüngste Forschungen belegen unsere Anfälligkeiten für Manipulationen.

Charakterisierung: Wir leben in einer Welt der Verführungen. Wir werden komplett vereinnahmt - als Kunden, Wähler, Fans und Jünger. Vertrauen wird erschlichen, Gedanken werden ersetzt, Weltbilder retuschiert. Psychologen und Neurowissenschaftler entwickeln Methoden, die uns einzeln und als Masse auf Kurs bringen sollen. Doch eben diese Wissenschaft der gezielten Manipulation, Science of Change, kann uns auch helfen, den Versuchungen zu widerstehen, unsere innere Abwehr zu stärken - damit wir unser Leben möglichst (wieder) selbst bestimmen können. Packend und anschaulich zeigt Frank Ochmann in seinem Buch die Gefahren auf, die uns tagtäglich drohen, und ermutigt nachdrücklich zu Skepsis und Widerstand. Denn: Unsere Freiheit steht auf dem Spiel! Und so macht die Lektüre dieses Buches das Leben nicht bequemer, aber freier.

Heinz Jacobs (Hg.): Ökonomie im Schulalltag. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2011. 80 Seiten + DVD. 16,80 € ISBN 978-3-89974676-1.

Inhalt: Einführung: Ökonomie in der Sekundarstufe; Grundlegende Überlegungen zur Planung ökonomischer; Lehr - Lern - Prozesse mit jungen SchülerInnen; Die Verbindung von ökonomisch-politischem Lernen und Prävention in einem Unterrichtsprojekt für die Klassen 5 und 6; Wie lernen SchülerInnen, mit ihrem Geld umzugehen?; Inflation - gefühlt, recherchiert, analysiert und berechnet - unterschiedliche Zugänge zum Phänomen der Geldentwertung; Wie schützt der Gesetzgeber Kinder und Jugendliche bei Arbeitsleistungen?; Ein Klavier geht um die Welt - Standortentscheidungen einer Firma; Der Streit um den Milchpreis - Ein Simulationsspiel.

Charakterisierung: Obwohl die Richtlinien und Lehrpläne der meisten Bundesländer nachdrücklich ökonomische Inhalte einfordern, verfügen die meisten SchülerInnen der Sek. I nur über unzureichende ökonomische Kenntnisse. Gehaltvolle und anregende Unterrichtskonzepte sind ein wichtiger Beitrag, diese Defizite zu überwinden. Die hier vorgelegten Unterrichtsbeispiele fördern zahlreiche Kompetenzen der SchülerInnen und stiften aktive und produktive Auseinandersetzungen mit ökonomischen Sachverhalten und Zusammenhängen. Das Buch enthält ausführliche und differenzierte Hinweise für die Umsetzung der Unterrichtsbeispiele - und die zum Buch gehörende DVD sämtliche Materialien dazu. Diese können problemlos verändert und für den Einsatz im Unterricht ausgedruckt werden.

Thomas Retzmann (Hg.): Methodentraining für den Ökonomieunterricht II. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2011. 224 Seiten. DIN A4. 29,80 € ISBN 978-3-89974654-9.

Inhalt: Arbeitsplatzerkundung/-beschreibung in der ökonomischen Bildung; Die Betriebserkundung: Wirtschaft verstehen durch Realbegegnungen; Computergestützte Planspiele im Ökonomieunterricht; Mit ökonomischen Experimenten Wirtschaft erleben; Mäeutik - Ein immer wieder neues Unterrichtsverfahren mit langer Geschichte; Individuelle Kompetenzstärkung durch Potenzialanalyse und zielgerichtete Förderplanung; Rollenspiel und Szenisches Spiel in der ökonomischen Bildung; Das Schülerbetriebspraktikum - Betriebe als außerschulische Lernorte; Schülerwettbewerbe in der ökonomischen Bildung; Modellbildung und Simulation mit System-Dynamics; Die Szenariotechnik als Methode des Ökonomieunterrichts; Investigatives Problemlösen per Internet; WIKIs als Lernwerkzeuge im Ökonomieunterricht.

Charakterisierung: Die Professionalisierung im Bereich der ökonomischen Bildung schreitet unvermindert voran. Inzwischen liegen ausgefeilte Kompetenzmodelle und Bildungsstandards für alle Abschlussklassen der allgemein bildenden Schulen vor; ebenso Kerncurricula, die die obligatorischen Inhalte des Ökonomieunterrichts ausweisen. Die LehrerInnen brauchen in

dieser Situation mehr denn je methodische Ideen und Anregungen, wie die Kompetenzziele effektiv erreicht werden können. In diesem Buch trifft Tradition auf Innovation. Neben bewährten Methoden ökonomischer Bildung, die in keinem Methodentraining für den Ökonomieunterricht fehlen dürfen, finden sich innovative Lehr-Lern-Arrangements, die deutschen Klassenzimmern leider noch viel zu wenig bekannt sind, obwohl im angelsächsischen Raum inzwischen weit verbreitet. Gleich vier Beiträge zeigen, wie Computer und Internet für die ökonomische Bildung genutzt werden können. Auch der immer stärker werdende Bereich der Orientierung in der Berufs- und Arbeitswelt ist durch vier Beispiele vertreten.

Neil MacGregor: Eine Geschichte der Welt in 100 Objekten. München: Beck 2011. 816 Seiten. Gebunden. 39,95 € ISBN 978-3-406-62147-5.

Inhalt: Der Autor über sein Buch: "In diesem Buch reisen wir zurück in der Zeit und über den Globus, um zu sehen wie Menschen in den vergangenen zwei Millionen Jahren unsere Welt gestaltet haben und von ihr geprägt wurden. Diese Geschichte wird ausschließlich erzählt durch Dinge, die Menschen gemacht haben - alle Arten von Dingen, sorgsam entworfen und dann entweder geschätzt und bewahrt, oder benutzt, zerbrochen und weggeworfen. Ich habe einfach hundert Objekte von verschiedenen Punkten unserer Reise ausgewählt - vom Kochtopf bis zur Galeone, vom Werkzeug aus der Steinzeit bis zur Kreditkarte."

Charakterisierung: Was uns eine steinerne Säule über einen großen indischen Herrscher erzählen kann, der seinem Volk Toleranz predigt, was spanische Dukaten uns über die Anfänge der globalen Währung verraten, oder was ein viktorianisches Teeservice uns über die Macht des Britischen Empires offenbart - Neil MacGregor beschreibt all diese Objekte nicht einfach nur, sondern erschließt uns durch ihre Betrachtung immer auch ein Stück Weltgeschichte. Wer den hier versammelten Dingen - vom afrikanischen Faustkeil bis zur Solarlampe Made in China - auf diese Weise begegnet, sieht die Geschichte als ein großes Kaleidoskop. Ein intellektuelles und ästhetisches Vergnügen von der ersten bis zur letzten Seite und eines der außergewöhnlichsten historischen Bücher der letzten Jahre.

Armin Reller und Heike Holdinghausen: Wir konsumieren uns zu Tode. Warum wir unseren Lebensstil ändern müssen, wenn wir überleben wollen. Frankfurt: Westend in der Piper Verlag GmbH 2011. 192 Seiten. 12,99 € ISBN 978-3-938060-38-4.

Inhalt: Wir können uns unseren Lebensstil nur auf Kosten anderer leisten. Das ist bekannt. Unbekannt ist hingegen, inwieweit sich schon die Produktion von Alltagsgegenständen wie Handys oder Kugelschreiber unmittelbar auf Kinderarbeit, umkippende Gewässer und Versteppung ganzer Landstriche auswirkt. Die Autoren zeigen die fatalen ökologischen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Folgen unseres Lebensstils.

Charakterisierung: Ob Zucker, Wasser oder Kupfer - wir nutzen und benutzen diese „Stoffe“ täglich, aber über ihre physische Realität, ihre Herkunft, ihre Geschichte, ihre Zukunft wissen wir fast gar nichts. Mit ihnen untrennbar verbunden sind Fragen nach Gerechtigkeit und Verantwortung, Energieverbrauch und Wirtschaftlichkeit. Armin Reller und Heike Holdinghausen zeigen anhand von Stoffgeschichten und -kreisläufen, woher Ressourcen wie etwa Coltan oder Baumwolle kommen, wofür wir sie verwenden beziehungsweise verschwenden. Und sie sagen: Wenn wir nicht bald anfangen, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umzugehen, konsumieren wir unsere Welt zu Tode.

Eva Martus: Experimente zum Schmecken und Entdecken. Die Kartei zur bewussten Ernährung und Sinnesschulung. Mülheim: Verlag an der Ruhr 2011. 48 Karteikarten mit 32-seitigem Begleitband. DIN A5 - quer in PP-Box. 19,90 € ISBN 978-3-8346-0785-0.

Inhalt: Diese neue Kartei „Experimente zum Schmecken und Entdecken“ zeigt SchülerInnen durch sinnliches Erfahren und eigenes Ausprobieren, was sie da eigentlich Tag für Tag essen - und welche Alternativen es gibt.

Charakterisierung: Wie schmeckt eigentlich selbstgemachter Erdbeerjoghurt, wie frischer Pfefferminztee? Viele SchülerInnen kennen die natürliche Alternative zu den Fertigprodukten, die ihren Alltag bestimmen, gar nicht mehr. Fast-Food gehört zum Alltag. Gemeinsam gegessen wird nur noch selten. Hinzu kommt, dass auch heute noch der Spruch gilt: „Es wird gegessen, was auf den Tisch kommt!“ Wenn das vermehrt behandelte und zusammengesetzte Lebensmittel sind, verändert sich der Geschmack durch die Aromen und Zusätze nachhaltig. Umso wichtiger ist es da, die Sinneswahrnehmung gezielt zu schulen - was mit dieser Karteikartensammlung spielend leicht gelingt: Mit packenden Experimenten, die entdeckendes Lernen ermöglichen und dabei alle Sinne gleichermaßen trainieren. In kleinen Versuchen entdecken sie z.B., wodurch sich frischer Pfefferminztee vom Teebeutelzeugnis unterscheidet, oder weisen Eiweiß in Milch nach.

Heinz Jacobs, Andreas Schalück, Beatrix Wolf: Das Betriebspraktikum. Lehrerpaket. Sonderausgabe der ZS Wochenschau. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2011. 88 Seiten. 27,00 € ISBN 978-3-89974715-7.

Inhalt: Bestehend aus: Lehrerheft, Schülerheft, Checkheft und CD mit Zusatzmaterialien.

Charakterisierung: Das große Lehrerpaket zum Betriebspraktikum enthält ein komplettes Programm, mit dem die komplette Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums für alle Klassenstufen ermöglicht wird. Vorgestellt wird ein neues Unterrichtskonzept mit alphabetisch geordneten und thematisch abgegrenzten Lernmodulen, die eine lerngruppenspezifische und schülerorientierte Arbeit ermöglichen. Über eine Auswahl aus dem Pool von Themen und Unterrichtsmaterialien können individuelle Schwerpunkte im Unterricht gesetzt werden. Im Schülerheft finden sich Arbeitsmaterialien und Informationen in didaktisch aufbereiteter Form. Das dazugehörige Checkheft dient den Schülerinnen und Schülern als persönlicher Wegbegleiter und Leitfaden während des Praktikums. Im Lehrerheft wird das neue Unterrichtskonzept ausführlich erläutert und weitere didaktische und methodische Handreichungen werden zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus liefert die CD Zusatzmaterialien in Form von authentischen Filmsequenzen zur Analyse von Arbeitsplätzen, einem E-Learning-Programm zum Thema „Rechtsformen“, Musterlösungen zu den Arbeitsblättern, einer Sammlung der empfohlenen Internetadressen zur direkten Ansteuerung und den notwendigen Formularen zur individuellen Bearbeitung.

NJ Stevenson: Die Geschichte der Mode. Stile, Trends und Stars. Bern: Haupt Verlag 2011. 288 Seiten. 20 x 25 cm. Gebunden. 29,90 € ISBN 978-3-258-60032-1.

Inhalt: Jede Generation erinnert sich an die Modeikonen und Idole ihrer Epoche, mit denen sie sich identifizieren kann. Die «Geschichte der Mode» zeichnet die Zeitpunkte auf, zu denen eine markante Stilrichtung, die als Extravaganz von Reichen begann, von der gut gekleideten Gesellschaft aufgenommen wurde, bis schließlich ein bestimmter Schnitt oder ein bestimmtes Accessoire eine Mode definierte.

Charakterisierung: Dieses attraktiv gestaltete Werk ordnet sowohl den Beitrag innovativer Modeschöpfer wie Worth, Chanel, Dior, Saint Laurent, Klein, Westwood oder Gaultier als auch die Auswirkungen von Theater, Film, Musik, Tanz und Sportstars auf unser sich ständig veränderndes Modebewusstsein ein. Jedes Zeitfenster fokussiert auf ein bestimmtes Kleidungsstück oder Accessoire - sei es der Bowler oder das Kleine Schwarze, der Stiletto oder die It-Bag. Entscheidende Veränderungen in der Mode wie Ausschweifung, Befreiung, Nostalgie oder Technologie werden reflektiert und anhand von zeitgenössischen Bildern in Form von Porträts, Grafiken aus Illustrierten oder Fotos vom Laufsteg dargestellt. Amüsante und

aussagekräftige Zitate aus der Welt der Kleider vervollständigen das Bild, das die Entwicklungsgeschichte der Mode in der westlichen Gesellschaft optisch nachzeichnet.

Gail Baugh: Textilien im Modedesign. Das Handbuch für die richtige Stoffauswahl. Bern: Haupt Verlag 2011. 320 Seiten. 20 x 24 cm. Gebunden. 39,90 € ISBN 978-3-258-60034-5.

Inhalt: Das Überblickswerk und Praxishandbuch für alle Stoffarten zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Entwurfsideen mit dem richtigen Stoff perfekt in das gewünschte Kleidungsstück umsetzen können.

Charakterisierung: Der Aufbau des Buches orientiert sich an der Funktion der Textilien: Soll mit dem Stoff eine Struktur erzeugt werden, ein Faltenwurf, zusätzliches Volumen oder eine klare Kontur? Soll das Kleidungsstück eng am Körper anliegen oder eine neue Silhouette erzeugen? Soll die Oberfläche bedruckt, imprägniert oder mercerisiert sein? Ebenfalls enthalten sind Informationen zu den Garneigenschaften, besonderen Merkmalen der verschiedenen Stoffe wie auch zu ökologischen und sozial verantwortungsvollen Herstellungsmethoden in der Textilindustrie.

Svenja Flaßpöhler: Wir Genussarbeiter. Über Freiheit und Zwang in der Leistungsgesellschaft. München: DVA in der Verlagsgruppe Random House GmbH 2011. 208 Seiten. Gebunden. 17,99 € ISBN 978-3-421-04462-4.

Charakterisierung: Für die Menschen von heute ist Arbeit nicht mehr nur Mühsal. Wir tun unsere Arbeit gern, verstehen uns gar als Genussarbeiter. Das Genießen im engeren Sinn hingegen, der Müßiggang, gelingt uns immer seltener und wird regelrecht zur Anstrengung. Warum aber sind wir als moderne Leistungsträger hyperaktiv bis zum Burnout und halten das Nichtstun kaum mehr aus? Genießen nur, wenn wir arbeiten, oder höchstens noch beim Sport? Svenja Flaßpöhler geht den kulturellen und psychischen Ursachen von Arbeitssucht, Körperkult und Versagensangst auf den Grund und fragt nach dem prekären Verhältnis von Freiheit und Zwang in der heutigen Gesellschaft. Ihre eindringliche Analyse zeigt: Nur wenn wir inmitten des Optimierungswahns nicht ausschließlich tun, sondern auch lassen, offenbart sich die Möglichkeit wirklicher Freiheit. Die Autorin geht somit der Frage nach, was „Arbeit“ bedeutet in Zeiten der postindustriellen Moderne und ob unsere Leistungsgesellschaft nicht auf einem Irrsinn beruht.

Matt Ridley: Wenn Ideen Sex haben. Wie Fortschritt entsteht und Wohlstand vermehrt wird. München: DVA in der Verlagsgruppe Random House GmbH 2011. 544 Seiten. Gebunden. 24,99 € ISBN 978-3-421-045528-7.

Inhalt: Die beispiellose Gegenwart; Tauschhandel; Triumph der Städte; Bevölkerungsentwicklung; Befreiung der Sklaven; Erfindung der Erfindung; Pessimismus nach 1900; Rationaler Optimismus.

Charakterisierung: Matt Ridleys Buch ist eine überzeugende Absage an den vorherrschenden Pessimismus unserer Zeit. Die Geschichte der Menschheit ist eine großartige Erfolgsgeschichte. Es gibt keinen vernünftigen Grund für die Annahme, dass urplötzlich in unserer Zeit der Fortschritt erlahmen, die Innovationskraft und Erfindungsgabe der Menschen versiegen und die Verbreitung von Wohlstand an ein Ende kommen soll. Die kulturelle Entwicklung des Menschen hat über Jahrtausende zu immer besseren Lebensbedingungen geführt. Der Schlüssel dafür waren die Arbeitsteilung und der Austausch von Ideen. Wenn wir nicht verzagen und die kreativen Kräfte der Menschen nicht behindert werden, dann kann uns ein 21. Jahrhundert bevorstehen, in dem der Wohlstand sich vermehrt, extreme Armut zurückgeht, Krankheiten eingedämmt werden, die Überbevölkerung abnimmt, die technologische Entwicklung blüht, Wissen und Bildung immer mehr Menschen erreicht und Umweltbedingungen sich verbessern. Aber wie gesagt, es kann - es muss aber auch nicht!

Bundesagentur für Arbeit (Hg.): Beruf aktuell. Lexikon der Ausbildungsberufe. Ausgabe 2011 / 2012. Nr. 100 114. 544 Seiten.

Kurzkommentierung: *Beruf aktuell* gibt einen Überblick über mehr als 500 anerkannte Ausbildungsberufe, Berufe mit geregelten Ausbildungsgängen an beruflichen Schulen, in Betrieben und Verwaltungen sowie Berufe nach einem Studium an Fachhochschulen. *Beruf aktuell* kann im Unterricht, aber auch zum Selbststudium genutzt werden. Im Rahmen des Betriebspraktikums sowie zur Thematisierung von Berufswahlfragen, z.B. zur Vorbereitung eines Besuches bei der örtlichen Agentur für Arbeit, ist diese Veröffentlichung ein unverzichtbares Medium.

Bezug/Kosten: Kostenlos für schulische Zwecke über die örtliche Agentur für Arbeit.

Jürgen Hesse und Hans C. Schrader: Das große Hesse/Schrader Bewerbungshandbuch. Hallbergmoos: Stark Verlagsgesellschaft 2011. 564 Seiten. 19,95 € ISBN: 978-3-86608-405-8.

Charakterisierung: Dieses Bewerbungshandbuch wurde mit neuem Schwerpunkt Onlinebewerbung umfangreich aktualisiert und mit einer neu entwickelten Multimedia-CD-ROM versehen. Es enthält eine Vielzahl von perfekt gestalteten Bewerbungsunterlagen, es gibt Hilfen für das Vorstellungsgespräch und bereitet auch auf Einstellungstests vor.

Florian Nohl: Der Projektunterricht. Grundlagen, Materialien, Bewertung. Buxtehude: AAP Lehrerfachverlag 2011. 76 Seiten. DIN A4. 19,95 € ISBN 978-3-8344-5572-7.

Inhalt: 46 Kopiervorlagen für alle Projektphasen (mit Bewertungs- und Evaluationsbögen).

Charakterisierung: Eine kurze, praxisorientierte Einführung mit konkreten Hilfen zum Projektverlauf mit und einem Projektleitfaden für Schüler - ideal für einen perfekt vorbereiteten und gut organisierten Projektunterricht.

Markus Rewitzer (Hg.): Fit für den Quali 2012. München: Oldenbourg 2011. 264 Seiten. 12,95 € ISBN 978-3-63701372-8.

Inhalt: Originalaufgaben aus bayrischen Quali-Prüfungen und Zusatzhilfen als Lernhilfe für den qualifizierenden Hauptschulabschluss.

Charakterisierung: Schüler der 9. Jahrgangsstufe der Hauptschule können sich in verschiedenen Bundesländern einer besonderen Leistungsfeststellung unterziehen und auf diese Weise den qualifizierenden Hauptschulabschluss ("Quali") erwerben. Besondere Zulassungsvoraussetzungen (z. B. vorausgegangene schulische Mindestleistungen) bestehen nicht, so dass zunächst alle Schüler der 9. Jahrgangsstufe an der Leistungsfeststellung teilnehmen können. Dieses Buch bietet dazu originale Prüfungsaufgaben und Arbeitshinweise aus den letzten Jahren für verschiedene Fächer. Dieser Aufgabenteil wird ergänzt durch übersichtlich gestaltete und sorgfältig ausgearbeitete Lösungshilfen. Sie ermöglichen den Schülerinnen und Schülern eine effektive Selbstkontrolle und lassen den eigenen Lernfortschritt erkennen. Im vorliegenden Band neu hinzugekommen sind Beispielaufgaben und Musterlösungen für das Fach Arbeitslehre.

Silke Traub: Selbstgesteuert lernen im Projekt? Anspruch an Projektunterricht und dessen Bewertung aus Sicht von Lehrenden und Lernenden. In: Zeitschrift für Pädagogik. 57 (2011) 1, S. 93-113.

Charakterisierung: Die Forderung Lernarrangements zu schaffen, in denen selbstgesteuert gelernt werden kann, verstärkt sich zunehmend. Die gängige deutschsprachige Projektliteratur benennt Merkmale selbstgesteuerten Lernens als zentrale Bestandteile eines Projektunterrichts. Lernende dagegen schätzen sich selbst im Projektunterricht eher wenig selbstgesteuert ein und diese Einschätzung wird von Lehrenden bestätigt. Es lässt sich also eine Diskrepanz

zwischen dem Anspruch an selbstgesteuerten Lernens im Projektunterricht und dessen Bewertung aus Sicht von Lehrenden und Lernenden nachweisen.

Gerhard Woell: Lernen durch Erfahrung. Handlungsorientierung und Projektunterricht. 3. Auflage. Baltmannsweiler: Schneider 2011. 251 Seiten. 19,80 € ISBN 978-3-8340-0934-0.

Charakterisierung: Der Autor versucht in diesem Buch die Begriffe „Handlungsorientierung“ und „Projektunterricht“ zu fundieren. Weiterhin werden die Bedeutung erfahrungsorientierten Lernens vor dem Hintergrund der Funktionsbestimmungen der Schule begründet und die unterrichtspraktische Relevanz der entwickelten Konzeption an Beispielen konkretisiert.

Thomas Unruh und Susanne Petersen: Guter Unterricht für Unterrichts-Profis. Buxtehude: AOL im Aap Lehrerfachverlag 2011. 200 Seiten mit DVD-ROM. 22,75 € ISBN: 978-3-8344-5639-7.

Charakterisierung: Schon seit vielen Jahren ist das Praxishandbuch "Guter Unterricht" ein guter Ratgeber für alle Unterrichtenden, die die Qualität ihres Unterrichts verbessern bzw. verändern möchten. In diesem Buch werden Möglichkeiten aufgezeigt, eine konstruktive Lernatmosphäre zu schaffen und die Unterrichtseinstiege gezielter zu gestalten. Diese Neuauflage des Buches wurde komplett überarbeitet und mit einer DVD versehen, die Unterrichtssequenzen (Anregungen und Beispiele für einen professionellen Unterricht) zeigt.

Thomas Unruh und Susanne Petersen: Guter Unterricht. Trainingsmodule. Für die Lehrerausbildung und -fortbildung. Buxtehude: AOL im Aap Lehrerfachverlag 2011. 71 Seiten. DIN A4. 18,75 € ISBN: 978-3-8344-5639-7.

Charakterisierung: Schon seit vielen Jahren ist das Praxishandbuch "Guter Unterricht" ein guter Ratgeber für alle Unterrichtenden, die die Qualität ihres Unterrichts verbessern bzw. verändern möchten. In diesem Buch werden Möglichkeiten aufgezeigt, eine konstruktive Lernatmosphäre zu schaffen und die Unterrichtseinstiege gezielter zu gestalten. Diese Neuauflage des Buches wurde komplett überarbeitet und mit einer DVD versehen, die Unterrichtssequenzen (Anregungen und Beispiele für einen professionellen Unterricht) zeigt.

FIS Bildung (Hg.): Literaturdatenbank. Bibl. Nachweise zu Erziehungswissenschaft und zu pädagogischen Praxisfeldern. Vgl. unter www.fachportal-paedagogik.de/fis_bildung/fis_form.html.

Inhalt: Annotierte Dokumentation von Literaturnachweisen zu allen pädagogischen und bildungsspezifischen Themenfeldern.

Charakterisierung: Wer früher öfters mit annotierten Bibliographien gearbeitet hat, kennt den nervtötenden Ablauf: Mann / Frau begab sich in eine größere Bibliothek, um aus einer Vielzahl von Spezialbibliographien einzelner Institute bzw. konkurrierender Verlage eine gezielte Literatursuche vorzunehmen, anschließend musste der Laptop oder der Kugelschreiber zum Abschreiben der Angaben bemüht werden. Damit hat es jetzt ein Ende. Gezielt kann aufgrund einer Indexliste nach bestimmten Büchern, Zeitschriftenaufsätzen, Auszügen aus Sammelwerken oder selbst Grauen Materialien gesucht werden. Dieses kann über freie Schlagwörter oder einen Freitext geschehen und selbst die Suche nach einem bestimmten Autor und einer Institution führt zum Ziel. Zusätzlich ist es möglich, ausschließlich nach unterrichtsbezogener Literatur zu bestimmten Themen zu suchen. In diese Literaturdokumentation haben pädagogische Einrichtungen ihre über viele Jahre individuell erstellten und fortgeschriebenen Literaturlisten zu einer einmaligen Datenbank zusammengetragen, die überaus hilfreich für die eigene Literaturrecherche ist.

Bundesagentur für Arbeit (Hg.): planet-beruf.de / Mein Start in die Ausbildung (Material für Lehrer), Ausgabe 2011/2012, 36 Seiten. Nr. 100 635.

Charakterisierung: Das Lehrerheft erklärt, welche Medien zu planet-beruf.de gehören und wie und wann diese im Berufswahlunterricht eingesetzt werden können. Vier Unterrichtsideen liefern konkrete Anwendungsbeispiele. Deren Themen sind z.B. das Kennenlernen von Berufen und die Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch. Die zugehörigen Arbeitsblätter sind Teil des Schülerarbeitshefts „Schritt für Schritt zur Berufswahl“.

Bezug/Kosten: Kostenlos für schulische Zwecke über die örtliche Agentur für Arbeit.

Ralf Pieper: ArbSchR. Arbeitsschutzrecht. 5. Auflage. Frankfurt: Bund Verlag 2012. 1104 Seiten. Gebunden. 118 € ISBN 978-3-7663-6096-0.

Inhalt: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz und andere Arbeitsschutzvorschriften.

Charakterisierung: Sicherheit und Gesundheitsschutz sind wichtige Handlungsfelder für die Mitbestimmung des Betriebsrats. Prägnant und gut verständlich erläutert der Kommentar das Arbeitsschutzgesetz, das Arbeitssicherheitsgesetz und die wichtigsten Arbeitsschutzverordnungen. Die Kommentierungen sind juristisch fundiert, praxisnah und beziehen die aktuelle Rechtsprechung ein.

mittendrin e.V. (Hg.): Eine Schule für alle. Inklusion umsetzen in der Sekundarstufe. Mülheim a.d.R.: Verlag an der Ruhr 2012. 360 Seiten. 26,90 € ISBN 978-3-8346-0891-8.

Inhalt: Schlüssel zur Inklusion; Im inklusiven Klassenraum; Leben in der Schule; Organisation inklusiver Schulen.

Charakterisierung: Eine Schule für alle? Eine tolle Idee und vor allem eine, deren Umsetzung die UN zum Gesetz gemacht hat. Aber wie soll das gehen? In anderen Ländern längst eine Selbstverständlichkeit, wirft das Thema angesichts des deutschen Schulsystems viele Fragen auf - ganz besonders in der Sekundarstufe. Dass es geht, und vor allem, wie es geht, zeigt Ihnen dieser Ratgeber. Denn es gibt Schulen, die den inklusiven Ansatz bereits erfolgreich verwirklichen. Wie diese die schulischen Strukturen, das Lernen, das soziale Miteinander der Schüler und auch die Vernetzung der Pädagogen organisieren, davon berichtet das Buch. Mit konkreten Vorschlägen zur optimalen Nutzung und Hebung von Ressourcen, Beispielen für effektive Differenzierung u.v.m. Für Lehrer, Sonderpädagogen, Schulleiter - und alle, denen das Thema am Herzen liegt.

Jürgen Roth: Gazprom - das unheimliche Imperium. Wie wir Verbraucher betrogen und Staaten erpresst werden. Frankfurt: Westend in der Piper Verlag GmbH 2012. 317 Seiten. Gebunden. 19,99 € ISBN 978-3-86489-000-0.

Charakterisierung: National wie international ist der Name Gazprom mit Korruption, Erpressung, Geldwäsche und Kapitalsteuerflucht verbunden. Kein anderes Unternehmen hat weltweit so viel Macht und Einfluss, auch dank gewisser „Freunde“ des mächtigsten Mannes Russlands, Wladimir Putin. Doch welche Rolle spielt Putin genau? Wer sind die Drahtzieher bei Gazprom, und welche Verbindungen haben sie nach Europa und Deutschland? Welche Netzwerke beherrschen Gazprom, und warum kuschen die europäischen Regierungen? Jürgen Roth deckt die Verbindungen auf und zeigt, dass sich hinter dem Imperium insbesondere Schweizer Unternehmen verbergen und wie Altbundeskanzler Gerhard Schröder mit einigen Parteifreunden weltweit Politik macht im Sinne seines Freundes Putin, den er einst zum „lupenreinen Demokraten“ kürte. Jürgen Roth hat Insider getroffen, die erstmals bereit sind, über die Machenschaften des Imperiums auszupacken. Denn es ist auch mitverantwortlich dafür, dass Meinungsfreiheit in Russland unterdrückt wird und es dort keine demokratische Kultur

gibt. Das stört anscheinend weder Geschäftspartner noch Regierungen, schließlich kann das Imperium uns alle erpressen: Denn wer nicht spurt, dem wird der Gashahn zgedreht.

Brockhaus perspektiv (Red.): Not für die Welt. Gütersloh: wissenmedia Verlag 2012. 320 Seiten. Gebunden. 24,95 € ISBN 978-3-577-07771-2.

Inhalt: Ernährung im Zeitalter der Globalisierung.

Charakterisierung: Die weltweite Ernährungssituation zeigt extreme Gegensätze auf. Noch nie wurde so viel Nahrung erzeugt, noch nie wurden so viele Lebensmittel weggeworfen. Millionen Menschen hungern, gleichzeitig leiden Millionen an Übergewicht und ernährungsbedingten Krankheiten. In diesem Buch wird dieses brisante Thema von namhaften Wissenschaftlern, Publizisten und Politikern in den verschiedensten Aspekten diskutiert und mit zusammenfassenden Infos und zahlreichen Abbildungen sehr hautnahe und überzeugend verdeutlicht.

Anja Krahn: Geld. Problem oder Lösung? Themenheft Wochenschau. 63 (2012) 1. Schwalbach: Wochenschau Verlag 2012. 36 Seiten. DIN A4. 11,20 € ISBN 978-3-89974785-0.

Inhalt: Warum gibt es Geld überhaupt?; Wie gehe ich richtig mit Geld um?; Kredite; Risiko Zukunft.

Charakterisierung: Finanzielle Allgemeinbildung: Die Frage nach der Bedeutung des Geldes und dem rationalen Umgang mit diesem ist allgegenwärtig. Doch warum gibt es Geld überhaupt und wie gehe ich richtig damit um? Was bedeutet eigentlich Inflation? Sind Kredite nützlich oder gefährlich? Welche Risiken birgt die Zukunft und wer sichert mich ab? Diese Fragen können die SchülerInnen mithilfe des Heftes in handlungsorientierter Form diskutieren. Darüber hinaus ist in dem Heft ein Unterrichtsvorhaben enthalten, das einen kompetenzorientierten Unterricht ermöglicht.

Duden-Ratgeber: Die richtige Berufswahl. Die persönlichen Potenziale ermitteln und den Weg zum Traumberuf finden. Mannheim: Duden Verlag im Bibliographischen Institut 2012. 224 Seiten. 12,99 € ISBN 978-3-411-75041-2.

Inhalt: Sich selbst ergründen; In die Arbeitswelt schauen; Wege erkunden; Berufe entdecken; Entscheidungshilfen nutzen; Zu einem Ergebnis kommen; Wissen, wo es was gibt.

Charakterisierung: Nur wer sein Potenzial kennt, kann souverän entscheiden. Ganz besonders gilt dies für die Berufswahl: Wer den Zufall entscheiden lässt, wird nur schwer in seinem „Traumjob“ landen - geschweige denn, im Beruf erfolgreich sein. Dieses Buch ist der neue Duden-Ratgeber für alle Schulabgänger, die gleich in den passenden Job starten wollen. Ob Ausbildung oder Studium, ob Ärztin, Erzieher oder Pilot, das Buch hilft, aus der Vielfalt der Berufe den einen auszuwählen, der zu den eigenen Neigungen und Fähigkeiten passt. Und es zeigt, wie man seine Wahl in die Tat umsetzt: Das Buch erklärt, was es mit den Berufsbezeichnungen auf sich hat, wie man eine Stellenanzeige liest oder welche Ausbildungswege am besten geeignet sind, den Berufswunsch Wirklichkeit werden zu lassen.

Duden-Ratgeber: Handbuch Bewerbung. Bewerbungen optimal vorbereiten und durchführen. Mannheim: Duden Verlag im Bibliographischen Institut 2012. 608 Seiten mit CD-ROM. 19,99 € ISBN 978-3-411-75061-0.

Inhalt: Stellensuche; Bewerbung; Anforderungsprofil; Bewerbungsunterlagen; Persönlich überzeugen; Nachbereitung; Einstellungsverfahren.

Charakterisierung: Wer schon einmal nach einer neuen Stelle gesucht hat, kennt die Situation: Sich erfolgreich zu bewerben ist komplex und langwierig. Hilfreich ist ein Ratgeber, der schnell, aktuell und umfassend weiterhilft - auch nach Abschicken der Bewerbung, zu allen Themen rund um die Stellensuche. Diesen Anspruch erfüllt das neue „Handbuch Bewer-

bung“. Die zwei großen Themenblöcke drehen sich um die schriftliche Bewerbung und um das persönliche Überzeugen. Detailliert erklärt der Ratgeber: Wie findet man die passende Stelle für sein Profil und stellt seine Eignung schriftlich klar dar? Wie stellt man Bewerbungsunterlagen zusammen? Wie bereitet man sich auf die immer öfter eingesetzten Telefoninterviews vor oder auf Vorstellungsgespräche? Zahlreiche Fallbeispiele, Muster und Checklisten dienen als Arbeitshilfe und machen das Buch anschaulich. Wichtiges findet sich in Infoboxen und Aufzählungen zusammengefasst. Die mitgelieferte CD-ROM bietet einen Bewerbungstrainer, der beim Schreiben und Verwalten von Bewerbungsunterlagen hilft.

Laurie Wisbrun: Stoffe entwerfen und bedrucken. Bern: Haupt Verlag 2012. 208 Seiten. 21 x 28 cm. Gebunden. 39,90 € ISBN 978-3-258-60046-8.

Inhalt: Techniken, Anleitungen, Design.

Charakterisierung: Stoffe entwerfen und bedrucken ist das umfassende Handbuch zum Thema Stoffdesign. Von den Grundlagen der Farbtheorie und der Motivanordnung über das Finden von Inspirationen bis zum Musterentwurf und dessen Umsetzung in digitaler Form oder von Hand vermittelt es alles Wissenswerte zur Herstellung selbst kreierter Stoffe. Schrittweise Anleitungen geben Einblick in die Verfahren Digitaldruck, Siebdruck, Stempeldruck, Schablonendruck oder Reservefärben und befähigen, die eigene Stoffkollektion zu entwickeln und an eine Textilmanufaktur heranzutreten. Dazu steckt Stoffe entwerfen und bedrucken voller Tipps von erfahrenen Profis, die Auskunft geben über die verschiedenen Möglichkeiten im Bereich des professionellen Textildrucks, die Gründung des eigenen Labels oder zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Klaus Peter Treumann, Sonja Ganguin und Markus Arens: E-Learning in der beruflichen Bildung. Wiesbaden: VS Verlag 2011. 391 Seiten. 49,95 € ISBN: 978-3-531-17304-7.

Inhalt: Multimediale Lernarrangements, die netzgestütztes Lernen ermöglichen, finden einen vermehrten Eingang in den allgemeinbildenden wie beruflichen Schulalltag. Die hier vorgestellte empirische Studie untersucht die Qualitätsanforderungen von E-/Blended-Lernern anhand einer standardisierten Online-Befragung und qualitativer Interviews. Aus der Sicht der Lernenden lassen sich vier relevante Bedürfnisfelder angemessener E-Learningangebote identifizieren und differenziert charakterisieren: der Kursaufbau, die soziale Eingebundenheit, der tutorielle Support sowie die didaktische und ästhetische Gestaltung der Lernumgebung. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit einer adressatenspezifischen Gestaltung von E-Learning-Angeboten.

Dietmar Kraft und Heinrich Meyer (Hg.): Arbeitslehre 2. Hessen. Berlin: Cornelsen 2012. 256 Seiten. 24,95 € ISBN: 978-3-06-064192-5.

Dieses Arbeitsbuch zur Arbeitslehre richtet sich primär an SchülerInnen in Hessen.

Rudolf Kammerl, Renate Luca und Sandra Hein (Hg.): Keine Bildung ohne Medien! Neue Medien als pädagogische Herausforderung. Berlin: Vistas Verlag 2011. 196 Seiten. 14 € ISBN: 978-3-89158-561-0

Charakterisierung: Unter dem Titel „Keine Bildung ohne Medien!“ fand an der Universität Hamburg im Sommersemester 2010 eine öffentliche Ringvorlesung statt, deren Vorträge in diesem Buch veröffentlicht werden. Die vorliegende Publikation bietet einen aktuellen Einblick in den Stand der wissenschaftlichen und pädagogischen Diskussion zur Förderung der Medienkompetenz. Die Beiträge schlagen einen großen Bogen von bildungspolitischen Forderungen über Handlungsempfehlungen zum Umgang von Kindern mit dem Social Web, bis hin zum Forschungsbericht zum Thema Medienerziehung in Familien. Die Erkenntnisse und

Erfahrungen sind bundesweit relevant und richten sich an Lehrkräfte, Lehrende und Forschende im Bereich der universitären Medienbildung, an pädagogische Fachkräfte in der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung, an Vertreter von Bildungsträgern sowie an alle an der Medienkompetenzförderung Interessierte.

Jan Frölich und Gerd Lehmkuhl: Computer und Internet erobern die Kindheit: Vom normalen Spielverhalten bis zur Sucht und deren Behandlung. Stuttgart: Schattauer 2011. 206 Seiten. 29,95 € ISBN: 978-3-79452771-7.

Inhalt: Googeln, chatten, surfen - was macht das mit unseren Kindern? Die modernen digitalen Medien haben innerhalb weniger Jahre das Freizeit- und Kommunikationsverhalten komplett revolutioniert. Welche Folgen hat der Medienkonsum für die psychische und körperliche Gesundheit von Kindern und Jugendlichen? Wann kann man von einem Suchtverhalten sprechen?

Charakterisierung: Dieses Buch beschreibt die veränderten Sozialisationsbedingungen, die durch Nutzung digitaler Medien ausgelöst werden, und deren Folgen bei Kindern und Jugendlichen. Nach einem Überblick über die Mediengewohnheiten der „digitalen Generation“ gehen die Autoren detailliert auf die Gefahren exzessiver Mediennutzung ein.

medien+bildung.com (Hrsg.): Fundus Medienpädagogik - 50 Methoden und Konzepte für die Schule. Einheim: Beltz 2010. 192 Seiten. 24,95 € ISBN: 978-3-407-25529-7.

Charakterisierung: Um LehrerInnen eine Praxishilfe zu geben und die ersten Schritte in der Medienpädagogik zu erleichtern, hat das Team von medien+bildung.com eine Methodensammlung zusammengestellt. 50 Methoden und Konzepte - verfasst, erprobt und nach Medienarten bzw. Zielgruppen strukturiert von erfahrenen Medienpädagoginnen und Medienpädagogen. Der Schwerpunkt lag Praxistipps, die sowohl im schulischen als auch außerschulischen Kontext einsetzbar sind. Die dargestellten Methoden (z.B. »Stopptrick«, »TV-Synchronisation«, »Digitale Actiontricks«, »Musikclips«) sind einsatzbereit für die direkte Umsetzung im Unterricht.

Carsten Albers u.a. (Hg.): Schule in der digitalen Welt: Medienpädagogische Ansätze und Schulforschungsperspektiven (Medienbildung und Gesellschaft. Wiesbaden: VS Verlag 2011. 253 Seiten. 29,95 € ISBN: 978-3-53116687-2

Inhalt: Der Einsatz digitaler Medien als Herausforderung von Schule; Medienpädagogisch Ansätze; Handeln und Lernen in einer von Medien mitgestalteten Welt; Medien nutzen, Medien gestalten; Lernplattformen in der Schule; Beispiele aus der Unterrichtspraxis.

Charakterisierung: Aus der Sicht medienpädagogischer Ansätze, Schulforschungsperspektiven und Beispielen aus der Unterrichtspraxis beleuchten die AutorInnen die Möglichkeiten des Einsatzes neuer Medien in der Schule. Anhand von theoretischen und empirischen Befunden zeigen sie, welche Auswirkungen mediale Entwicklungen auf Medienpädagogik und -didaktik haben können, welche Überlegungen berücksichtigt werden sollten und welche Möglichkeiten es gibt, die Herausforderung des Unterrichts mit neuen Medien als Chance zu nutzen.

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hg.): Lernen mit digitalen Medien (Themenheft). In: BWP. Nr. 3/2012.

Inhalt: Die Beiträge in diesem Themenheft gehen der Frage nach, ob und wie sich durch digitale Medien das Lernen verändert, welche neuen Möglichkeiten sie für die verschiedenen Lernorte und die unterschiedlichen Handlungsfelder bieten und wie diese Optionen in der Praxis bereits umgesetzt werden. Dabei spielt auch die Förderung der Medienkompetenz auf Seiten der Lehrenden und Lernenden eine entscheidende Rolle. Interessant und für die schulische Ausbildung nicht gerade schmeichelnd ist die Tatsache, dass Kompetenzen im Umgang

mit digitalen Medien vorwiegend auf informellem Weg erworben werden. Umso wichtiger ist es daher, dass Förderkonzepte auf den entsprechenden Lernkontext abzielen und in Innovationsstrategien eingebettet sind.

Datei: Annotierte Literatur Arbeitslehre (2002-2012-6)